



Mitteilungsblatt der Verbandsgemeinde **Altenkirchen- Flammersfeld**

im Raiffeisenland

Nr. 32 • Donnerstag, 06.08.2020 • Jahrgang I

AK

Verabschiedung von Verbandsgemeindeoberverwaltungsrat Jürgen Kolb nach 45 Dienstjahren

Werkleiter Jürgen Kolb wird nach langjähriger Tätigkeit auf eigenen Wunsch zum 1. August 2020 in den einstweiligen Ruhestand versetzt. Bürgermeister Fred Jüngerich dankte ihm im Rahmen der Werkausschusssitzung am 28. Juli 2020 für die geleisteten Dienste und für sein Engagement zugunsten der Belange der Verbandsgemeinde und zum Wohle seiner Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter.

Am 1. August 1975 begann Jürgen Kolb seine Ausbildung bei der früheren Verbandsgemeindeverwaltung Altenkirchen zum Verwaltungsangestellten.

Es folgte der Wechsel ins Beamtenverhältnis mit Ablegung der Prüfungen zunächst für den mittleren und später für den gehobenen Dienst.



v.l.: Bürgermeister Fred Jüngerich, Iris und Jürgen Kolb sowie der ehemalige Erste Beigeordnete der früheren VG Altenkirchen und langjährige Wegbegleiter von Jürgen Kolb, Heinz Düber
Fotos: Heinz-Günter Augst

Nach seiner Zeit als stellvertretender Leiter der Ortpolizeibehörde, wo er auch das Amt des Standesbeamten bekleidete, wurde er am 1. Dezember 1989 zum stellvertretenden Leiter des Fachbereichs „Infrastruktur, Umwelt und Bauen“ bestellt. Sodann

folgte der Aufstieg in den höheren Beamtendienst, und Jürgen Kolb erhielt zum 1. Dezember 2012 die Leitung der Verbandsgemeindewerke Altenkirchen sowie die des gesamten Fachbereichs „Kommunale Betriebe“.



Bürgermeister Fred Jüngerich beim Verlesen der Abschiedsurkunde



Fraktionsvorsitzender Torsten Lühr (CDU) überreichte ein Geschenk von den Vertretern aller Fraktionen.

Ende Oktober 2019 zog er mit seinem Fachbereich fusionsbedingt ins Flammersfelder Rathaus um. Bürgermeister Jüngerich hob in seiner Laudatio detailliert Jürgen Kolbs Werdegang bei der Verbandsgemeindeverwaltung hervor. Er bezeichnete ihn als Flottenkapitän, der von seiner Mannschaft, jedoch vor allem von sich selbst viel forderte, aber auch viel zurückgab. „Du hast immer als letzter das Schiff verlassen.“, so Jüngerich. „Mit Jürgen Kolb verlässt eines der letzten Urgesteine die große Rathausbühne“, schloss der Bürgermeister seine Ausführungen. Im Anschluss ergriff der Fraktionsvorsitzende Torsten Lühr (CDU), stellvertretend für alle im Ausschuss vertretenen Fraktionen, das Wort. Auch er dankte im Namen aller Ratsmitglieder Jürgen Kolb für seine geleisteten Dienste und überreichte ihm ein Präsent, welches ihm die Gestaltung des Ruhestandes vereinfachen soll.

Diesen Worten schloss sich Personalratsvorsitzender Mathias Rabsch an. Er dankte Jürgen Kolb für sein Engagement in der Verwaltung und dafür, dass er immer ein offenes Ohr für seine Kolleginnen und Kollegen hatte.

Das Schlusswort hatte der künftige Pensionär selbst. Er nannte unter anderem die Höhepunkte seines beruflichen Wirkens, allen voran die Einführung der Bauaufsicht und die Umsetzung der Stadtanierung für die Kreisstadt Altenkirchen. Er dankte seiner in der Werkausschusssitzung anwesenden Ehefrau Iris Kolb und dem früheren Büroleiter der Verbandsgemeindeverwaltung Altenkirchen, Klaus Schneider. „Ohne ihn wäre ich beruflich nicht das geworden, was ich bin.“, so Jürgen Kolb. Er wünschte seinen Nachfolgern im Amt und dem Rathaus Altenkirchen-Flammersfeld für die Zukunft alles Gute.



Die kaufmännische Werkleiterin Beate Drumm überreichte einen Blumenstrauß an Ehefrau Iris Kolb.

Schulbuchausleihe 2020/2021

Ausgabe der Schulbuchpakete



Die Ausgabe der Schulbuchpakete für die Schüler, Eltern/Sorgeberechtigten, die in diesem Schuljahr an der entgeltlichen bzw. unentgeltlichen Schulbuchausleihe teilnehmen, erfolgt am:

10.08.2020	7.30 Uhr bis 14 Uhr Grundschule Glück auf! in Horhausen
11.08.2020	7.30 Uhr bis 11 Uhr Grundschule „Lahrer Herrlichkeit“ in Oberlahr
11.08.2020	7.30 Uhr bis 14 Uhr in der Raiffeisenschule in Flammersfeld
12.08.2020	7.30 Uhr bis 14 Uhr Bürgermeister-Raiffeisen-Schule, im KG-5 / Schul-Kiga
13.08.2020	7.30 Uhr bis 14 Uhr Erich-Kästner-Grundschule, im Hauptgebäude EG 23
14.08.2020	7.30 Uhr bis 14 Uhr Pestalozzi Grundschule, im Ruheraum über der Turnhalle

Der Bewilligungsbescheid für die unentgeltliche bzw. Ihre „Bestellbestätigung“ für die entgeltliche Schulbuchausleihe muss vorgelegt werden.

DKMS 
WIR BESIEGEN BLUTKREBS



FÜR BERND BRATO UND ANDERE!

Bernd Brato kennt man als engagierten Verbandsgemeindebürgermeister voller Tatendrang. Er ist ein Macher. Aber er ist auch ein Familienmensch. Seine Frau Susanne und die gemeinsamen Kinder Niclas, Larissa und Moritz sind sein Anker. Lebensfreude und Geselligkeit zeichnen ihn aus.

Völlig unvorbereitet erhielt Bernd Brato erst vor wenigen Wochen die niederschmetternde Diagnose Blutkrebs. Er ist ein Kämpfer, aber diesen Kampf kann er nicht alleine gewinnen. Dringend wird ein passender Stammzellspender gesucht.

Familie, Freunde und Wegbegleiter aus der Politik rufen daher auf, sich an der Registrierungsaktion zu beteiligen, um Bernd Brato und anderen Betroffenen so eine Heilung zu ermöglichen.

**WERDE
STAMMZELLSPENDER!**

**LASST EUCH ONLINE
REGISTRIEREN:**

www.dkms.de/bernd-brato

Mit einem Klick zum Lebensretter!

Auch Geldspenden helfen Leben retten!
Jede Registrierung kostet die DKMS 35 Euro.

Bitte unterstütze uns:
DKMS Spendenkonto
IBAN: DE64 641 500 200 000 255 556
Verwendungszweck: Bernd Brato



Weitere Informationen gibt es auf www.dkms.de oder schaut vorbei und folgt uns:



SOMMERSCHULE 2020

**Klassenstufen 1 - 4
3. - 14. August 2020**

**Glück auf!-Grundschule, Horhausen &
Erich Kästner-Schule, Altenkirchen**

Das Land Rheinland-Pfalz und die Verbandsgemeinde Altenkirchen-Flammersfeld, als Träger von sechs Grundschulen, möchte den Schülerinnen und Schülern der Klassenstufen 1-4 in den letzten beiden Wochen der Sommerferien (03. – 14. August 2020) eine Fördermaßnahme in Form eines Nachhilfeunterrichts in den Fächern Deutsch und Mathematik anbieten. Der Kurs findet täglich, Montag bis Freitag, von 09:00 Uhr – 12:00 Uhr statt.

Aus organisatorischen Gründen findet die Sommerschule für Kinder aus den Grundschulen in Flammersfeld, Horhausen und Oberlahr in der *Glück auf!-Schule in Horhausen* statt. Für Kinder aus den Grundschulen in Altenkirchen (Pestalozzi-Schule und Erich Kästner-Schule) sowie Weyerbusch, findet der Unterricht in der *Erich Kästner-Schule in Altenkirchen* statt.

Bei Interesse bitten wir um **verbindliche** Anmeldung per E-Mail an sommerschule@vg-ak-ff.de unter Angabe von Name (Kind+Eltern/Sorgeberechtigten), Anschrift, Telefonnummer (Erreichbarkeit während des Unterrichts), Schule und Klassenstufe (Schuljahr 2019/2020).

Außerdem teilen Sie uns bitte den gewünschten Zeitraum mit, in dem Ihr Kind das Angebot wahrnimmt: Möglichkeit A: 03. – 07. August 2020
Möglichkeit B: 10. – 14. August 2020
Möglichkeit C: 03. – 14. August 2020

Anmeldeschluss ist der **26.07.2020**. Wir weisen darauf hin, dass die Plätze für dieses Angebot begrenzt sind. Anmeldungen werden entsprechend der Reihenfolge des Eingangs berücksichtigt.

Bitte beachten Sie auch, dass **kein** Anspruch auf Schülerbeförderung besteht. Die Kinder müssen eigenverantwortlich zum jeweiligen Standort gebracht und abgeholt werden. Darüber hinaus ist die Verpflegung der Kinder von den Eltern/Sorgeberechtigten sicherzustellen.

Weitere Informationen erhalten Sie unter www.ferien.bildung-rp.de

Ihre Verbandsgemeindeverwaltung



Stadtmarkt

Altenkirchen

Kunsthandwerk

Regionales

Trödel

08.08.20

11 - 19 Uhr



WIR GEHEN BLUT SPENDEN.

Altenkirchen
Freitag, 14. August 2020
16:00 - 20:00 Uhr
August-Sander-Schule
Glockenspitze

Bitte bringen Sie einen gültigen Personalausweis und Ihren Blutspendeausweis mit.

Sie sollten vor der Spende ausreichend Flüssigkeit zu sich nehmen.

Machen Sie mit! Termin und Infos:
Telefon: 0800 11 949 11 www.blutspendedienst-west.de





Schaffen, was bleibt!

Für unsere Verbandsgemeindewerke

**Bauzeichner mit Erfahrung im Tiefbau
oder als Straßenbaumeister (m/w/d)**

Für unseren Fachbereich Infrastruktur, Umwelt & Bauen

**Bauingenieur, Straßenbaumeister bzw.
staatlich geprüfter Techniker, Fachrichtung
Bautechnik Tief- und Straßenbau (m/w/d)**

Neugierig geworden?
Hier finden Sie weitere Informationen.



VERBANDSGEMEINDEVERWALTUNG ALTENKIRCHEN-FLAMMERSFELD

Rathausstraße 13 · 57610 Altenkirchen · Herr Frank Schneider
Telefon 02681 85-236 · bewerbung@vg-ak-ff.de
www.vg-altenkirchen-flammersfeld.de



Mit der Einsendung einer Bewerbung erklären sich die Bewerberinnen und Bewerber gleichzeitig einverstanden, dass vorübergehend erforderliche Daten im Rahmen des Auswahlverfahrens verarbeitet werden. Nach Abschluss des Auswahlverfahrens werden die Bewerbungsunterlagen vernichtet. Schwerbehinderte Bewerber/-innen werden bei gleicher Eignung bevorzugt berücksichtigt.

„Kulturverein Rotes Haus e.V.“ in Seelbach - ein Stück Lebensqualität für die Verbandsgemeinde

Bürgermeister und Beigeordnete informierten sich vor Ort Seelbach. „Der Kulturverein Rotes Haus in Seelbach arbeitet vorbildlich und ist ein Stück Lebensqualität in unserer Verbandsgemeinde“, so das übereinstimmende Fazit von Bürgermeister Fred Jüngerich und dem Ersten Beigeordneten Rolf Schmidt-Markoski am Ende ihres Informationsbesuches im „Roten Haus“ in Seelbach. Mit von der Partie waren auch Ortsbürgermeister Wilfried Klein und Ratsmitglied Michael Lüß. Hermann Nick und Silke Dünge begrüßten als Vorstände die Kommunalpolitiker und stellten nach einem Blick in die Geschichte rund um den ehemaligen Bahnhof und den früheren Gasthof die Arbeit des Kulturvereins vor. „Für Bildungs- und kulturelle Veranstaltungen stehen die historischen Räumlichkeiten der alten Gaststätte zur Verfügung. Das sind der ehemalige Gastraum in seiner alten Form und Atmosphäre und der daran anschließende kleine Saal. Insgesamt haben wir bei Veranstaltungen bis 100 Plätze. Bei uns ist immer Kleinkunstbühnencharakter, was Künstler und Besucher sehr schätzen“, erklärte Hermann Nick. Und er fügte hinzu: „Wir sind mittlerweile die älteste Kleinkunstbühne in der Region. Seit dem Kauf des Hauses 1981 sind die unterschiedlichsten Initiativen, Veranstaltungen, Projekte usw. im Rahmen unseres Vereins entwickelt worden und waren im Haus zu Gast. Im Rahmen des Kleinkunstprogramms standen neben vielen regionalen Künstlern und Produktionen auch überregionale Größen wie Ulrich Roski, Jürgen Becker, Konrad Beikircher, Gaby Köster oder auch Gernot Volz in Seelbach auf der Bühne.“

Beim anschließenden Meinungsaustausch versicherten Bürgermeister Jüngerich und der Beigeordnete, sich dafür einzusetzen, die Kulturarbeit der Kulturschaffenden in der Verbandsgemeinde zu stärken und zu unterstützen, soweit es die finanziellen Möglichkeiten zulassen. Wie Beigeordneter Schmidt-Markoski erläuterte,

sollen in einem ersten Schritt im Oktober im Rathaus in Flammersfeld Kulturschaffende zu einem „runden Tisch“ eingeladen und ein entsprechendes Netzwerk gebildet werden. Ortsbürgermeister Wilfried Klein unterstrich in der Gesprächsrunde den hohen Stellenwert des „Roten Hauses“ für die Ortsgemeinde.



Zum Gespräch im „Roten Haus“ in Seelbach: (v.l.) Rolf Schmidt-Markoski, Fred Jüngerich, Wilfried Klein, Silke Dünge und Hermann Nick.
Foto: VG Altenkirchen-Flammersfeld

Abfallwirtschaftsbetrieb Landkreis Altenkirchen



Abfallentsorgung bei Straßenbaumaßnahmen

Der Abfallwirtschaftsbetrieb Landkreis Altenkirchen weist darauf hin, dass bei Straßenbaumaßnahmen grundsätzlich die Abfallentsorgung

weiterhin planmäßig erfolgt.

Die bauausführende Firma ist - speziell bei Vollsperrungen - rechtlich verpflichtet, die Abfallentsorgung entsprechend zu gewährleisten. Im Regelfall werden die Behälter von den Firmen am Grundstück abgeholt und an geeignete Sammelplätze außerhalb der Baustelle gebracht. Hier erfolgt dann die Entleerung der Behälter durch das Abfallentsorgungsunternehmen. Im Anschluss werden die Gefäße dann wieder durch das Tiefbauunternehmen an das jeweilige Grundstück zurückgebracht. Die Vertreter der tätigen Firmen vor Ort können hierzu gerne von den Bürgern angesprochen werden.

Bei kleineren Baustellen, bei denen die Gefäße von den Bürgerinnen und Bürgern ohne erheblichen Mehraufwand zu transportieren sind, ist es erforderlich, dass die Anwohner ihre Gefäße selbst außerhalb der Baustelle dort platzieren, wo eine gute Anfahrmöglichkeit für den Entsorger besteht. Dies am besten am Vorabend des jeweiligen Abfuhrtages.

Im Rahmen der verschiedenen Bauabschnitte können natürlich, wie z.B. bei Straßenerneuerungsmaßnahmen, auch bisweilen temporäre Engpässe entstehen. In diesen Fällen bittet der AWB um Verständnis.

Altenkirchen singt mit

Mit-Sing-Picknick auf dem Marktplatz in Altenkirchen - auf Abstand und doch zusammen

Picknick mitten auf dem Marktplatz in Altenkirchen - und gemeinsam einen heiteren Sommerabend verbringen. Dazu eine bunte Mischung aus alten Hits und Lagerfeuerliedern. Zum Mitsingen, Mitsummen, Mitbrummen oder einfach nur zum Zuhören.

Die drei Altenkirchener Musiker vom „Trio Poesie“ laden ein **am Freitag, 14. August 2020, um 19 Uhr** auf dem Marktplatz. Eintritt ist kostenlos, jeder bringt für sich einen Picknickkorb mit und vielleicht einen Klappstuhl bzw. Sitzkissen. Texte zum Mitsingen gibt es auch.



„Wir wollen einfach mal die Leute wieder zusammen bringen in diesen Corona-Zeiten“, sagt Thomas Wunder vom „Trio Poesie“. Auf Abstand und doch zusammen, das sei die Devise für den Abend. Schöne Volkslieder wechseln sich mit alten Hits oder auch aktuelleren Popsongs ab. „Ein bisschen wie am Lagerfeuer soll es sein,“ so beschreibt es Wunder „und eben kein perfektes Konzert.“ Ein heiterer und humorvoller Sommerabend - trotz Corona und mitten in Altenkirchen!

Bei schlechtem Wetter wird die Veranstaltung um 14 Tage verschoben.

Abschiedsfeier der „Schlaufüchs“ in der Kindertagesstätte „Goldwiese“ in Eichelhardt

Wir durften 23 Kinder in ihrer fast 4-jährigen Kindergartenzeit begleiten und nun in die Schule entlassen. Gemeinsam haben wir viel entdeckt, gesungen, gelacht, gelesen und erlebt. So konnte jedes Kind als Abschiedsgeschenk, unter anderem einen gut gefüllten Entwicklungsordner, als Erinnerung an die Kindergartenzeit mit nach Hause nehmen. Mit viel Bewegung und „gesprochenen Liedern“ fand die diesjährige Abschiedsfeier auf unserem Außengelände mit den Eltern und viel Abstand statt. Wir sagen allen Eltern und Kindern Danke für die wunderschöne Zeit und wünschen allen einen guten Start in die Schule.



Ab Montag, 03.08.2020, beginnen wir wieder mit dem Regelbetrieb für alle angemeldeten Kinder in unserer Kindertagesstätte. Weiterhin nehmen wir die Kinder an der Eingangstüre in Empfang, da die Eltern noch nicht die Einrichtung betreten sollen. Auch die Eingewöhnungen der neuen Kitakinder beginnen im August. Wir freuen uns auf ein gutes und erlebnisreiches neues Kindergartenjahr.

Das Team der Kindertagesstätte „Goldwiese“ in Eichelhardt

Medizinerstipendium des Kreises



Bewerbungsverfahren wird verlängert

Interessierte Studierende können sich bis zum 15. September für die Förderung bewerben. Eine Zusage des Studienplatzes kann nachgereicht werden.

Altenkirchen/Region. Nach Rücksprache mit einigen potenziellen Bewerbern verlängert der Landkreis Altenkirchen die Bewerbungsfrist für das derzeit ausgeschriebene Medizinerstipendium. Grund für die Verlängerung ist, dass die Medizinerkurse in diesem Jahr aufgrund von Corona deutlich später stattfinden und an vielen Hochschulen erst jetzt beginnen. „Wir wollen den Erstsemestern, die in diesem Jahr ihr Medizinstudium beginnen, die Möglichkeit geben, sich auf das Stipendium bewerben zu können“ so Landrat Dr. Peter Enders zu der kurzfristigen Entscheidung, die Bewerbungsfrist auszuweiten.

Förderung läuft maximal 72 Monate

Das monatliche Stipendium beträgt bis zum erfolgreichen Abschluss des ersten Abschnitts der ärztlichen Prüfung (Physikum) 700 Euro und wird bis zum Erreichen des Physikums für maximal 24 Monate gezahlt. Liegt der Nachweis über die bestandene Physikum-Prüfung beim Kreis vor, werden danach weiter 900 Euro monatlich gezahlt. Die Gesamtdauer der Förderung ist auf 72 Monate beschränkt und endet spätestens mit Bestehen des dritten Abschnitts der ärztlichen Prüfung.

Studierende, die ein Stipendium erhalten, verpflichten sich, die Facharztausbildung in Allgemeinmedizin spätestens sechs Monate nach Abschluss des Studiums im Landkreis Altenkirchen oder nach Absprache mit dem Kreis in angrenzenden rheinland-pfälzischen Landkreisen zu absolvieren und innerhalb von zwölf

Monaten nach der erfolgreichen Weiterbildung zum Allgemeinmediziner für einen Zeitraum von zehn Jahren im Landkreis Altenkirchen als angestellter oder niedergelassener Arzt tätig zu werden.

Wer kann ein Stipendium erhalten?

Die Voraussetzungen für einen Antrag auf ein Stipendium erfüllen Studierende, die im Landkreis Altenkirchen geboren wurden oder hier zur Schule gegangen sind oder zum Zeitpunkt der Antragstellung seit mindestens einem Jahr mit Erstwohnsitz im Kreis gemeldet sind. Zudem müssen sie an einer deutschen Universität für ein Studium der Fachrichtung Humanmedizin eingeschrieben sein oder an einer ausländischen Universität, deren Abschluss die Approbation als Arzt in Deutschland zulässt. Eine entsprechende Bescheinigung kann bis Anfang Oktober nachgereicht werden. Und: Sie müssen uneingeschränkt in Deutschland leben und hier arbeiten dürfen. Die Entscheidung über die Vergabe der zwei Stipendien fällt nach Auswahlgesprächen im Kreishaus.

Ausschreibung ist online

Ausführliche Informationen zur Förderung und Antragstellung gibt es über die Webseite des Kreises Altenkirchen: <https://www.kreis-altenkirchen.de/INTERNET/B%C3%BCrgerservice/Stellenangebote/Stellenausschreibungen/Medizinerstipendium-des-Landkreises-Altenkirchen.php?object=tx,2154.7&ModID=7&FID=2333.507.2.1&NavID=2154.54&La=1> oder direkt bei der zuständigen Sachbearbeiterin Jennifer Siebert (Tel. 02681-812089). Wichtig: Sofern gleichzeitig Fördermittel aus anderen Förderprogrammen in Anspruch genommen werden oder beantragt wurden, ist dies bei der Antragstellung anzugeben.

Bereitschaftsdienste/Notrufe

■ Erreichbarkeit der Verbandsgemeindeverwaltung Altenkirchen-Flammersfeld



Hauptsitz: Rathaus Altenkirchen,
Rathausstraße 13,
57610 Altenkirchen 02681/85-0
Verwaltungsstelle:
Rathaus Flammersfeld, Rheinstraße 17,
57632 Flammersfeld 02681/85-0
E-Mail: rathaus@vg-ak-ff.de,
www.vg-altenkirchen-flammersfeld.de

Öffnungszeiten:

Montag und Dienstag 8:00 Uhr bis 12:00 Uhr
und 14:00 Uhr bis 16:00 Uhr
Mittwoch 8:00 Uhr bis 12:00 Uhr
Donnerstag 8:00 Uhr bis 12:00 Uhr
und 14:00 Uhr bis 18:00 Uhr
Freitag 8:00 Uhr bis 12:00 Uhr

Die Bürgerbüros an beiden Standorten haben durchgehend geöffnet.
Mittwochs und freitags sind beide Rathäuser ab 12:00 Uhr geschlossen.

Bauhof der Verbandsgemeinde Altenkirchen,

Heimstraße 02681/984950

■ Bereitschaftsdienst Wasser-/Abwasserwerke

Wasserwerk VG Altenkirchen-Flammersfeld 0175/1821982
Abwasserwerk Altenkirchen 0175/1821986
Abwasserwerk Flammersfeld 0171/7647866

■ Krankenhaus

DRK-Krankenhaus Altenkirchen 02681/880

■ Ärztlicher Bereitschaftsdienst

im DRK-Krankenhaus Altenkirchen 02681/9843209

Öffnungszeiten:

Montag 19:00 Uhr - Dienstag 7:00 Uhr, Dienstag 19:00 Uhr -
Mittwoch 7:00 Uhr, Mittwoch 14:00 Uhr - Donnerstag 7:00 Uhr, Don-
nerstag 19:00 Uhr - Freitag 7:00 Uhr, Freitag 16:00 Uhr - Montag
7:00 Uhr.

Um telefonische Anmeldung wird gebeten. In dringenden, lebensbe-
drohlichen Notfällen wenden Sie sich bitte an den **Rettungsdienst**
unter der **Rufnummer** 112.

■ Augenärztliche Bereitschaftsdienst

Landkreise Altenkirchen und Westerwald 0180/5112066

■ Kinderärztliche Notdienstzentrale

(Oberer Westerwald in Kirchen) 0180/5112057
Mittwoch von 14:00 Uhr bis Donnerstag 8:00 Uhr
an Wochenenden von Freitag 18:00 Uhr bis Montag 8:00 Uhr
an Feiertagen vom Vorabend 18:00 Uhr bis zum nächsten Tag 8:00 Uhr
In dringenden, lebensbedrohlichen Notfällen wenden Sie sich bitte
an den **Rettungsdienst** unter der **Rufnummer** 112

■ Zahnärztlicher Notfalldienst

..... 0180/5040308
Weitere Informationen zum zahnärztlichen Notfalldienst
finden Sie unter
www.bzk-koblenz.de.

■ Apotheken Notdienst (24 Stunden)

..... 0180/5258825
Homepage der Landesapothekenkammer Rheinland-Pfalz
(www.lak-rlp.de)

■ Feuerwehr/Rettungsdienst/Notarzt

..... 112

■ DRK Krankentransport

aus allen Ortsnetzen 19222

■ Polizei

Notruf 110
Polizeiinspektion Altenkirchen 02681/9460
Polizeiinspektion Straßenshaus 02634/9520
Kriminalinspektion Betzdorf 02741/926200

Sprechstunde des Bezirksbeamten in Flammersfeld (Rathaus Flammersfeld) 02681/85-105

(Ortsgemeinden Berzhausen, Eichen, Flammersfeld, Giershausen,
Kescheid, Neitersen, Oberrnau, Orfgen, Reiferscheid, Rott, Schöne-
berg, Schürdt, Seelbach, Seifen, Walterschen und Ziegenhain)

Montag von 9:00 Uhr bis 12:00 Uhr sowie Donnerstag von 15:00
Uhr bis 18:00 Uhr

Sprechstunde des Bezirksbeamten in Horhausen

(Kaplan-Dasbach-Haus) 02687/921921
(Ortsgemeinden Göllesheim, Horhausen, Krunkel (OT Krunkel),
Pleckhausen, Willroth)

Montag von 16:00 Uhr - 18:00 Uhr

sowie nach vorheriger Absprache

(Herr Lars Müller, Polizeiinspektion Straßenshaus) 02634/952121

Sprechstunde des Bezirksbeamten in Asbach

(Bürgerbüro Rathaus Asbach) 02683/912120
(Ortsgemeinden Bürdenbach, Burglahr, Eulenberg, Niedersteine-
bach, Krunkel (OT Epgert), Oberlahr, Obersteinebach, Peterslahr)
(Frau Hähn/Herr Lesum/Herr Girstein)

nach vorheriger Absprache

Erreichbarkeit für den Bezirk Altenkirchen

über die Polizeiinspektion Altenkirchen,
Hochstraße 30,
57610 Altenkirchen 02681/9460

■ Feuerwehren

Notruf 112

Wehrleiter

Björn Stürz 0160 94 46 64 07
wehrleiter@vg-ak-ff.de

Stellvertretende Wehrleiter

Raphael Jonas 0171 53 69 755

stv.wehrleiter@vg-ak-ff.de

Michael Imhäuser 0171 68 30 947

stv.wehrleiter@vg-ak-ff.de

Wehrführer LZ Altenkirchen

Michael Heinemann 0172/7061111

Wehrführer LZ Berod

Pascal Müller 0170/4759819

Wehrführer LZ Flammersfeld

Alexander Oberst 0151/23455525

Wehrführer LZ Horhausen

Thomas Meffert 0175/5956829

Wehrführer LZ Mehren

Florian Klein 0171/4373317

Wehrführer LZ Neitersen

Stefan Jung 0151/54443775

Wehrführer LZ Oberlahr

André Wollny 0171/4177868

Wehrführer LZ Pleckhausen

Michael Becker 0173/8566217

Wehrführer LZ Weyerbusch

Michael Imhäuser 0171/6830 947

Weitere Kontaktdaten finden Sie auf unserer Homepage im Bereich
„Öffentliche Einrichtungen/Feuerwehren“

■ Schiedsamt

Schiedsbezirk Altenkirchen

Klaus Brag 02688/8178

Stellv. Schiedsmann Wilhelm Meuler 02683/7270

Schiedsbezirk Flammersfeld

Paul Seifen 02685/7328

Stellv. Schiedsmann Werner Grendel 02687/585

Sprechzeiten nach vorheriger telefonischer Vereinbarung

■ Strom und Gasversorgung

1. Stromversorgung

Ortsgemeinden Berod, Idelberg, Ingelbach,

Michelbach-Widderstein:

Energieversorgung Mittelrhein AG, Ludwig-Erhard-Straße 8, 56073
Koblenz

Entstörungsdienst: 0261/2999-54

Ortsgemeinden Eulenberg (nur Ortsteil Alte Hütte),

Seifen, Stürzelbach:

Süwag Energie AG, Postfach 800520, 65929 Frankfurt am Main über
Syna GmbH, Ludwigshafener Straße 4, 65929 Frankfurt am Main

Störungsnummer: 0800/7962787

Ortsgemeinde Seelbach:

Innogy SE, Opernplatz 1,
45128 Essen über Westnetz GmbH,
Florianstraße 15-21, 44139 Dortmund

Störungsnummer: 0800/4112244

Alle übrigen Ortsgemeinden:

EAM Netz GmbH,
Wiesenstraße 2, 57537 Wissen

Störungsnummer: 0800/3410134

2. Gasversorgung

Ortsgemeinden Gieleroth, Baugebiet „Hinter Eichelhardsgarten“ sowie Ortsgemeinde Kettenhausen, Baugebiet „Auf dem Treppchen“:

Propan Rheingas GmbH & Co. KG,
Fischenicher Straße 23,
50321 Brühl

Störungsnummer: 0800/7434642

Ortsgemeinden Berzhausen, Bürdenbach, Burglahr, Eichen, Ersfeld, Eulenberg, Fiersbach, Flammersfeld, Forstmehren, Giershausen, Güllesheim, Hirz-Maulsbach, Horhausen, Kescheid, Kraam, Krunkel, Mehren, Niedersteinebach, Oberlahr, Obersteinebach, Orfgen, Peterslahr, Pleckhausen, Reiferscheid, Rettersen, Rott, Schürdt, Seelbach, Seifen, Walterschen, Weyerbusch-Hilkhausen, Willroth, Ziegenhain:

Bad Honnef AG, Lohfelder Straße 6, 53604 Bad Honnef

Störungsnummer: 02224/17-222

Ortsgemeinden Altenkirchen, Almersbach, Eichelhardt, Hasselbach, Helmenzen, Ingelbach, Kircheib, Mammelzen, Neitersen, Obererbach, Schöneberg, Sörth, Werkhausen, Weyerbusch (ohne Ortsteil Hilkhausen):

Westerwald-Netz GmbH, Geishardtstraße 14, 57518 Betzdorf-Alsdorf

Störungsnummer: 08006484848

■ Straßenbeleuchtung

Ortsgemeinden Berod, Giershausen, Idelberg, Ingelbach, Michelbach-Widderstein, Mehren, Reiferscheid, Walterschen:

Störungsmeldungen beim Ortsbürgermeister der jeweiligen Ortsgemeinde

Ortsgemeinden Eulenberg (nur Ortsteil Alte Hütte), Seifen, Stürzelbach:

Süwag Energie AG, Postfach 800520, 65929 Frankfurt am Main über Syna GmbH, Ludwigshafener Straße 4, 65929 Frankfurt am Main

Störungsnummer: 0800/7962787

Ortsgemeinde Seelbach:

Innogy SE, Opernplatz 1, 45128 Essen über Westnetz GmbH, Florianstraße 15-21, 44139 Dortmund

Störungsnummer:0800/4112244

Alle übrigen Ortsgemeinden:

EAM Netz GmbH,

Wiesenstraße 2, 57537 Wissen

Störungen der Straßenbeleuchtung können übers Internet www.straßenbeleuchtung.energienetz-mitte.de unter Angabe des Ortes, der Straße und der Leuchten-Nummer, die sich auf jeder Straßenlampe befindet, angezeigt werden.

■ Kinderschutzdienst (für den Landkreis Altenkirchen)

Brückenstraße 5, 57548 Kirchen 02741/9300-46 und -47

Montag und Mittwoch 14:00 Uhr bis 17.00 Uhr

Dienstag und Freitag 9:00 Uhr bis 12.00 Uhr

■ Frauenhaus / Beratungsstelle

Montag bis Freitag 9:00 bis 11:00 Uhr 02662/5888
Anrufbeantworter wird täglich abgehört.

■ Karibu-Hoffnung für Tiere e.V.

Postfach 09,

57573 Hamm/Sieg 0160/20 23 158

www.karibu-hoffnungfuertiere.de

Sozial- und Pflegedienste

- Anzeige -

■ Pflegestützpunkt (Beratungsstelle für ältere, pflege- und hilfebedürftige Menschen)

Zentrale Anlaufstelle für ältere, pflege- und hilfsbedürftige Menschen und deren Angehörige. Kostenlose, neutrale und unverbindliche Beratung rund um Pflegefragen und Lebensplanung im Alter.

Sie erreichen persönlich:

Andreas Schneider, montags 14 Uhr bis 16 Uhr 02681/800656
Kölner Str. 97 (DRK), 57610 Altenkirchen

Wolfgang Demmer, dienstags 14 bis 16 Uhr 02681/800655
Ansonsten über Anrufbeantworter; Hausbesuche erfolgen nach

Absprache.

-Anzeige-

■ DRK Tagespflege „Die Buche“

Leuzbacher Weg 31 (Arztelhaus); 57610 Altenkirchen
02681/9826210; tagespflege@seniorenzentrum-ak.drk.de

- Anzeige -

■ Ambulanter Pflegedienst fauna e.V.

Saynstraße 6, 57610 Altenkirchen

Krankenpflege, Altenpflege, kostenlose Beratung

Verwaltung und 24-Std.-Notdienst 02681/9569-0

- Anzeige -

**■ Pflegedienst Weller GbR
Häusliche Alten-/Krankenpflege**

Gartenweg 1, 57612 Helmenzen

kostenfreie Auskunft / Beratung; Verwaltung 02681/70 200

24 Std.-Notdienst 0171/3225744

- Anzeige -

■ Kirchl. Sozialstation Altenkirchen e.V.

Siegener Str. 23 a, 57610 Altenkirchen Tel. 02681/2055

24 Std. Rufbereitschaft, Häusliche Kranken- und Altenpflege, Hauswirtschaftlicher Service

www.sozialstation-altenkirchen.de

- Anzeige -

■ DRK-Kreisverband Altenkirchen e.V.

Sozialer Service

Häuslicher PflegeService (24-Std. tägl.) 02681/8006-43

Betreuungsverein, MenüService, HausNotruf-Service, HauswirtschaftsService 02681/8006-42

- Anzeige -

**■ Hospiz- und Palliativberatungsdienst
des Hospizverein Altenkirchen**

Begleitung und Beratung schwerstkranker und sterbender Menschen

und Angehörige Tel. 02681/879658

- Anzeige -

■ Theodor-Fliedner-Haus Altenkirchen

Evangelisches Alten- und Pflegeheim

Theodor-Fliedner-Straße 1, 57610 Altenkirchen

Telefon 02681/4021

Fax: 02681/988260

E-Mail: ahak@ev-altenhilfe-ak.de

- Anzeige -

■ Konfido-AMBULANT

Hoch-Str. 28, 57610 Altenkirchen

Häusliche Krankenpflege, individuelle Beratung und Versorgung

24.-Std. Rufbereitschaft Tel. 02681/9810180

-Anzeige-

■ Pflegeteam Regenbogen

Das Pflegeteam in Ihrer Nachbarschaft

Häusliche Kranken- und Behandlungspflege, 56593 Horhausen,

Bergstr. 3 02687/928255

IMPRESSUM:

Die Heimat- und Bürgerzeitung mit den öffentlichen Bekanntmachungen sowie der Zweckverbände nach § 27 der Gemeindeordnung für Rhld.-Pfalz (GemO) vom 31. Jan. 1994 -GVBl. S. 153 ff.- und den Bestimmungen der Hauptsatzungen in den jeweils geltenden Fassungen, erscheint wöchentlich.

Herausgeber, Druck und Verlag: **LINUS WITTICH Medien KG**

56195 Höhr-Grenzhausen, Postf. 1451 (PLZ 56203 Rheinstr. 41)

Telefon: 0 26 24 / 911-0, Fax: 0 26 24 / 911-195, www.wittich.de

Anzeigen: anzeigen@wittich-hoehr.de

Redaktion: mitteilungsblatt@vg-ak-ff.de

Verantwortlich für den amtlichen Teil: Verbandsgemeindeverwaltung, der Bürgermeister. Verantwortlich für den nichtamtlichen Teil: Ralf Wirz, unter Anschrift des Verlages. Verantwortlich für den Anzeigenteil: Annette Steil, unter Anschrift des Verlages.

Innerhalb der Verbandsgemeinde wird die Heimat- und Bürgerzeitung kostenlos zugestellt; im Einzelversand durch den Verlag 0,70 Euro zzgl. Versandkosten.

Für unverlangt eingesandte Manuskripte, Fotos und Zeichnungen übernimmt der Verlag keine Haftung. Artikel müssen mit Namen und Anschrift des Verfassers gekennzeichnet sein und sollten grundsätzlich über die Verbandsgemeinde eingereicht werden. Gezeichnete Artikel geben die Meinung des Verfassers wieder, der auch verantwortlich ist. Schadensersatzansprüche sind ausgeschlossen. Für Textveröffentlichungen gelten unsere Allgemeinen Geschäftsbedingungen.

Für die Richtigkeit der Anzeigen übernimmt der Verlag keine Gewähr. Vom Verlag erstellte Anzeigenmotive dürfen nicht anderweitig verwendet werden. Für Anzeigenveröffentlichungen und Fremdbeilagen gelten unsere allgemeinen Geschäftsbedingungen und die z. Zt. gültige Anzeigenpreisliste. Bei Nichtbelieferung ohne Verschulden des Verlages oder infolge höherer Gewalt, Unruhen, Störung des Arbeitsfriedens, bestehen keine Ansprüche gegen den Verlag.



JU Kids



„Irre gut“ - der Filmworkshop

In der 3. Ferienwoche luden Max (14 J.) und Jana (15 J.) zu einem Filmworkshop für Jugendliche ein. Im Vorfeld überlegten sie sich ein passendes Konzept und die Aufgaben für sich als Leitungsteam des Workshops. Der Einladung folgten sechs weitere Jugendliche, die sich eine Woche lang mit der Jugendpflegerin Martina Morenzin im Rathaus in Flammersfeld trafen. Zunächst erstellten alle zusammen ein Drehbuch, in dem das Märchen „Hänsel und Gretel“ zu einer modernen Krimikomödie umgeschrieben wurde. Dann ging es raus zum Dreh, ausgestattet mit Kameras, Filmklappe und Tonangel. Eine spannende Handlung, mit kreativen Effekten und Requisiten, nahm ihren Lauf.

Zur Story des Films: Der Wald in Flammersfeld verwandelt sich in den Wohnort einer verrückten Psychologin, die zwei handysüchtige Mädchen zunächst von ihrer Sucht befreit, bevor sie vor Einsamkeit auf Drogen zurückfällt und die Mädchen verfolgt und entführt. Die böse Mutter und zwei Freundinnen machen sich auf die Suche nach den Beiden. Aus verschiedenen Kameraperspektiven wurden die einzelnen Szenen in Teamarbeit festgehalten und anschließend in stundenlanger Kleinstarbeit zu einem spannenden Spielfilm zusammengefügt.

Auch einzelne kleine Werbefilme wurden zusätzlich in und um das Rathaus gedreht. Zum Abschluss der Woche präsentierte die Gruppe den fertig geschnittenen Film samt selbstgedrehtem Werbeblock einem ausgewählten Publikum aus Eltern, Geschwistern, Großeltern und Freunden.



Die Woche hat allen viel Spaß gemacht, und es wurden einige Ideen für weitere Projekte gesammelt.

Wer Lust hat, auch einmal an einem Filmprojekt mitzuarbeiten, kann sich für weitere Infos gerne bei Martina Morenzin, Jugendpflegerin der VG Altenkirchen-Flammersfeld, melden unter: 02681/ 85-195 oder 0160 / 92977541 oder jugendpflege.morenzin@vg-ak-ff.de

Infos der Jugendpflege Altenkirchen-Flammersfeld

Wir sind auch in Corona-Zeiten für Dich erreichbar.

Ruf uns einfach an oder schreib uns eine E-Mail!

Waltraud Franzen, Tel. 02681/85-194 oder 0171-2060613; jugendpflege.franzen@vg-ak-ff.de

Martina Morenzin, Tel. 02681/85-195 oder 0160-92977541; jugendpflege.morenzin@vg-ak-ff.de

Amtliche Bekanntmachungen



Verbandsgemeinde Altenkirchen-Flammersfeld

■ Öffentliche Ausschreibung

Die Verbandsgemeindeverwaltung Altenkirchen-Flammersfeld, 57610 Altenkirchen, schreibt für die Ortsgemeinde Krunkel folgende Arbeiten öffentlich aus:

Mehrzweckhalle - Erneuerung der Heizungsanlage

Der Veröffentlichungstext mit dem wesentlichen Leistungsumfang kann auf der Homepage der Verbandsgemeinde Altenkirchen (www.vg-akff.de) unter „Für Unternehmen“ abgerufen werden.

Die Vergabeunterlagen werden ab 06.08.2020 unter ELViS-ID <https://www.subreport.de/E84281969> bereitgestellt.

Submission: Donnerstag, 18.08.2020, 10 Uhr
VG Altenkirchen, Standort Rathaus Altenkirchen, Zimmer 115

Wichtig:

Die Abgabe der Angebote ist *nur in elektronischer Form* über die Vergabeplattform Subreport möglich.

Verbandsgemeindeverwaltung

Altenkirchen-Flammersfeld

Fred Jüngerich,
Bürgermeister

■ Öffentliche Ausschreibung

Die Ortsgemeinde Obererbach und der Kreis Altenkirchen schreiben folgende Arbeiten öffentlich aus:

Straßenausbau K 52 einschließlich Neubau Gehweganlagen

LOS 1, Straßenausbau K 52 (Kreis Altenkirchen):

- ca. 150 t Asphaltdeckschicht herstellen
- ca. 250 t Asphaltbinderschicht herstellen
- ca. 150 m³ Leitungsrampen herstellen
- ca. 180 m Kunststoffrohrleitung DN 200 herstellen

LOS 2, Gehweg (Ortsgemeinde Obererbach):

- ca. 400 m² Pflasterbelag herstellen
- ca. 600 m Bord- und Kantsteine herstellen

Der Veröffentlichungstext mit dem wesentlichen Leistungsumfang kann auf der Homepage der Verbandsgemeinde Altenkirchen-Flammersfeld (www.vg-altenkirchen-flammersfeld.de) unter „Für Unternehmen“ abgerufen werden.

Die Vergabeunterlagen werden ab 11.08.2020, 09:00 Uhr unter: ELViS-ID E99914561;

<https://www.subreport.de/E99914561>

bereitgestellt.

Submission: Dienstag, ab 01.09.2020, 9 Uhr
VG Altenkirchen-Flammersfeld, Standort: Rathaus Altenkirchen, Zimmer 115

Wichtig:

In Betracht der aktuellen Entwicklungen zum Corona-Virus sind keine schriftlichen Angebote zugelassen.

Angebote können ausschließlich in elektronischer Form über die Plattform Subreport abgegeben werden. Daher dürfen Bieter und Bevollmächtigte nicht am Submissionstermin teilnehmen.

Diese erhalten, wie gewohnt, über Subreport die Niederschrift des Eröffnungstermins.

Verbandsgemeindeverwaltung

Altenkirchen-Flammersfeld

Fred Jüngerich,
Bürgermeister

■ Feuerwehrdienste



Die Übungsdienste der Feuerwehren **finden wieder statt**. Nähere Informationen erhalten Sie bei den Wehrführern des jeweiligen Löschzuges.

Aus den Gemeinden



Burglahr

Öffentliche Bekanntmachung

■ Sitzung des Ortsgemeinderats

Am Montag, 10. August 2020, findet im „Heinrichshof“ Burglahr eine Sitzung des Ortsgemeinderats statt.

Tagesordnung:

Nichtöffentliche Sitzung (Beginn: 19 Uhr)

1. Personalangelegenheiten
2. Grundstücksangelegenheiten

Öffentliche Sitzung (Beginn: 20 Uhr)

3. Informationen über die Nichtöffentlichen Sitzungen
4. Stellungnahmen zu Bauanträgen/Bauvoranfragen
5. Erteilung des Einvernehmens zum Bauantrag bezüglich der Errichtung eines Geräteunterstandes im Außenbereich
6. Erhöhung der Hundesteuersätze
7. Beratung und Beschlussfassung über die Anschaffung eines Hundekot- Sammelbehälters
8. Forstwirtschaftsplan 2020
9. Verschiedenes
10. Informationen des Ortsbürgermeisters

Dieter Reifenhäuser,
Ortsbürgermeister

Busenhausen

■ Seniorenfeier 2020

Aufgrund der derzeitigen schwierigen Situation durch die Corona-Pandemie findet in diesem Jahr leider **keine Seniorenfeier** statt. Wir hoffen auf Euer Verständnis und freuen uns schon auf die Feier im nächsten Jahr.

Euer Ortsgemeinderat

■ Busenhausen packt an



Arbeitseinsätze am 6. und 20. August

Liebe Busenhausener, liebe Beuler, trotz der Einschränkungen durch die Corona-Pandemie möchten wir gerne mit Euch einige dringend notwendige Arbeiten in der Ortsgemeinde durchführen.

Wir treffen uns zum Arbeitseinsatz am Donnerstag, 6. August und Donnerstag, 20. August, jeweils um 18 Uhr am Wöschhoisjen.

Wir freuen uns über Eure Hilfe.

Euer Ortsgemeinderat



Flammersfeld

■ Jagdgenossenschaft Flammersfeld

Am Freitag, 28. August 2020, 20 Uhr, findet im Bürgerhaus in Flammersfeld die Jahreshauptversammlung der Jagdgenossenschaft Flammersfeld statt, zu der jeder Jagdgenosse hiermit eingeladen ist.

Tagesordnung:

1. Geschäfts- und Kassenbericht
2. Feststellung der Jahresrechnung 2019/2020
3. Entlastung des Jagdvorstands
4. Verwendung des Jagdpachtreinertrags des Geschäftsjahres 2019/2020
5. Feststellung des Haushaltsplans 2020/2021
6. Wahl der Kassenprüfer für das Geschäftsjahr 2020/2021
7. Neuwahl des Jagdvorstands
8. Verschiedenes

Das Jagdkataster (zugleich Stimmliste) liegt vom Tage der Veröffentlichung dieser Bekanntmachung bis zum 27.08.2020 beim Kassierer Herrn Paul Seifen Burgplatz 5, 57632 Flammersfeld, nach telefonischer Vereinbarung (Tel. 02685/7328) öffentlich aus. In dieser Zeit können unter Vorlage beglaubigter Grundbuchauszüge Eigentumsveränderungen an Grundstücken in das Jagdkataster übernommen werden.

Nach Ablauf der Auslegungsfrist gilt das Jagdkataster als Stimmliste für die Jahreshauptversammlung als festgestellt.

Flammersfeld, 05.08.2020

Jagdgenossenschaft Flammersfeld

Manfred Berger

- Ortsbürgermeister,

kommissarischer Jagdvorsteher -

Forstmehren

■ Vortrag „Neues Mobilfunknetz 5G - Smart in die Zukunft?“



Die Ortsgemeinde Forstmehren und der Verein Nachhaltiges Mehrbachtal e.V. laden zum Vortrag in Forstmehren ein.

Wir freuen uns sehr, dass wir den Ingenieur und Baubiologen Armin Link zum Thema „Mobilfunk der fünften Generation“ gewinnen konnten: „Neues Mobilfunknetz 5G - Smart in die Zukunft?“

5G ist die Abkürzung für das neue Mobilfunknetz der 5. Generation. 5G ist eine neue Entwicklungsstufe im Mobilfunk, die in vielen Lebensbereichen neue Anwendungen erstmals ermöglichen soll. Warum wird 5G eingeführt? Wer kann davon profitieren? Warum wehren sich Städte wie Brüssel, Genf, Florenz oder einzelne Kantone in der Schweiz gegen die Einführung von 5G? Warum sind viele Ärzte und Wissenschaftler gegen die 5G - Technologie? Hat 5G möglicherweise Auswirkungen auf die Gesundheit oder Umwelt, obwohl es entsprechende Grenzwerte gibt? Wie wirken hochfrequente elektromagnetische Felder auf den Körper?

Termin: Samstag, 15. August um 17 Uhr

Ort: Mehrbachstr. 7, 57635 Forstmehren
(Überdachter Hof beim Zirkuswagen)

Wegen begrenzter Teilnahmemöglichkeiten ist eine verbindliche **Anmeldung per E-Mail: info@nachhaltiges-mehrbachtal.de bis 10. August** notwendig.

Die aktuell geltenden Hygieneregeln sind auf dem Gelände einzuhalten. Eine Bewirtung kann aus denselben Gründen leider nicht stattfinden. Das Parken ist aus Platzgründen nur auf dem Parkplatz des Mehrbachstübchens, Kuhweg 1 (300 m Entfernung) möglich!

Für die Ortsgemeinde *Für den Verein*
Der Ortsbürgermeister und der Ortsgemeinderat *Der Vorstand*

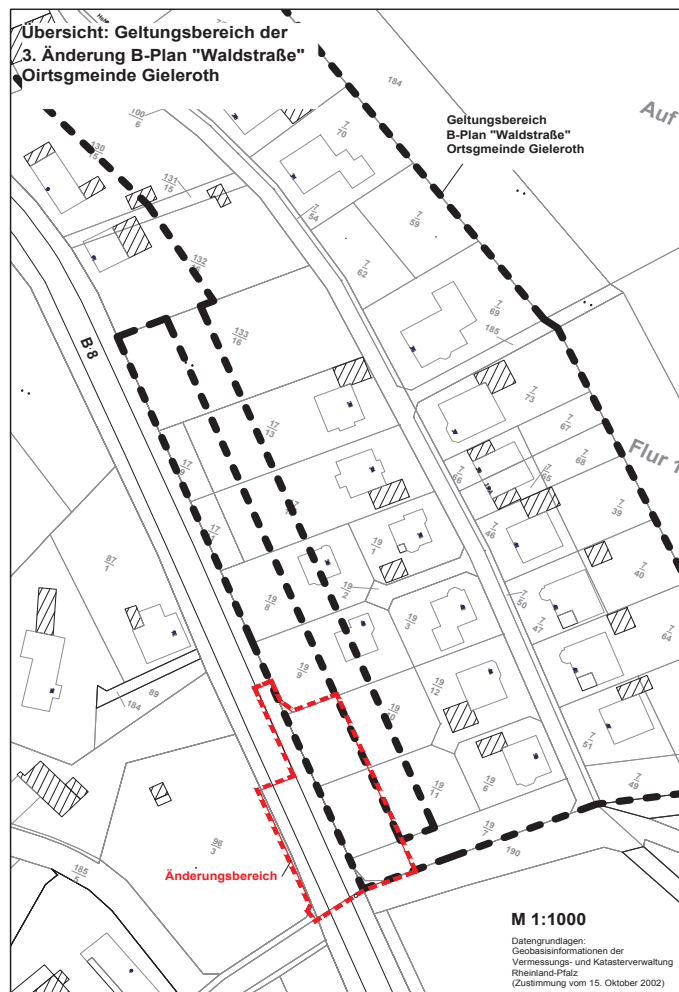
Gieleroth

Öffentliche Bekanntmachung

■ Änderung Nr. 3 des Bebauungsplans „Waldstraße“ der Ortsgemeinde Gieleroth

Bekanntmachung des Aufstellungsbeschlusses gemäß § 2 Abs. 1 Baugesetzbuch (BauGB)

Der Ortsgemeinderat Gieleroth hat in seiner Sitzung am 28.05.2020 die Einleitung des Verfahrens zur Änderung Nr. 3 des o. g. Bebauungsplans beschlossen.



Der Geltungsbereich der Änderung Nr. 3 ist auf dem abgebildeten Übersichtsplan mit einer roten Linie umgrenzt. Der Aufstellungsbeschluss wird hiermit gemäß § 2 Abs. 1 BauGB ortsüblich bekannt gemacht. Mit der Änderung Nr. 3 des Bebauungsplans „Waldstraße“ sollen die planungsrechtlichen Voraussetzungen für die Errichtung einer Busbucht geschaffen werden.
Gieleroth, 24.07.2020
Ortsgemeinde Gieleroth *Katja Schütz, Ortsbürgermeisterin*

Güllesheim

■ Kapellenfest fällt aus

Aufgrund der durch die Corona-Pandemie notwendigen Hygienevorschriften fällt unser traditionelles Kapellenfest, das am 30. August stattfinden sollte, leider in diesem Jahr aus.

Peter Humberg, Ortsbürgermeister

Mammelzen

Bekanntmachung

I.

■ Ergänzungssatzung „Schulstraße“ der Ortsgemeinde Mammelzen vom 28.07.2020

§ 1 - Allgemeines

Der Ortsgemeinderat Mammelzen hat aufgrund des § 24 der Gemeindeordnung (GemO) in Verbindung mit § 34 Abs. 4 Nr. 3 des Baugesetzbuches (BauGB) die Ergänzungssatzung „Schulstraße“ in seiner Sitzung am 20.07.2020 beschlossen.

§ 2 - Bestandteile der Satzung

Bestandteile der Satzung sind:

- Planurkunde
- der zur Satzung gehörende Text.

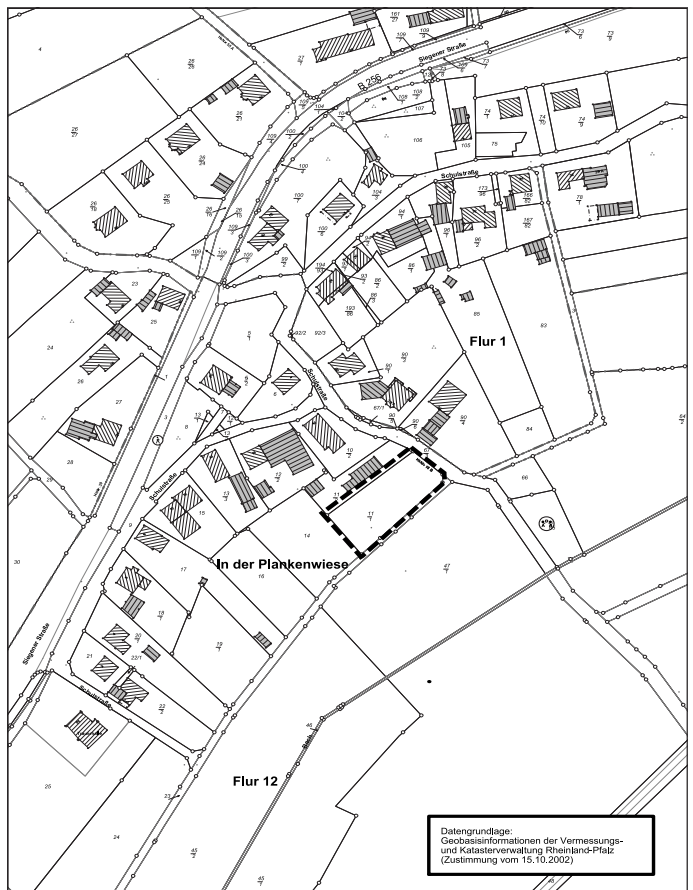
Der Ergänzungssatzung ist gemäß § 9 BauGB eine Begründung beigefügt.

§ 3 - Geltungsbereich

Durch die Ergänzungssatzung werden einzelne Außenbereichsflächen in die im Zusammenhang bebauten Ortsteile einbezogen. Der Geltungsbereich der Ergänzungssatzung umfasst die in der Planurkunde mit unterbrochenen schwarzen Linien umgrenzte Fläche.

§ 4 - In-Kraft-Treten

Die Ergänzungssatzung „Schulstraße“ der Ortsgemeinde Mammelzen tritt gemäß § 10 Abs. 3 Baugesetzbuch (BauGB) mit der öffentlichen Bekanntmachung des Satzungsbeschlusses in Kraft. Der Satzung entgegenstehende Festsetzungen treten gleichzeitig außer Kraft.
Mammelzen, 28.07.2020
Dieter Rütcher, Ortsbürgermeister



II.

Die ausgefertigte Ergänzungssatzung wird hiermit gemäß § 10 Abs. 3 BauGB bekannt gemacht. Die Ergänzungssatzung (Satzung, Planurkunde) und die dazugehörige Begründung sowie etwaige weitere Anlagen zu der Satzung werden bei der Verbandsgemeindeverwaltung Altenkirchen, Zimmer

214, Rathausstraße 13, 57610 Altenkirchen während der allgemeinen Dienststunden, zu jedermanns Einsicht ausgelegt. Die Satzung kann dort eingesehen werden. Es kann Auskunft über den Inhalt verlangt werden.

Mammelzen, 28.07.2020
Ortsgemeinde Mammelzen

Dieter Rütcher
Ortsbürgermeister

Es wird darauf hingewiesen, dass gemäß § 215 Abs. 1 BauGB

1. eine nach § 214 Abs. 1 Satz 1 Nr. 1 bis 3 BauGB beachtliche Verletzung der dort bezeichneten Verfahrens- und Formvorschriften,
2. eine unter Berücksichtigung des § 214 Abs. 2 BauGB beachtliche Verletzung der Vorschriften über das Verhältnis des Bebauungsplans und des Flächennutzungsplans und
3. nach § 214 Abs. 3 Satz 2 BauGB beachtliche Mängel des Abwägungsvorgangs

unbeachtlich werden, wenn sie nicht innerhalb eines Jahres seit Bekanntmachung der Satzung schriftlich gegenüber der Ortsgemeinde Mammelzen unter Darlegung des die Verletzung begründenden Sachverhalts geltend gemacht worden sind.

Dies gilt entsprechend, wenn Fehler nach § 214 Abs. 2a BauGB beachtlich sind.

Gemäß § 24 Abs. 6 GemO wird darauf hingewiesen, dass Satzungen, die unter Verletzung von Verfahrens- oder Formvorschriften der Gemeindeordnung (GemO) oder auf Grund dieses Gesetzes zustande gekommen sind, ein Jahr nach der Bekanntmachung als von Anfang an gültig zustande gekommen gelten.

Dies gilt nicht, wenn

1. die Bestimmungen über die Öffentlichkeit der Sitzung, die Genehmigung, die Ausfertigung oder die Bekanntmachung der Satzung verletzt worden sind, oder
2. vor Ablauf der in Satz 1 genannten Frist die Aufsichtsbehörde den Beschluss beanstandet oder jemand die Verletzung der Verfahrens- oder Formvorschrift gegenüber der Gemeindeverwaltung unter Bezeichnung des Sachverhalts, der die Verletzung begründen soll, schriftlich geltend gemacht hat.

Hat jemand eine Verletzung nach Satz 2 Nr. 2 geltend gemacht, so kann auch nach Ablauf der in Satz 1 genannten Frist jedermann diese Verletzung geltend machen.

Mammelzen, 28.07.2020
Ortsgemeinde Mammelzen

Dieter Rütcher
Ortsbürgermeister

Bekanntmachung

■ **Aufstellung des Bebauungsplans Nr. 7 „Wohnpark Auf dem Hensenseifen“ der Ortsgemeinde Mammelzen im beschleunigten Verfahren nach § 13 a und § 13 b Baugesetzbuch (BauGB)**

Öffentliche Auslegung des Entwurfes gemäß § 3 Abs. 2 BauGB

Mit der Aufstellung des Bebauungsplans sollen die planungsrechtlichen Voraussetzungen für eine Mehrgenerationen-Wohnanlage geschaffen werden. Die Aufstellung des o. g. Bebauungsplans erfolgt nach § 13 a und § 13 b BauGB.

Hierbei handelt es sich um einen Bebauungsplan der Innenentwicklung sowie um die gleichzeitige Einbeziehung von Außenbereichsflächen.

Das Aufstellungsverfahren erfolgt nach § 13 a BauGB im beschleunigten Verfahren ohne Durchführung einer Umweltprüfung nach § 2 Abs. 4 BauGB.

Von einer frühzeitigen Unterrichtung und Erörterung nach § 3 Abs. 1 BauGB und § 4 Abs. 1 BauGB wird abgesehen.

Über die allgemeinen Ziele und Zwecke sowie die wesentlichen Auswirkungen der Planung kann sich die Öffentlichkeit während der öffentlichen Auslegung des Planentwurfes unterrichten.

Der Planentwurf liegt in der Zeit von

Freitag, 14.08.2020, bis Montag, 14.09.2020,

bei der Verbandsgemeindeverwaltung Altenkirchen-Flammersfeld, Zimmer 214, Rathausstraße 13, 57610 Altenkirchen während der allgemeinen Dienststunden

vormittags: montags - freitags, 8.00 Uhr - 12.00 Uhr

**nachmittags: montags - dienstags, 14.00 Uhr - 16.00 Uhr
donnerstags, 14.00 Uhr - 18.00 Uhr**

öffentlich aus.

Es wird darauf hingewiesen, dass Anregungen zu dem Planentwurf während der Auslegungsfrist bei der Verbandsgemeindeverwaltung, 57610 Altenkirchen, schriftlich oder zur Niederschrift vorgebracht werden können.

Stellungnahmen, die nicht fristgerecht abgegeben werden, können bei der Beschlussfassung über den Bebauungsplan unberücksichtigt bleiben.

Die Unterlagen können ab dem 14.08.2020 auch unter der folgenden Internetadresse eingesehen werden: <https://www.vg-altenkirchen-flammersfeld.de/aktuell/bekanntmachungen>

Hinweise zur Einsichtnahme vor Ort während der Covid-19-Pandemie:

Wir bitten um Beachtung der aktuellen Hinweise zum Coronavirus sowie auf der Internetseite der Verbandsgemeinde Altenkirchen-

Flammersfeld unter <http://www.vg-altenkirchen-flammersfeld.de/>. Eine vorherige Terminvereinbarung unter der Tel.-Nr. 02681 85-305 oder per E-Mail: bauleitplanung@vg-ak-ff.de wird empfohlen.



Mammelzen, 28.07.2020
Ortsgemeinde Mammelzen

Dieter Rütcher,
Ortsbürgermeister



Mehren

Öffentliche Bekanntmachung

■ **Sitzung des Ortsgemeinderats**

Am Dienstag, 11. August 2020, 19.30 Uhr, findet im Feuerwehrhaus Mehren eine Sitzung des Ortsgemeinderats statt.

Tagesordnung:

Öffentliche Sitzung:

1. Raiffeisenstraße/Zum Lichtenberg
Auftragsvergabe
Deckensanierung
2. Antragstellung auf Anerkennung einer Schwerpunktgemeinde sowie Durchführung einer Dorfmoderation
3. Digitale Kommunikationsmöglichkeiten innerhalb der Ortsgemeinde
4. Informationen des Ortsbürgermeisters
5. Verschiedenes
6. Einwohnerfragestunde

Thomas Schnabel, Ortsbürgermeister

■ **Aus der Ortsgemeinderatssitzung vom 30. Juni 2020**

Zunächst beschäftigte sich der Ortsgemeinderat mit der Aufstellung des Bebauungsplans Nr. 4 „Zur Heide“ der Ortsgemeinde Mehren im vereinfachten Verfahren nach § 13 b Baugesetzbuch (BauGB), hier der Beratung und Beschlussfassung zu den vorgebrachten Anregungen aus der Offenlage, der Anerkennung des Bebauungsplanentwurfes mit seinen Anlagen, sowie dem Satzungsbeschluss. Unter TOP 4, 5 und 6 der Tagesordnung galt es, das Einvernehmen zur Bauvoranfrage bzgl. der Errichtung eines Seminarhauses in der Straße Auf dem Brouch 1, zum Bauantrag auf Errichtung eines Einfamilienwohnhauses Im Niederdorf 13, hier der Änderung des Standorts, sowie zum Bauantrag auf Errichtung einer Sattelkammer, Zur Heide 22 herzustellen. Alle Bauvorhaben wurden beraten und konnten positiv beschieden werden.

Unter dem darauffolgenden Tagesordnungspunkt wurde die Neunummerierung der Straße „Zur Heide“ beraten und beschlossen. Die momentane Hausnummerierung in dieser Straße ist teilweise nicht schlüssig und die Grundstücke für Ortsfremde, Krankenwagen oder Feuerwehr nicht schnellstmöglich auffindbar. Es besteht ein erhebliches öffentliches Interesse an der Verwendung von einheitlichen Nummerierungsgrundsätzen innerhalb des Gemeindegebiets, um Ortsfremden, aber auch Feuerwehr, Polizei und Krankenwagen, schnellstmöglich bei Unglücksfällen das Auffinden des Grundstücks zu ermöglichen.

Maßgeblicher Zweck ist nicht erst die Abwehr konkreter Gefahren im polizeilichen Sinne, sondern schon die Vermeidung von Orientierungsschwierigkeiten und Verwechslungen. Deshalb ist die Änderung der tatsächlichen Verhältnisse bzw. das Vorliegen eines öffentlichen Interesses als besonderer Grund geeignet, die (Neu-) Vergabe einer Hausnummer zu rechtfertigen.

Von der Änderung sind folgende Grundstücke betroffen:

- Flur 19, Flurstück 26: Änderung von „Zur Heide 4“ auf „Zur Heide 2“
- Flur 19, Flurstück 32: Änderung von „Zur Heide 2“ auf „Zur Heide 3“
- Flur 20, Flurstück 39: Änderung von „Zur Heide 22“ auf „Zur Heide 19“

Die Vergabe der Hausnummern stellt nach der VV Nr. 1 zu § 2 der Gemeindeordnung (GemO) eine Selbstverwaltungsaufgabe der Ortsgemeinde dar. Der Haus- bzw. Grundstückseigentümer hat nach § 126 Baugesetzbuch (BauGB) sein Grundstück mit der von der Gemeinde festgesetzten Nummer zu versehen. Der Aufwand (auch für Gewerbetreibende oder Vermieter) für die Umstellung der Geschäftspapiere und Information der Geschäftspartner liegt im Rahmen des Typischen und Zumutbaren (vgl. ähnlich OVG Rheinland-Pfalz, Urteil vom 22.05.2005, Aktenzeichen 7 A 11002/04).

Die Mitteilung an Fachbehörden wie zum Beispiel Finanzamt, Post, Telefon-, Strom- und Gasanbieter und die Abfallwirtschaftsbetriebe erfolgt durch die Verbandsgemeindeverwaltung.

Anschließend wurde durch den Ortsbürgermeister ein angedachtes Gewässerentwicklungskonzept für den Mehrbach vorgestellt. Anhand einer digitalen Darstellung erhielt der Ortsgemeinderat Kenntnis über ein vom Landschaftsarchitekten Martin Heinemann, Obererbach, vorgelegtes Gewässerentwicklungskonzept, das im Auftrag der VG Altenkirchen-Flammersfeld erstellt wurde und dessen Umsetzung aktuell in der Gemarkung Mehren angedacht ist.

In der Sitzung des Verbandsgemeinderats vom 09.04.2014 wurde der Aufstellung eines Gewässerentwicklungsplans für den „Mehrbach“ zugestimmt. Der Gewässerentwicklungsplan untersucht den Mehrbach von seiner Quelle bis an die Grenze des Verbandsgemeindegebiets auf einer Länge von ca. 9 km. Grundsätzliches Ziel dieses Plans ist die generelle Anhebung der Gewässergüte durch weitgehende Herstellung eines natürlichen/naturnahen Gewässerzustands.

Im Plan wurde der derzeitige Zustand des Gewässers erfasst und die relevanten Veränderungen gegenüber einem natürlichen Gewässer dargestellt. Auf dieser Grundlage sind verschiedene Maßnahmen beschrieben und die Kosten dazu geschätzt worden. Die insgesamt 14 Maßnahmen am Mehrbach sind in drei Projekte zusammengefasst, angefangen an der Grenze des Verbandsgemeindegebiets (bei OG Hirz-Maulsbach) bis zur Quelle (bei OG Werkhausen).

In der Gemarkung Mehren sind aktuell zwei weitere Maßnahmen vorgesehen:

1. Schüttung einer „Rauen Rampe“ am Mühlenwehr oberhalb Hardtmühle
 2. Abriss Wehranlage und Anlegen einer „Rauen Rampe“ in Mehren
- Die vorgelegten Detailpläne hierzu, insbesondere die geänderte Variante zu der Maßnahme am Mühlenwehr Hardtmühle, wurden erläutert und besprochen.

Unter TOP 9 der Tagesordnung informierte der Vorsitzende wie folgt:

- Er erläuterte das seitens der Ortsgemeinde initiierte Hilfestellungsangebot „Alltagshilfe in Zeiten von Corona“. Hierzu wurde zu Beginn der Pandemie ein Rundschreiben verfasst und an alle Haushalte im Ort verteilt. Aufgrund des Rundschreibens haben sich viele Mitbürgerinnen und Mitbürger gemeldet und ihre Hilfe angeboten. Hilfestellungersuchen gab es keine. Dennoch seien gezielt Mitbürgerinnen und Mitbürger in der Gemeinde persönlich angesprochen worden. Hierbei konnten dann einzelne Hilfestellungen konkret umgesetzt und auch permanent aufrecht gehalten werden.
- Des Weiteren wurde auf den Aufruf des Kreises Altenkirchen, Masken für soziale Einrichtungen im Kreis zu nähen, reagiert. Aufgrund eines Aufrufs innerhalb der Ortsgemeinde wurden meterweise Gummiband, Stoffreste, Tischdecken, etc. gespendet und auch Nähmaschinen wurden untereinander ausgetauscht bzw. bereitgestellt. Letztlich konnten somit rund 250 Masken gefertigt und zu Verfügung gestellt werden. Der Vorsitzende dankte in diesem Zusammenhang insbesondere Tessa Marx, sowie Ratsmitglied Gianna Kath, die das Projekt betreut und organisiert haben. Des Weiteren gilt der Dank allen, die dem Hilfeaufruf gefolgt sind und ehrenamtlich fleißig Masken genäht haben.

- Die Ausschreibung der Sanierungsmaßnahme der Straße „Zum Lichtenberg“ konnte aus rechtlichen Gründen nicht wie geplant mit der Ausschreibung des VG-Verbindungsweges Mehren-Maulsbach gekoppelt werden. Es wurden für diese Maßnahme gesonderte Angebote eingefordert. Die Angebotsfrist lief hier bis zum 17. Juli. Nun wird sich der Ortsgemeinderat erneut mit der Maßnahme befassen. Zwischenzeitlich wurde im Rahmen eines Ortstermins angeregt, ausstehende im Rahmen der Brückenprüfung festgestellte Mängel am Fahrbahnbelag der Raiffeisenstraße, sowie weitere Fahrbahnschäden im Bereich des örtlichen Bauhofes hier dann ebenfalls mit umsetzen zu lassen.
- Der Vorsitzende hat beim Fachbereich Finanzen die derzeitige Haushaltslage der Ortsgemeinde insbesondere im Hinblick auf die anstehenden Investitionen und derzeitige Einnahmeausfälle u.a. bedingt durch Steuerstundungen etc. erfragt. Hierzu wurde mitgeteilt, dass die Haushaltsplanungen nach aktueller Lage bedenkenlos umgesetzt werden können.
- Im Bereich der Straße „Auf dem Brouch“ wurden Tiefbaumaßnahmen im Rahmen eines Gasneuanschlusses durch die Firma Barten, Flammersfeld, ausgeführt.
- Im Rahmen eines Ortstermins in Bezug auf die vorgenannten Tiefbaumaßnahmen wurden Risse im Fahrbahnbelag der Straße „Auf dem Brouch“ festgestellt. Der Vorsitzende hat daher erneut Bedarf an Risseversiegelung beim Bauhof der VG angemeldet. Des Weiteren müssen Löcher von Probebohrungen im Fahrbahnbelag des Wirtschaftsweges Mehren-Hahn erneuert und verschlossen werden, um Folgeschäden zu vermeiden.
- Ende März wurde die im Rahmen eines Leader-Projekts angekündigte Mitfahrerbank mit einer Verspätung von rund einem Jahr montiert. Der Vorsitzende hatte den Ortsgemeinderat mit übermittelten Bildern hierüber unterrichtet. Fragen zur Standortwahl und warum die Standortanforderungen anderen Orts nicht berücksichtigt werden müssen, konnten vom Vorsitzenden nur zum Teil beantwortet werden. Er wird diese aber ans Rathaus übermitteln.
- Stefan Moritz, Mehren, hat im Rahmen durchgeführter Rückschnitt- und Häckselarbeiten der Ortsgemeinde 50 Euro gespendet.
- Im Bereich des Sportplatzes mussten die Fangzäune durch eine Fachfirma repariert werden. Hierfür angefallene Kosten wurden mitgeteilt.
- Im Zuge von Glasreinigungsarbeiten an der Friedhofshalle wurde auch die Fensterreinigung der Buswarte Adorfer Brücke gesondert veranlasst. Hierfür angefallene Kosten wurden bekannt gegeben.
- Der diesjährige Tag des offenen Denkmals wurde abgesagt. Stattdessen wird es eine Onlinevariante geben, bei der mittels kleiner Videos erste Eindrücke rund um bekannte Denkmäler vermittelt werden.
- Die VG-Verwaltung hat die diesjährigen Antragsfristen für Anträge aus Dorferneuerung und I-Stock mitgeteilt. Seitens der Ortsgemeinde Mehren sind derzeit keine Anträge geplant.
- Am 28. April verstarb unserer ehemaliger Gemeindepfarrer Prof. Dr. Klaus Otte. Gemeinsam mit den anderen Gemeinden des Kirchspiels war man sich einig, hier gemeinsam einen Nachruf und ein Kondolenzschreiben zu verfassen.
- Die Reinigung der öffentlichen Wege, Plätze und Flächen musste zwischenzeitlich neu organisiert werden. Hierfür konnte der Vorsitzende einen Kleinunternehmer aus dem Bereich Garten- und Landschaftsbau gewinnen, der schon seit einiger Zeit auch in einer Nachbargemeinde tätig ist. Im Rahmen der Neuorganisation wurden alle öffentlichen Flächen erfasst und ein Arbeitsplan erstellt, der wiederkehrend abgearbeitet wird. Dieser wurde den Ratsmitgliedern vorab zugeleitet. Weitere Details hierzu, sowie umgesetzte Einzelmaßnahmen wurden erörtert. Der Vorsitzende wies darauf hin, dass hier bei dieser Kostenstelle mit höheren Ausgaben zu rechnen sei, als in den Vorjahren. Der Ortsgemeinderat wird sich in einer seiner nächsten Sitzungen erneut mit dem Thema beschäftigen.
- In nächster Zeit wird sich der Ortsgemeinderat auch mit dem Thema Straßenreinigungspflicht beschäftigen müssen. Immer mehr Anlieger kommen dieser Verpflichtung nicht mehr regelmäßig oder gar nicht nach, so dass neue Lösungswege erarbeitet werden müssen. Ggf. muss der Erlass einer Straßenreinigungsgebührensatzung erwogen und eine regelmäßige Straßenreinigung organisiert werden.
- Die VG-Verwaltung hat eine gemeinsame Bekämpfung der Herkulesstaude angeregt und angeboten, diese ggf. mit zu koordinieren. Im Bereich der Gemarkung Mehren wurden nur einzelne Exemplare gemeldet. Hier hatte sich zwischenzeitlich der Pächter bereit erklärt, diese fachgerecht zu entfernen. Der Vorsitzende dankte auch für dieses ehrenamtliche Engagement.
- Im Bereich des Friedhofes wurden durch den Zweckverband Teilbereiche des Parkplatzes Gollenseifen neu befestigt und saniert, da sich Friedhofsbesucher über unzureichende und aufgeweichte Zuwegungen beschwert haben.
- In der Ortslage Adorf fand ein Grenzfeststellungsverfahren statt. Hierbei wurde ein Teilbereich eines Anliegergrundstücks vom

Kreis erworben und konnte nun dem Straßenkörper zugeordnet werden, so dass bei einem etwaigen Ausbau mehr Raum zu Verfügung steht. Details hierzu werden digital dargestellt. Erkennbar ist jedoch, dass bei einem Ausbau immer noch eine Engstelle vorhanden sein wird, was wohl nicht abänderbar war.

- Seitens der Ortsgemeinde Ziegenhain wurde ein nicht mehr funktionierender Entwässerungsgraben eines Wirtschaftsweges im Grenzbereich Ziegenhain/Mehren reklamiert. Der Vorsitzende hat hierzu verschiedene Abhilfemaßnahmen eingeleitet und auch mit umgesetzt. Der Rat erhielt anhand digital dargestellter Bilder Kenntnis von der Örtlichkeit. Ausgehend ist noch eine Verlangärung der vorhandenen Verrohrung, sowie das Profilieren des Entwässerungsgrabens bis zur Kreisstraße. Beide Ortsbürgermeister haben Einigkeit darüber erzielt nach Abschluss der Arbeiten bzgl. einer Kostenteilung zu verhandeln, sowie weitere nötige Maßnahmen ggf. gemeinschaftlich umzusetzen.
- Im Bereich „Alte Kohlstraße“ konnten Sturmschäden in Eigenregie beseitigt werden. Ortsbürgermeister Schnabel dankte dem Ersten Beigeordneten Reinhard Kramer, sowie Herrn Ulli Gondorf für ihre tatkräftige Unterstützung und der Bereitstellung von geeigneten Gerätschaften.
- Die diesjährigen Häckselarbeiten am Friedhof wurden vollumfänglich zu Lasten der Ortsgemeinde Mehren abgerechnet, da seitens des Friedhofes kaum Häckselgut angefallen ist, das hier gelagert wurde. Die für die Häckselarbeiten angefallenen Kosten wurden bekannt gegeben. Wie auch in den Vorjahren wurden einzelne Grundstückseigentümer, die mehr als haushaltsübliche Mengen zu Häckseln hatten, um eine Kostenbeteiligung gebeten, welche auch von allen ohne Beanstandung gewährt wurde.
- Im Bereich unterhalb der Waldstraße wurde auf Anregung eines Mitbürgers eine weitere Ruhebänk in Eigenleistung von Familie Schwarzbach aus Adorf installiert. Der Vorsitzende dankte für das Engagement.
- Im Bereich der Raiffeisenstraße fand auf Anregung eines Anwohners eine erste Verkehrsmessung statt. Der Ortsgemeinderat erhielt anhand einer digitalen Darstellung Kenntnis vom Messergebnis.
- Die VG-Verwaltung hat mitgeteilt, dass die Ortsgemeinde Mehren aufgrund von vermehrt auftretenden Schäden durch Starkregen- und Sturzfluteneignisse vorrangig in das Hochwasser-/Sturzflutenkonzept der VG Altenkirchen-Flammersfeld aufgenommen wird. Die Aufstellung erfolgt voraussichtlich in den Jahren 2020/21.
- In Zeiten der Corona-Krise ist es zuweilen schwierig geworden, sich einfach zu treffen oder miteinander zu kommunizieren. Damit der Austausch in Rheinland-Pfalz gewährleistet ist, ermöglicht das Innenministerium des Landes, die App „DorfFunk“ kostenfrei und landesweit freizuschalten. Mit der App steht eine datensichere und technisch zuverlässige Möglichkeit der digitalen Vernetzung zur Verfügung. Die App ist ein Baustein des Modellprojekts „Digitale Dörfer“ des Innenministeriums und des Fraunhofer IESE in Kaiserslautern und läuft seit 2015. Mittlerweile sind in Rheinland-Pfalz 13 Digitale Dörfer am Start und immer mehr Menschen nutzen den Draht zueinander und auch zur Verwaltung. Mit der DorfFunk App können Hilfeleistungen angeboten, Gesuche eingestellt oder einfach nur zwanglos miteinander geplauscht werden. Auch ist die App der „Draht zur Gemeinde“. Ob Verbesserungsvorschläge, Kritik oder Lob: mit nur einem Funk kann sich mit der Gemeinde in Verbindung gesetzt und gemeinsam das Dorfleben gestaltet werden. Die vier Ortsgemeinden Ingelbach, Isert, Mehren und Michelbach, sowie die Kreisstadt Altenkirchen haben angefragt, ob gemeinsam mit der Verwaltung dieser Frage nachgegangen und wird gemeinsam die Funktionalität dieser Kommunikationsmöglichkeit ausprobieren, auch ob es sinnvoll wäre, mit allen Ortsgemeinden die App nutzen zu können. Die Smartphone-App kann kostenlos für iOS (Apple) und Android heruntergeladen werden. Weiterführende Informationen findet man auch unter: www.digitale-doerfer.de

Unter dem Punkt Verschiedenes wurde Folgendes beraten:

- Auf dem Sportplatz schlägt immer mehr das Unkraut durch. Der Hartplatz ähnelt schon fast einem Rasenplatz. Der Vorsitzende fragte an, ob hierfür Sanierungs- bzw. Reinigungsmöglichkeiten ausgearbeitet werden sollen. Der OG-Rat befürwortete eine Ausarbeitung.
- Der ortseigene Aufsitzmäher weist einen Schaden im Bereich des Hydrostatgetriebes auf. Eine Reparatur bei eigenem Ein- und Ausbau würde nicht unerhebliche Kosten verursachen, könnte aber dennoch lohnenswert sein. Der Rat möchte eine Reparatur zunächst zurückerstellen und erst den aktuellen Marktwert des Aufsitzmähers ermitteln. Das Thema soll dann erneut auf die Tagesordnung gesetzt werden.
- Seitens eines Ratsmitglieds wurde die Organisation eines Prüftermins für Feuerlöscher im Ort angeregt. Der Ortsbürgermeister wird sich der Sache annehmen und zunächst prüfen lassen, ob eine solche Organisation im Zusammenhang mit einer Fachfirma nicht gegen das Gleichstellungsprinzip verstößt.

- Die Bruchsteinmauer am Parkplatz Dorfmitte weist erhebliche Schäden auf. Es wurde angefragt, ob die Ortsgemeinde hier in der Sanierungspflicht ist. Der Vorsitzende soll den Sachverhalt prüfen, mögliche Abhilfemaßnahmen mit dem Verpächter abstimmen und etwaige Kosten ermitteln lassen.
- Die innerörtlichen Kreisstraßen weisen wie die Gemeindestraße Rissbildungen auf. Es wurde angeregt, auch hier eine Versiegelung vornehmen zu lassen.
- Der aktuelle, bisher bekannte Sachstand bzgl. der Errichtung eines Funkmastes im Grenzbereich Gemarkung Ersfeld wurde besprochen.
- Der Ortsbürgermeister berichtete von einem Ortstermin im Bereich des Seniorenhauses.
- Die Möglichkeiten zur Unterbringung ortseigener Gerätschaften im Bauhof wurde hinterfragt.

Während der Einwohnerfragestunde erkundigte sich ein Mitbürger nach der Umsetzung nötiger Rückschnittmaßnahmen eines Anliegers im Bereich eines Grabens „Zur Heide“. Die Zugänglichkeit ist hier nicht gewährleistet. Der Vorsitzende wird sich die Sache erneut anschauen.



Neitersen

■ „Westerwälder Mitfahrerbank“ in der Rheinstraße aufgestellt

Die lokale Aktionsgruppe der LEADER-Region Westerwald-Siegen, die aus den Verbandsgemeinden Altenkirchen-Flammersfeld, Wissen, Hamm, Betzdorf-Gebhardshain, Herdorf-Daaden und Kirchen besteht, hatte vor Jahren beschlossen, das Projekt „Westerwälder Mitfahrerbanken“ mit Fördermitteln aus dem LEADER-Fördertopf umzusetzen.

Der Ortsgemeinderat in Neitersen fasste dann in der Ratssitzung vom 31.10.2018 einstimmig den Beschluss, sich am Leaderprojekt der Mitfahrerbanken zu beteiligen.

Der Rat sieht es als sinnvoll an, den nicht motorisierten Bürgerinnen und Bürgern im Ort die Möglichkeit zu geben, außerhalb der Busfahrzeiten in einen der umliegenden Orte zu gelangen.



Die Station an der Abfahrtsstelle in Höhe der Rheinstraße 3 ist mit einem klappbaren Zielsystem ausgestattet und bietet ausklappbare beschriftete Tafeln in die Richtungen nach Altenkirchen, Birnbach, Forstmehren, Fluterschen, Hemmelzen, Heupelzen, Kettenhausen, Mammelzen, Mehren, Schöneberg, Stürzelbach, Werkhausen, Weyerbuch und Wölmersen an. Die Auswahl der Zielorte war von „höherer Stelle“ vorgegeben und deshalb hatte der Gemeinderat leider kein Mitspracherecht.

So fehlt zum Beispiel eine Tafel für das wichtige Ziel Flammersfeld, wogegen sich der private und geschäftliche Reisebedarf nach z.B. Stürzelbach oder Heupelzen wahrscheinlich in engen Grenzen hält. Es gibt jedoch ein sogenanntes „Jokerschild“, ein nicht beschrifteter schwarzer Wegweiser, auf den mit Kreide der individuelle Zielort geschrieben werden kann. Kein Witz: die Kreide ist jedoch vom Tramper selbst mitzubringen!

Für die Ortsgemeinde entstanden für dieses Projekt, das im Rahmen des Leader Prozesses den ländlichen Raum stärken soll, keinerlei Kosten. Die Gemeinde bestimmte lediglich die Aufstellung und den Platz der neuen Sitzgelegenheiten und hat das Umfeld in Zukunft sauber zu halten. Für jeden Bankstandort in den 60 beteiligten Ortsgemeinden wurde ein Vertrag geschlossen.

Wir würden uns freuen, wenn das Angebot, das keinesfalls als Konkurrenz zum bestehenden ÖPNV-Netz verstanden werden soll, gut angenommen wird und dadurch neue Fahrgemeinschaften entstehen.

■ Ehepaar Barber bringt Puppen auf die Bühne In Niederölfen niedergelassen

Neitersen. Die Puppenbühne Barberella (Inhaber Errol und Jenny Barber), die seit drei Generationen deutschlandweit als mobile Puppenbühne unterwegs ist, hat sich im Neiterser Ortsteil Niederölfen als ein weiterer Kulturträger in der Region niedergelassen.



Die Puppenbühne Barberella, vertreten durch Errol und Jenny Barber (Mitte), hat im Neiterser Ortsteil Niederölfen ein Wohnhaus gekauft und sich in der Wiedtalgemeinde angesiedelt. Die Vorsitzende der Dorfgemeinschaft ÖSTRA Niederölfen, Irene Herfen (links) und Ortsbürgermeister Horst Klein (rechts) hießen die Künstlerfamilie herzlich willkommen.

Das Ehepaar Errol und Jenny Barber, welches mit seinen Kindern kürzlich aus dem Harz in den Westerwald zog, stammt aus einer alten Puppentheater-Dynastie und blickt zusammen mit seinen Vorfahren auf eine lange Tradition erfolgreichen Puppentheaters zurück.

■ Nedderscher DorfStammtisch „60plus-mitten im Leben“



Bei herrlichem Wetter hatte der Organisator Udo Schmidt am Mittwoch, 22. Juli 2020, für die Radfahrergruppe der DorfStammtischbrüder wieder eine kleine Traumtour organisiert: Hoch hinaus ins Windecker Ländchen.

Mit acht Senioren starteten wir in Dreisel auf dem Siegradweg nach Dattenfeld und machten dort einen Abstecher ins Elisental, zu den Ruinen der ehemals größten Pulverfabrik im Rheinland.

Nach einer kurzen Rast fuhren wir zurück, vorbei am Heimatmuseum Altwindeck und an der Burgruine Windeck.

Der dann folgende lange Anstieg mit ca. 300 Höhenmetern zum Nutscheidhöhenweg wäre ohne E-Power sicher eine echte Herausforderung geworden.

Die weitere Strecke zum Naturerlebnispark Panarbora wurde dafür zur Belohnung für die lange Bergstrecke.



Das Herzstück des Parks, der zum deutschen Jugendherbergswerk gehört, ist ein 40 Meter hoher Aussichtsturm, der barrierefrei aufgebaut ist und eine grandiose Fernsicht bietet. Hier hatten wir uns eine Pause mit Kaffee und Kuchen verdient, bevor es auf dem 10 km langen Panarbora-Radweg zurück zur Sieg nach Rosbach ging, ein echter Genuss für jeden Abfahrtsliebhaber.

Auf dem ‚Radweg Sieg‘ erreichten wir dann schnell Schladern und das Gelände des ehemaligen Kupferwerkes Elmores mit Kultur-

halle und einem immer sehr gut besuchten Biergarten. Hier konnten die meisten von uns zum ersten Mal von einem erhöhten Rondell einen schönen Blick auf den Siegwasserfall genießen, der im Jahr 1857 im Zuge des Eisenbahnbaues von Köln nach Gießen durch die Verlegung der Siegschleife mit einer Fallhöhe von 4 Metern entstanden ist.

Von hier aus fahren wir ein Stück siegaufwärts, überqueren die Sieg auf einer Eisenbahnbrücke und erreichen Mauel, wo wir rechts abbiegen und über einen Höhenrücken mit herrlicher Aussicht auf die Burgruine Windeck wieder unseren Ausgangspunkt in Dreisel erreichen.

Nach der Rückkehr in Neitersen wurde die Einladung eines Seniors anlässlich seines runden Geburtstags zu kühlen Getränken und heißen Würstchen vorm Tennishaus gerne angenommen.

Mit insgesamt nur 32 km und 410 absolvierten Höhenmetern war es eine wunderbare und abwechslungsreiche Rundtour in unserem Nachbarland Nordrhein-Westfalen mit teilweise neuen Erkenntnissen in Sachen Heimatkunde, und auch die steilen und langen Anstiege waren mit den E-Bikes für alle problemlos zu schaffen.

Die nächste Tour soll in der 34. KW im August wieder in Neitersen starten und ins Asbacher Land führen.



Obererbach

■ Beetpatenschaften für die Beete der Ortsgemeinde

Dank des ehrenamtlichen Einsatzes unserer Beetpaten blüht es in vielen Beeten unserer Gemeinde und macht vielerorts einen schönen und gepflegten Eindruck für Besucher und Bürger unseres Ortes.

In einer Serie möchten wir die Beete vorstellen und damit deren Paten für ihren Einsatz danken. Heute ist das kleine Beet am Bürgerhaus zu sehen, der Dank für die Pflege geht an die Beetpaten Doris Leusch und Erhard Schneider.



Oberirschen

■ Prioritätenliste-Treffen

Liebe Bürgerinnen und Bürger,

nach langer „Zwangspause“ wollen wir nun wieder weitere Anliegen der Bürger bezüglich unserer Gemeindegestaltung sammeln und besprechen.

Dazu treffen wir uns **am Donnerstag, 13. August 2020**, um 19 Uhr am Bürgerhaus und - wie im ersten Treffen besprochen -, soll nun die Begehung der gesamten Weiheranlage stattfinden.

Wir freuen uns über zahlreiches Erscheinen! An Mund-Nasenschutz und Abstand zum Nebenmann sollte gedacht werden.

Das Organisationsteam

Öffentliche Bekanntmachung

■ Sitzung des Ortsgemeinderats

Am Montag, 10. August 2020, findet im Bürgerhaus Oberirschen eine Sitzung des Ortsgemeinderats statt.

Tagesordnung:

Nichtöffentliche Sitzung (Beginn 19 Uhr)

1. Verschiedenes

Öffentliche Sitzung (Beginn: 19.15 Uhr)

2. Informationen des Ortsbürgermeisters
3. Bürgerhaus Oberirschen/Auftragsvergabe/Sanierung Außenfassade
4. Instandsetzung von Wirtschaftswegen
5. Verschiedenes
6. Einwohnerfragestunde

Wilfried Stahl, Ortsbürgermeister



Oberlahr

■ Astrückschnitt in der Ortsgemeinde

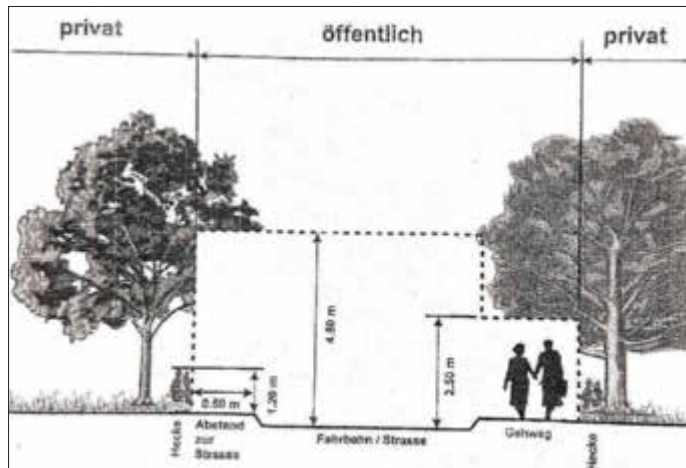


Liebe Mitbürgerinnen und Mitbürger,

wir möchten daran erinnern, dass Grundstückseigentümer ihrer Verkehrssicherungspflicht nachkommen müssen. Egal, ob bebautes oder unbebautes Grundstück, Eigentümer müssen mit einem konsequenten Rückschnitt bis zur Grundstücksgrenze dafür Sorge tragen, dass auf ihrem Grundstück wachsende Bäume

und Sträucher nicht in Verkehrsflächen hineinragen.

Diese Verpflichtung endet nicht auf Kopfhöhe: **Bäume sind so zurückzuschneiden, dass über Gehwegen ein Raum von mindestens 2,50 m Höhe freibleibt, über Straßen mindestens 4,50 m.** Auch Verkehrszeichen müssen gut sichtbar sein.



Darüber hinaus sieht die Straßenreinigungssatzung der Ortsgemeinde vor, dass Gehwege und Flussrinnen ebenfalls zu reinigen sind. Darunter fällt die Säuberung der Flächen von Staub, Kehricht, Schlamm und Gras, außerdem ist der Bewuchs zwischen Platten und Pflastersteinen zu beseitigen. Der Astrückschnitt und die Reinigung der Gehwege und zu einem ordentlichen Ortsbild bei.

Anneliese Rosenstein, Ortsbürgermeisterin

Öffentliche Bekanntmachung

■ Sitzung des Ortsgemeinderats

Am Mittwoch, 12. August 2020, findet im Pfarrheim in Oberlahr eine Sitzung des Ortsgemeinderats statt.

Tagesordnung:

Nichtöffentliche Sitzung (Beginn: 19 Uhr)

- 1. Grundstücksangelegenheiten

Öffentliche Sitzung (Beginn: 19.15 Uhr)

- 2. Erhöhung der Hundesteuersätze
- 3. Erteilung des Einvernehmens zur Bauvoranfrage für die Errichtung eines Mehrfamilienwohnhauses mit Garagen in der Bahnhofstraße 48
- 4. Bebauungsplan „Auf dem Großstück“ der Ortsgemeinde Oberlahr Ergänzende Beratung und Beschlussfassung über Anregungen zum Planentwurf
- 5. Bebauungsplan „Auf dem Großstück“ der Ortsgemeinde Oberlahr Erneute Beratung und Beschlussfassung über die Offenlage gemäß § 3 Abs. 2 BauGB
- 6. Bebauungsplan „Auf dem Großstück“ Ortsgemeinde Oberlahr Beschluss über die Anordnung der Umlegung nach § 46 Abs. 1 BauGB
- 7. Bebauungsplan „Auf dem Großstück“ der Ortsgemeinde Oberlahr Beschluss über die Bildung eines Umlegungsausschusses
- 8. Bebauungsplan „Auf dem Großstück“ der Ortsgemeinde Oberlahr Beschluss zur Übernahme von Abfindungsansprüchen

Anneliese Rosenstein, Ortsbürgermeisterin



Öffentliche Bekanntmachung

■ Haushaltssatzung der Ortsgemeinde Obernau für das Haushaltsjahr 2020 vom 15. Juni 2020

Der Ortsgemeinderat hat auf Grund von § 95 Gemeindeordnung in der derzeit geltenden Fassung folgende Haushaltssatzung beschlossen, die nach Bestätigung durch die Kreisverwaltung Altenkirchen als Aufsichtsbehörde vom 23. Juli 2020 hiermit bekannt gemacht wird:

§ 1 - Ergebnis- und Finanzhaushalt

Festgesetzt werden **Haushaltsjahr 2020**

1. im Ergebnishaushalt

der Gesamtbetrag der Erträge auf 190.730 €
 der Gesamtbetrag der Aufwendungen auf 202.005 €
der Jahresüberschuss (+) / Jahresfehlbetrag (-) -11.275 €

2. im Finanzhaushalt

der Saldo der ordentlichen Ein- und Auszahlungen -6.250 €
 die Einzahlungen aus Investitionstätigkeit auf 0 €
 die Auszahlungen aus Investitionstätigkeit auf 0 €
der Saldo der Ein- und Auszahlungen aus Investitionstätigkeit auf der Saldo der Ein- und Auszahlungen aus Finanzierungstätigkeit auf 6.250 €
Veränderung der liquiden Mittel -6.635 €

§ 2 - Gesamtbetrag der vorgesehenen Kredite

Der Gesamtbetrag der vorgesehenen Kredite, deren Aufnahme zur Finanzierung von Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen erforderlich ist, wird festgesetzt für

zinslose Kredite auf 0 €
 verzinste Kredite auf 0 €
zusammen auf 0 €

§ 3 - Verpflichtungsermächtigungen

Haushaltsjahr 2020

Der Gesamtbetrag der Ermächtigungen zum Eingehen von Verpflichtungen, die in künftigen Haushaltsjahren zu Auszahlungen für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen (Verpflichtungsermächtigungen) führen können, wird festgesetzt auf

0 €
 Die Summe der Verpflichtungsermächtigungen, für die in den künftigen Haushaltsjahren voraussichtlich Investitionskredite aufgenommen werden müssen, beläuft sich auf 0 €

§ 4 - Steuerhebesätze

Haushaltsjahr 2020

Die Steuersätze für die Gemeindesteuern werden wie folgt festgesetzt:

- 1. Grundsteuer
 - a) für land- und forstwirtschaftliche Betriebe (Grundsteuer A) auf 350 v. H.
 - b) für Grundstücke (Grundsteuer B) auf 390 v. H.
- 2. Gewerbesteuer auf 390 v. H.

§ 5 - Eigenkapital

Der Stand des Eigenkapitals zum 31.12.2018 betrug 157.734 €.
 Der voraussichtliche Stand des Eigenkapitals zum 31.12.2019 beträgt 163.812 €.
 Der voraussichtliche Stand des Eigenkapitals zum 31.12.2020 beträgt 152.537 €.
 Der voraussichtliche Stand des Eigenkapitals zum 31.12.2021 beträgt 143.737 €.

§ 6 - Über- und außerplanmäßige Aufwendungen und Auszahlungen

Haushaltsjahr 2020

Erhebliche über- und außerplanmäßige Aufwendungen oder Auszahlungen gemäß § 100 Abs. 1 Satz 2 GemO liegen vor, wenn im Einzelfall 500 € überschritten sind.

§ 7 - Wertgrenze für Investitionen

Haushaltsjahr 2020

Investitionen oberhalb der Wertgrenze von 500 € sind in der Investitionsübersicht einzeln darzustellen.

Obernau, den 15. Juni 2020

Helmut Müller, Ortsbürgermeister

Hinweis:

Der Haushaltsplan liegt in der Zeit von Montag, 10. August 2020, bis Dienstag, 18. August 2020, während der allgemeinen Öffnungszeiten des Rathauses - Montag und Dienstag von 8 bis 12 Uhr und 14 bis 16 Uhr, Mittwoch von 8 bis 12 Uhr, Donnerstag von 8 bis 12 Uhr und 14 bis 18 Uhr und Freitag von 8 bis 12 Uhr - bei der Verbandsgemeindeverwaltung Altenkirchen-Flammersfeld, Rathausstraße 13, 57610 Altenkirchen, Zimmer U 19, öffentlich aus.

Obernau, den 15. Juni 2020

Helmut Müller, Ortsbürgermeister



Öffentliche Bekanntmachung

■ Wahl zum Ortsgemeinderat Seifen am 26. Mai 2019 Nachrückendes Ratsmitglied

Das Ratsmitglied Anja Cichon hat ihr Mandat im Ortsgemeinderat durch Wegzug aus dem Gemeindegebiet verloren. Als Nachfolger wurde Herr Markus Cichon, In der Hohl 8, 57632 Seifen, in den Ortsgemeinderat Seifen einberufen.

Seifen, den 30.07.2020

Torsten Walterschen, Ortsbürgermeister und Gemeindevorstand

Öffentliche Bekanntmachung

■ Sitzung des Ortsgemeinderats

Am Dienstag, 11. August 2020, 19.30 Uhr, findet im Bürger-/Freizeithütte „Os Hütt“ Seifen eine Sitzung des Ortsgemeinderats statt.

Tagesordnung:

Öffentliche Sitzung:

- 1. Verpflichtung eines neuen Ratsmitgliedes
- 2. Informationen des Ortsbürgermeisters
- 3. Bestätigung einer Eilentscheidung
 - Auftragsvergabe
 - Nachtrag Wirtschaftsweg Seifen-Seelbach

4. Zustimmung zur Annahme von Zuwendungen
5. Beratung und Beschlussfassung über die Antragstellung einer verkehrsberuhigenden baulichen Maßnahme an der L 269 innerhalb der Ortslage
6. Beratung und Beschlussfassung über die Anschaffung eines zulassungspflichtigen Anhängers für die Ausführung notwendiger Gemeindearbeiten
7. Zustimmung zur Nutzung eines gemeindeeigenen Wirtschaftsweges im Rahmen eines Brückenneubaus
8. Verschiedenes
9. Einwohnerfragestunde

Torsten Walterschen, Ortsbürgermeister

Volkshochschulen/Weiterbildung

■ Kreisvolkshochschule Altenkirchen



Erinnern und Lernen - kreisweite Veranstaltungsreihe erinnert an das Kriegsende in der Region

Derzeit leben wir in Europa in einer Zeit, in der Populismus, Antisemitismus und Rassismus sich bis weit in die gesellschaftliche Mitte verbreitet.

Da ist es nötiger denn je aus der Geschichte zu lernen, denn sie ist kein Fall fürs Museum, sie ist ein Schlüssel für die Zukunft. Erinnern bedeutet zugleich die Aneignung der eigenen Vergangenheit als ein Mittel gegen das Verdrängen und Vergessen - denn wer sich erinnert, hat die Chance, aus der Geschichte zu lernen.

Grund genug für die Kreisvolkshochschule sich dem Thema auch den aktuellen Coronaregelungen mit neuen Exkursionen zu Schaulätzen des Krieges hier im Kreisgebiet zu widmen. So sind wieder verschiedene Veranstaltungen unter der Leitung von Ralf Anton Schäfer aus Betzdorf vorgesehen, die sich auf die Spuren der letzten Kriegsmonate in der Region begeben.

Exkursion „Die Gefallenen vom „Häbner Berch“

Samstag, 15. August, 14 bis circa 18.30 Uhr

Am Morgen des 25. März setzten sich die amerikanischen Angriffsspitzen in Bewegung. Hier und dort wurden sie aufgehalten durch bislang unentdeckte Minenfelder.

Als der Angriff ins Rollen kam, war die schwache Verteidigungslinie der 15. deutschen Armee alarmiert - an verschiedenen Orten waren sie sogar zu kleineren Gegenangriffen angetreten.

Während dessen setzte die mittlere Stoßgruppe der Amerikaner über Asbach auf den Mehrbach-Abschnitt an, der zur Front werden sollte. Die Exkursion mit einer geplanten Wanderstrecke von circa 10 Kilometern begibt sich auf die Spuren der Ereignisse in dieser Region.

Treffpunkt ist Kapelle zu Niedermühlen, Zur Wallfahrtskapelle 4 in Asbach.

Es wird für diese Veranstaltung eine Teilnehmergebühr in Höhe von 5 Euro erhoben.

Die Teilnahme ist nach der Anmeldung bei Kreisvolkshochschule Altenkirchen (02681-812212 oder kvhs@kreis-ak.de) möglich - hier sind auch weitere Informationen erhältlich.

■ Volkshochschule Flammersfeld

VHS Programm vom 06.08.-03.09.2020

Volkshochschule Flammersfeld, Rheinstraße 17, 57632 Flammersfeld, Tel. 02685/809-115, E-Mail: vhs@vg-ak-ff.de
Kurse sind ONLINE buchbar! www.vhs.vg-ak-ff.de

Grundsätzlich finden die Termine außerhalb der Ferien statt!

Unter Beachtung der jeweils gültigen Hygiene- und Abstandsregelung! Gesundheit

Faszien Yogaworkshop am Samstag (361)

Einladung für 3 Stunden sanftes Yoga, für Jeden geeignet - auch für Anfänger-

In den Yogaworkshops wirst du Übungen aus den Pawanuktasana Reihen, die antirheumatisch und verdauungsausgleichend wirken, Augenübungen zur Stärkung der Sehkraft, Übungen für den Beckenboden und Übungen aus dem Faszien-Yoga kennen lernen.

Faszien-Yoga bewirkt eine Belebung und Vitalisierung des Bindegewebes, damit sich der Körper geschmeidig, anmutig und kraftvoll anfühlt. Die Koordination wird verbessert und die Muskeln können effizienter arbeiten. Die Sehnen und Bänder werden belastbarer. Bringe bitte deine Matte, Kissen, Decke und Wasser mit. Gerne auch 2 gleich große Kissen (oder 1 Rolle) für unter die Kniekehlen für die Endentspannung sowie einen Tennisball.

Für einen pünktlichen Kursstart bitte 10 Minuten früher erscheinen. Kurse finden ab 6 Teilnehmenden statt, maximal 10 Teilnehmende.

Kursraum Rathaus Flammersfeld, Raiffeisensaal, Rheinstraße 17

Kurs 361: Samstag, 29. August, 10:00 bis 13:00 Uhr

Heike Wulsch; jeweils 24 €

Vortrag

Gesundheit für den Darm - wie unsere Ernährung unsere Gesundheit beeinflusst (323)

Angesprochen werden: Darmmikrobiom, was ist das eigentlich? Wichtigkeit des Darms für unsere Gesundheit! Positive und negative Beeinflussung des Darmmikrobioms durch die Ernährung sowie ergänzende Möglichkeiten zur Verbesserung des Darmmikrobioms. Vortrag findet ab 10 Teilnehmenden statt.

Raiffeisensaal im Rathaus, Rheinstraße 17 in Flammersfeld

(Eingang befindet sich an den Garagen, Siebengebirgsstraße)

Kurs: 323 Donnerstag, 20. August, 18:30 bis 20:00 Uhr - 1 Termin

Sabrina Oswald; 7 €

Sprachen

Englisch Ü55 - Weiterführungskurs (401)

Englisch für Einsteiger mit geringen Vorkenntnissen. Dieser Kurs soll allen Menschen, die noch etwas Neues erlernen möchten, die



Sörth

■ Vertretung des Ortsbürgermeisters

In der Zeit vom 8. August bis 18. August 2020 werde ich vom Ersten Beigeordneten, Gerd Abel, Ringstr. 27 a, vertreten.

Herr Abel ist unter der Tel.-Nr. 02681/ 6300 zu erreichen.

Walter Fischer, Ortsbürgermeister



Wölmersen

■ Wanderung „Hoffnungstal“



Am Samstag, 8. August 2020, findet wieder eine geführte Wanderung statt. Die Strecke ist ca. 7,5 km lang. Startzeitpunkt 14 Uhr am Dorftreff in Wölmersen. Jeder Teilnehmer startet auf eigene Gefahr. Alle Interessierten sind herzlich eingeladen, mit uns zu wandern.

*Wanderführer*in Petra und Michael Schumann*

Wir gratulieren

■ Zum Geburtstag alles Gute und Gesundheit!

Altenkirchen

07.08.2020 Jürgen Domke 70 Jahre
09.08.2020 Christel Kowald 90 Jahre
09.08.2020 Horst Hering 85 Jahre

Almersbach

08.08.2020 Johannes Händler 85 Jahre

Burglahr

11.08.2020 Slobodan Vulicevic 75 Jahre

Eichelhardt

07.08.2020 Irmgard Tochenhagen 70 Jahre

Gieleroth

10.08.2020 Erna Martchinokoski 80 Jahre

Horhausen

12.08.2020 Hans Andresen 95 Jahre

Mammelzen

10.08.2020 Jurij Danilov 70 Jahre

Oberlahr

07.08.2020 Gisela Paesch 80 Jahre

Pleckhausen

12.08.2020 Hedwig Unützer 95 Jahre

Racksen

10.08.2020 Irisa Braun 80 Jahre

Sörth

07.08.2020 Barbara Bauer 70 Jahre
Die Verbandsgemeinde und die Ortsgemeinden

Standesamtliche Nachrichten

■ Geburten:

Daria Skinder, Altenkirchen
Lian Noel Felger, Birnbach
Inci Geysunur Tahmasif Guliyeva, Altenkirchen
Jeppe Strickhausen, Flammersfeld
Maximilian Amadeus Schumann, Weyerbusch

■ Sterbefälle:

Hans Linder, Güllesheim
Barbara Angela Pitann, Pleckhausen
Elfriede Vohl, Ingelbach
Josefine Maria Schaaf, Horhausen
Heinz-Gerd Löhring, Helmeroth
Volker Haberscheidt, Horhausen
Christine Herrig, Horhausen

Möglichkeit bieten, in einer netten kleinen Gruppe die Herausforderung anzunehmen. Die Gruppe bestimmt das Lerntempo.

Lehrmaterial: Wird bekannt gegeben

Kurs findet ab 7 Teilnehmenden statt, maximal 12 Teilnehmende.

Bürgerhaus Burglahr, Am Alvenslebenstollen.

Dienstag, 18. August, 09:00 bis 10:30 Uhr - 12 Termine

Brunhilde Busley; 100 € (ab 10. TN 70 €)

Englisch für Leichtfortgeschrittene - A2 (402)

Weiterführungskurs - für Wiedereinsteiger geeignet.

Bereits vorhandene Grundkenntnisse werden in diesem Kurs aufgefrischt und sukzessiv vertieft.

Lehrmaterial: Key 2 - Lehr- und Arbeitsbuch mit Audio-CDs (Cornelsen, ISBN: 978-3-06-020098-6). Das Kursbuch bitte erst nach dem ersten Kursabend erwerben.

Kurs findet ab 7 Teilnehmenden statt, maximal 12 Teilnehmende.

Bürgerhaus Burglahr, Am Alvenslebenstollen.

Dienstag, 18. August 18.30 bis 20:00 Uhr - 12 Termine

Brunhilde Busley; 100 € (ab 10. TN 70 €)

■ anderes lernen - Haus Felsenkeller e.V. Altenkirchen Bildungsangebote in Kooperation mit der VG Altenkirchen-Flammersfeld sind unter Auflagen wieder möglich. Aufbau und Festigung von Fähigkeiten im Lesen und Schreiben

Auch Erwachsene mit deutscher Muttersprache können zum Teil nicht so gut lesen und schreiben, wie es im beruflichen und sonstigen Alltag eigentlich nötig ist. In unseren Kursen wird das Lesen und Schreiben gelernt. In kleinen Gruppen. Mit Beratung und Betreuung für jeden Einzelnen. Alle Informationen werden selbstverständlich vertraulich behandelt.

Regina Groß, Alphabetisierungs-Dozentin

Dienstags, ab 18.08., 24-mal, 17:30 - 21:45 Uhr, kostenlos

Autogenes Training

AT ist eine Selbsterfahrungsstechnik, deren Ziel es ist, durch systemisches Üben in kürzester Zeit Körper und Geist zu entspannen. Wer Lust und Bereitschaft mitbringt, sich auf neue Erfahrung mit sich selbst einzulassen, ist zur Teilnahme an diesem Kurs herzlich eingeladen.

Alessa Schüchen, Ernährungswissenschaftlerin, Qualitätsmanagerin, Heilpraktikerin (in Ausbildung), ausgebildete AT-Anleiterin, Donnerstag, 20.08. und 08.10., 17:30 - 18:30 Uhr, 70 €

Fridays for Future - „Wwgoesgreen“, Online Lernangebot zum Thema „Nachhaltigkeit“

Nachdem ein geplanter Informationsabend im April nicht stattfinden konnte, haben wir uns daran gemacht, umfangreiches Infomaterial online bereit zu stellen.

Das Ergebnis liegt nun in einem E-Learning vor und kann flexibel und individuell genutzt werden. Schauen Sie sich Videos und Anleitungen an, stöbern Sie in den Informationen.

Lisa Rosbach, Mitbegründerin und Aktivistin in beiden Gruppen, vom 24.08. bis 11.12., 10 €

Waldbaden - Achtsam in der Natur

„Waldbaden“ ist in Japan als „Shinrin Yoku“ schon lange bekannt und wird als fester Bestandteil der Gesundheitsvorsorge verstanden. Diese nachhaltige Form der Entschleunigung und Stressbewältigung lernen Sie an diesem Nachmittag kennen.

Wenn Sie also einfach mal durchatmen und den hektischen Alltag hinter sich lassen wollen, kommen Sie mit in den Wald und entdecken Sie ihn neu.

Sandra Hummer, Lehrerin, Coachin, Achtsamkeitstrainerin, Kursleiterin für Waldbaden

Samstag, 29.08., 15:00 - 18:00 Uhr, 25 €

Engagement braucht Entlastung - „Kennenlernworkshop“

Supervision für LehrerInnen, ErzieherInnen, SozialpädagogInnen Die Supervision dient der Entlastung, aber auch der Prävention und trägt zur Qualitätssicherung bei.

Es können aktuelle Themen eingebracht werden (Fallsupervision), es kann aber auch um allgemeine berufliche Zusammenhänge gehen. Vorerst werden zwei Termine angeboten, um Supervision praktisch kennenzulernen auszuprobieren. Alle Neugierigen sind eingeladen.

Das Pädagogische Landesinstitut führt die Veranstaltung unter dem PL-Aktenzeichen 20 ST 006 008 (03.09.) und 20 ST 006 009 (08.10.).

Sandra Hummer, Lehrerin, Coachin, Achtsamkeitstrainerin, Kursleiterin für Waldbaden, Donnerstag, 03.09. und 07.10., 16:30 - 19:00 Uhr, 40 € (Externe) / 15 € (GEW-Mitglieder)

Für die Veranstaltungen ist eine Anmeldung erforderlich, Tel. 02681/986412 und das Anmeldetelefon: 02681/803598, Fax: 02681/7638 oder www.haus-felsenkeller.de

Sonstige Mitteilungen



Evangelische öffentliche Bücherei

Die Bücherei macht Sommerferien.

In der Zeit vom 27. Juli bis zum 14. August haben wir ausschließlich donnerstags von 10 bis 18 Uhr geöffnet. Schöne Ferien!

■ Katholische Öffentliche Bücherei Horhausen



Nach unseren Sommerferien ist die Bücherei ab 11. August 2020 wieder zu den gewohnten Öffnungszeiten für Sie da.

Aufgrund der Vorgaben des Bistums ist allerdings nur ein eingeschränkter Bring- und Abholservice möglich. Es gelten folgende Regeln für Ihren Besuch bei uns:

- Max. 2 Kunden im Raum anwesend
- Beachten aller Schutzmaßnahmen (Maskenpflicht, Abstandsregelung im Eingangsbereich und an der Theke)

- Der Aufenthalt zur Ausleihe ist so kurz wie möglich zu halten.
- Die Toiletten müssen geschlossen bleiben.

Zurückgegebene Medien werden den Vorgaben entsprechend gelagert und desinfiziert und sind erst danach wieder ausleihbar.

Veranstaltungen wie das Bücher-Café können leider noch nicht wieder stattfinden.

Öffnungszeiten der KÖB im Pfarrhaus Horhausen:

Dienstag 16 - 18 Uhr, Donnerstag 17 - 18 Uhr, Sonntag 12 - 13 Uhr

■ Tafel Altenkirchen



ALTENKIRCHEN

(Kooperation von Caritasverband, Diakonie, Neue Arbeit e.V., ev. und kath. Kirchengemeinden)

Lebensmittelausgabe: **Dienstags ab ca. 12 Uhr!** Die Kasse ist bis 13.30 Uhr besetzt.

Sie finden uns im katholischen Pfarrheim, Rathausstr. 7, 57610 Altenkirchen. Der Preis beträgt für die Lebensmittelausgabe 1,50 Euro und für ein Kuchenpaket 1 Euro. Bitte Mundschutz tragen und Taschen mitbringen! Wenn Sie grippeähnliche Symptome haben, dürfen Sie den Pfarrsaal leider nicht betreten!

Für neue Anträge bitte einen aktuellen Bewilligungsbescheid (z.B. ALG II, Rentenbescheid) mitbringen! Sie erreichen uns montags von 7 bis 15 Uhr und mittwochs von 8 bis 12.30 Uhr unter **0175-7635217** oder **E-Mail: info@tafel-altenkirchen.de**

Homepage: www.tafel-altenkirchen.de

Spendenkonto: Sparkasse Westerwald-Sieg

IBAN: DE 16 57351030 0000 007260 BIC: MALADE51AKI

■ Der Caritas-Laden - Gebrauchtes fair kaufen



Der Caritas-Laden ist unter Beachtung der Hygienevorschriften geöffnet.

Zunächst gelten folgende Öffnungszeiten:

- Montag, 9.00 - 12.00 Uhr
- Mittwoch, 9.00 - 12.00 Uhr
- Freitag, 9.00 - 12.00 Uhr

Sie finden uns in der Wilhelmstr. 12 in Altenkirchen (Fußgängerzone, neben dem Mehrgenerationenhaus „Mittendrin“). Sehr gut erhaltene, gebrauchsfähige und saubere Kleidung sowie Haushaltsartikel können **während der Ladenöffnungszeiten** persönlich abgegeben werden.

Wir bitten darum, nichts vor dem Laden abzustellen!

Telefonisch erreichen Sie uns zu den oben genannten Zeiten unter Tel. 02681-9838828.



Mehrgenerationenhaus Mittendrin

Café-Treff am Montag: 14 - 16 Uhr

Termine: Immer montags (außer am 1. Montag im Monat)

Caféhaus-Nachmittag am Donnerstag: 14 - 16.30 Uhr Termin: am 13.08.

Aufgrund der Corona-Maßnahmen bitten wir um telefonische Anmeldung! Ansprechpartnerinnen: Marina Friesen und Susanne Meister, Tel. 02681/2056

Sprechstunde Mieterbund: montags 17 - 19 Uhr ab dem 17.08.

Anmeldung beim Mieterbund, Tel. 02631 245 47

Hilfe zur Selbsthilfe an digitalem Medium wie Handy, Tablett und Laptop
Termine: dienstags 9 - 12 Uhr, Anmeldung im MGH Mittendrin, Tel. 02681 950438

Wichtig: Aktuelle Änderungen und weitere Angebote und Informationen sind auf unserer Webseite www.mgh-ak.de zu erfahren.

■ Alexander Schweitzer auf Sommerreise in Altenkirchen

Weyerdamm, Bücherei und Jugendarbeit der Kompa standen auf dem Programm

Der Vorsitzende der SPD-Landtagsfraktion Alexander Schweitzer besuchte auf Einladung des Abgeordneten Heijo Höfer im Rahmen seiner Sommerreise die Kreisstadt Altenkirchen. Beim Gang durch die Einkaufszone erläuterte Stadtbürgermeister Matthias Gibhardt dem Gast aus Mainz wichtige Infrastrukturprojekte wie das geplante neue Fachmarktzentrum am Weyerdamm. Die Ankündigung zur Aufgabe des REWE-Marktes in der Innenstadt sei eine „Horror-nachricht“ für die Kreisstadt gewesen, handelte es sich hierbei doch um „die“ innerstädtische Verkaufsfläche schlechthin, so Gibhardt. Umso erleichterter zeigte sich der Stadtchef, dass der Verbandsgemeinderat in seiner jüngsten Sitzung durch die Änderung des Flächennutzungsplans Baurecht geschaffen habe.

Ein weiterer Zwischenstopp galt der Bücherei in Trägerschaft der Evangelischen Kirchengemeinde. Irmgard Deutsch-Höfer gab einen kurzen Überblick über das vielfältige Angebot. Mehr als 12.000 Medien stünden zur Ausleihe bereit. Das Angebot reiche von Büchern und Zeitschriften über DVDs bis hin zu Spielen. Durch die Corona-Auflagen gelten auch für die Bücherei zurzeit Hygienevorschriften, wie die Einschränkung der Besucherzahl. Matthias Gibhardt unterstrich die gute Zusammenarbeit des Trägers mit der Stadt.



Ein Abstecher auf der Tour durch die Altenkirchener Innenstadt galt der Bücherei der Ev. Kirchengemeinde. Irmgard Deutsch-Höfer stellte MdL Alexander Schweitzer (rechts) die Einrichtung vor. Mit dabei war auch Stadtbürgermeister Matthias Gibhardt (links).

Letzter Anlaufpunkt in der Kreisstadt war der Konrad-Adenauer-Platz am Bahnhof. Hier wurde die Gruppe von Streetworkerin Katja Manz-Schumann und der Leiterin des Evangelischen Kinder- und Jugendzentrums Kompa, Wiebke Herbeck, empfangen. Herbeck hatte im Januar die Nachfolge Matthias Gibhardts angetreten, nachdem dieser wegen seines neuen Amtes als Stadtbürgermeister die Leitung in neue Hände abgegeben hatte. Seit Juni 2019 ist die mobile aufsuchende Jugendarbeit (MAJA) an das Kompa ange-dockt. Ziel sei es gewesen, einen niederschweligen Anlaufpunkt für Jugendliche und junge Erwachsene in einem besonderen sozialen Brennpunkt zu schaffen und weiterführende Hilfe zu vermitteln. Die Stelle sei auch dank der Landesförderung möglich worden. „Wir erreichen hier einen Personenkreis, der sich vom Angebot des Jugendzentrums nicht mehr angesprochen fühlt“, erklärte Herbeck die Bedeutung der Stelle. Wohnungslosigkeit, Armut oder Migration seien häufig die sozialen Hintergründe. Wichtig ist den Verantwortlichen ein partnerschaftliches Miteinander auf Augenhöhe.



Um die Bedeutung der aufsuchenden Jugendarbeit ging es beim Ortstermin am Altenkirchener Bahnhof. Auf dem Foto von links: Katja Manz-Schumann, Stadtbürgermeister Matthias Gibhardt, Kompa-Leiterin Wiebke Herbeck, MdL Alexander Schweitzer.

Anfängliche Berührungsängste habe man abbauen und die Situation am Bahnhof spürbar entspannen können. „Die Jugendlichen kommen inzwischen von sich aus auf uns zu“, so Herbeck. Stadtbürgermeister Matthias Gibhardt unterstrich die Bedeutung der aufsuchenden Jugendarbeit als „immens wichtiger Baustein zur Stabilisierung des Systems“. Das hier angesprochene Klientel würde sonst durch das Raster fallen, machte Gibhardt deutlich. Leider habe der aufsuchende Bereich gegenüber der institutionalisierten Jugendarbeit nach wie vor ein gewisses Imageproblem. Gibhardts Hinweis auf die notwendige finanzielle Ausstattung solcher Stellen nahm Alexander Schweitzer als wichtigen Hinweis für künftige Haushaltsentscheidungen mit nach Mainz.

■ Sidewalk acoustic session – Das Sommerkonzert Sicher vor Ort oder per Livestream zu Hause!

Das kulturWERKwissen setzt am 15. August um 20 Uhr mit der Band Sidewalk acoustic session eine Reihe exklusiver Sommerkonzerte im Rahmen der Kultursommer-Ausstellung „Auf dem Westerwald“ von Fotograf Peter Lindlein fort. Die Gäste können in kleinen Gruppen am Bistrotisch, in Reihenbestuhlung mit Abstand oder per Livestream zuhause ein besonderes Programm genießen.



Die Eintrittskarten ab 12 EUR sowie Tickets für den Livestream für 6 EUR sind ab sofort erhältlich per Email unter mail@kulturwerk-wissen.de, im Internet unter <http://www.reservix.de>, in allen Reservix-Vorverkaufsstellen (z.B. der Buchladen, Wissen) sowie unter der Hotline 0180 6050400. (0,20 €/Anruf inkl. MwSt aus den Festnetzen, max. 0,60 €/Anruf inkl. MwSt aus den Mobilfunknetzen). Die Band Sidewalk ist seit 20 Jahren der Trendsetter in Sachen Cover- und Partymusik.

Mit ihrer multimedialen DiscoRockerz Tour gelingt es ihnen immer wieder, ihre Anhängerschaft deutschlandweit zu begeistern, so auch auf zahlreichen Volks- und Schützenfesten in der Region. Doch die erfahrenen Musiker können auch anders: Wem die aktuelle Show zu bunt oder zu laut ist, der kann die Publikumslieblinge nun in deutlich intimerem Rahmen und Ambiente erleben: Bei der Sidewalk Acoustic Session werden die Rockmusiker leisere Töne anschlagen und dabei viele Songs in neuen, ungewohnten Arrangements und Instrumentationen präsentieren. Im Gegensatz zu den sonst so fulminanten Event-Shows erwartet die Gäste hier ein atmosphärisches Konzert-Special mit neuem Programm, Spontaneität und der gewohnten Spielfreude.

Kirchen u. Religionsgemeinschaften

■ Evangelische Kirchengemeinde Almersbach

Sonntag, 09.08.20 (9. So. n. Trin.) - Almersbach (Pfarrer Volk) 9.30 Uhr Gottesdienst; anschließend Kirchencafé vor der Kirche

Offene Kirche Almersbach

Die Kirche Almersbach im Kirchweg ist bis September sonntags von 15 bis 17 Uhr für Besucher geöffnet. Die geltenden Hygienebestimmungen werden beachtet. Ebenso sind Sicherheitsvorkehrungen getroffen worden, um die Ansteckungsgefahr zu minimieren. Bitte bringen Sie einen Mund-Nasen-Schutz mit!

Gemeindeamt Bürozeiten

Gemeindeamt in Almersbach, Kirchweg 5, Öffnungszeiten: dienstags und freitags von 9.30 - 12 Uhr. Gemeindegemeinschaft: Jutta Melin, Tel. 02681-2864, E-Mail: gemeindeamt@kirche-almersbach.de.

Bitte bringen Sie möglichst Ihre Anliegen telefonisch oder per Mail vor. Hausmeister Gemeindehaus Oberwambach: Edgar Schüler, Tel. 0171-2831790 Gemeindehaus Oberwambach, Kirchstr. 2 a, Tel. 02681-803963 Homepage Kirchengemeinde: www.kirche-almersbach.de

■ Evangelische Kirchengemeinde Altenkirchen

Gemeindebüro Altenkirchen, Stadthallenweg 16, (Frau Müller). Für Besucher ist das Gemeindebüro derzeit noch nicht geöffnet. Sie erreichen uns aber telefonisch von Mo. - Fr. von 10 Uhr bis 12 Uhr und Do. von 14 Uhr bis 16 Uhr unter 02681/8008-40, Fax: 02681/8008-49 oder per Mail: altenkirchen.ak@ekir.de.

Informationen über unsere Kirchengemeinde finden Sie im Internet unter: www.evkgmak.de

Wir laden herzlich ein zum Gottesdienst **am Sonntag, 09.08.2020, 10 Uhr**, mit Pfr. in Ehrhardt mit Taufen. Das Tragen der Mund-Nasen-Maske ist nur bei Ein- und Ausgang erforderlich. Die Zahl der Besucherinnen darf höher sein. Eine telefonische Anmeldung ist nicht mehr erforderlich. Wir können aber weiter nur eine begrenzte Anzahl von BesucherInnen zulassen, so dass kein Anspruch auf einen Platz besteht.

Es bleibt noch dabei, dass wir die Plätze einzeln anweisen, die nötigen Abstände einhalten und die Kontaktdaten 4 Wochen aufbewahren müssen und nicht gesungen werden kann.

■ Evangelische Kirchengemeinde Asbach-Kircheib Hauptstraße 52 b (Eingang Schulstraße), 53567 Asbach

Homepage: www.evangelische-gemeinde.de
PfarrerIn Dorothea Brandtner: 02683/949340;
Mail: brandtner@evangelische-gemeinde.de
Gemeindepädagogin Corona Nehls: 0151/12878198
Mail: corona-nehls@t-online.de
Gemeindebüro: 02683/949340 Mail: büro@evangelische-gemeinde.de
Öffnungszeiten: Dienstag bis Donnerstag, 8.30 - 11 Uhr
Wir sind telefonisch oder per mail zu erreichen und haben ein offenes Ohr, gerade in Krisenzeiten. Melden Sie sich!

Wir feiern wieder regelmäßig **Gottesdienst um 10.15 Uhr, zurzeit nur in Asbach**. In der Regel im Innenhof vor dem Gemeindehaus. Bei Regen im Gemeindehaus. Im Gebäude besteht Maskenpflicht, im Außenbereich nicht. Das Presbyterium hat ein Hygienekonzept erstellt unter Berücksichtigung der gesetzlichen Vorgaben. Wir freuen uns auf ein Wiedersehen!

Der nächste Gottesdienst ist am 9. August.

Alle weiteren Treffpunkte und Kreise können zur Zeit noch nicht stattfinden.

Ev. Öffentliche Bücherei Asbach

Tel. 02683/4942 - E-Mail: buecherei@evangelische-gemeinde.de

Unsere Bücherei bietet einen Bücher-Abhol-Service an.

Entweder Sie rufen an oder schicken uns eine E-Mail und bestellen Bücher vor oder Sie besuchen uns zu den Öffnungszeiten und teilen uns Ihre Wünsche am Fenster mit.

Wir legen die Medien dann in einer Tüte für Sie bereit. Unseren Katalog können Sie über einen Link auf unserer Homepage einsehen. (www.evangelische-gemeinde.de/buecherei/)

Unsere Büchereiöffnungszeiten in Asbach:

Dienstags 16 bis 18 Uhr, mittwochs 10 bis 12 Uhr und donnerstags 16 bis 18 Uhr

■ Evangelische Kirchengemeinde Birnbach

Sonntag, 09.08.2020: Birnbach: Wir laden herzlich um 10 Uhr ein zum Gottesdienst mit Diakon Grab in der Kirche Birnbach. Wir bitten freundlich darum, die Schutzmaßnahmen einzuhalten! Da die Teilnehmerzahl leider auf 28 Personen beschränkt ist, bitten wir um telefonische Voranmeldung im Gemeindebüro (02686-9872330) mit Name, Telefonnummer, Anschrift. Unangemeldete Gottesdienstbesuchende können nur bis zum Erreichen der maximal zugelassenen Teilnehmerzahl von 28 Personen einlassen. Wir bitten um Ihr Verständnis!
Dienstag, 11.08.2020: Weyerbusch: 17 Uhr - 18.30 Uhr Gemeindebücherei. Bitte beachten Sie die vorgeschriebenen Hygiene- und Schutzmaßnahmen!

Aktuelle Informationen über unsere Kirchengemeinde finden Sie im Internet unter: <http://www.Kirchengemeinde-Birnbach.de>

Für Besucher ist das Gemeindebüro momentan geschlossen. Sie erreichen uns: Mo, Mi, Fr - jeweils von 8.30 Uhr bis 13 Uhr, Tel. 02686-9872330 oder außerhalb der Bürozeiten Zeiten 02686/897690, Pfr. Turk ist erreichbar, Tel. 02686-9872334

■ Evangelische Kirchengemeinde Flammersfeld

Sonntag, 09.08., 10 Uhr Gottesdienst in der Kirche unter Berücksichtigung der Auflagen bedingt durch die Corona-Krise.

Aufgrund der einzuhaltenden Abstandsregeln ist die Zahl der Gottesdienstbesucher begrenzt. Es ist daher dringend erwünscht, sich für den Gottesdienst im Gemeindebüro, Tel. 02685-242 bis Freitag, 07.08.2020, um 11.30 Uhr mit Namen, Anschrift und Telefonnummer anzumelden. Die Angaben werden benötigt, um eventuelle Infektionsketten nach verfolgen zu können. Die Daten werden nicht für andere Zwecke verwendet und nach einem Monat vernichtet.

Dienstag 11.08., 9.30 Uhr - 11.30 Uhr Kleiderstube;

Freitag, 14.08., 14 Uhr - 16.30 Uhr Kleiderstube, Zugang zur Kleiderstube ist im Untergeschoss des Gemeindehauses; in den Sommerferien bleibt die Kleiderstube geöffnet.

Weitere Informationen erhalten sie auf der Homepage der Kirchengemeinde www.ev-kirchengemeinde-flammersfeld.de oder durch die Mitteilungen im Schaukasten bzw. an der Tür zum Gemeindehaus.

Das Gemeindebüro ist weiterhin für Besuche geschlossen. Anfragen werden telefonisch dienstags, donnerstags und freitags von 8.30 Uhr - bis 11.30 Uhr entgegen genommen und bearbeitet.

Für seelsorgliche Gespräche steht Ihnen Pfarrer Volk unter Tel. 02681/1720 zur Verfügung.

**Ihr Partner für
Mietgeräte in der Region!**



**Rother Straße 1, 57539 Roth
Telefon: 02682 964660**

Unsere Mitarbeiter freuen sich darauf, Sie fachgerecht und kompetent zu beraten!

www.beyer-mietservice.de
kostenlose Miethotline ☎ **0800 092 99 70**

BEYER - MIETSERVICE^{KG}

■ Evangelische Kirchengemeinde Hilgenroth

Start in Hilgenroth: Freiluftgottesdienst am 09.08.2020

Auch ohne Corona wären in den letzten Monaten aufgrund der Straßenbauarbeiten Gottesdienste in der Hilgenrother Kirche nicht möglich gewesen. Die Kirche war nicht zugänglich. Die Bauarbeiten nähern sich dem Abschluss. Daher möchten wir am Sonntag, 09.08.2020, um 11 Uhr einen Freiluftgottesdienst gemeinsam mit der Kirchengemeinde Kroppach an der Kirche feiern. Mit dabei ist der Posaunenchor. Wir können eine Teilnehmerzahl von gut 50 Personen im Nahbereich der Kirche verantworten. Daher bitten wir auch in diesem Fall nach Möglichkeit um eine vorherige Anmeldung. Wer sich spontan zu einer Teilnahme entschließt, sollte einen Zettel mit seinen Kontaktdaten mitbringen. Ansonsten gelten die üblichen Abstands- und Hygieneregeln. Hilfreich wäre auch das Mitbringen einer eigenen Sitzgelegenheit. Familien können bei schönem Wetter auch eine Decke als Sitzunterlage mitbringen, das spart Platz. Vermutlich ist die Straße vor der Kirche am 9. August noch nicht geteert. Auch der Parkplatz vor der Kirche ist wahrscheinlich noch nicht benutzbar. Daher sollten Sie im weiteren Umfeld der Kirche eine Parkmöglichkeit suchen. Das Gemeindebüro ist dienstags, mittwochs und freitags von 8.30 Uhr bis 12.30 Uhr besetzt, Tel.-Nr. 02681-1720; Fax: 02681-4602; e-mail: hilgenroth@ekir.de
Informationen über unsere Kirchengemeinde finden Sie im Internet unter: www.kgm-hilgenroth.de

■ Evangelische Kirche Oberhonnefeld und Arche Horhausen

Die Ev. Kirchengemeinde Honnefeld feiert sonntags um 10 Uhr wieder Gottesdienst in der Kirche Oberhonnefeld.

Melden Sie sich bitte unbedingt dazu an (02634/956707 oder andreas.beck@ekir.de). Denn wir dürfen nur einen Teil der Plätze in die Kirche besetzen und müssen die Kontaktdaten der Besucher vier Wochen lang nachweisen können. Wichtig: Sie erhalten eine Rückmeldung, ob noch ein Platz frei ist. Die Bänke, die besetzt werden dürfen, sind gekennzeichnet. In den Bänken gilt die Abstandspflicht von 1,50 Metern zwischen Hausständen. Bis zum Erreichen des Platzes muss ein Mund-Nasenschutz getragen werden. Während des ganzen Gottesdienstes darf er aber seit 10.06. abgelegt werden. Eine Kollekte ist möglich. Am Ausgang wird dazu ein Körbchen stehen. Singen dürfen wir als Gemeinde leider noch nicht. Aber wir werden musikalisch trotzdem gut versorgt. Wir freuen uns, Sie wieder persönlich begrüßen zu dürfen.

Auf **YouTube** wird es weiter in unregelmäßigen Abständen Beiträge aus der Kirchengemeinde geben (www.youtube.com/user/andreasbecky).

Gruppen und Kreise finden vorerst nur nach Absprache statt.

Die **Jugendarbeit** läuft derzeit online per Videokonferenz E-Mail etc. Nähere Auskunft dazu erhalten Sie bei unserer Jugendleiterin Carolin Richter (bluecaro@aol.com)

Das Gemeindebüro ist telefonisch (02634/956707) und per E-Mail erreichbar (honnefeld@ekir.de). Das meiste lässt sich auch auf diesem Wege erledigen. Wegen der Coronapandemie möchten wir Publikumsverkehr gerne vermeiden. Sollten Sie dennoch ein Anliegen haben, für das Sie kommen müssen, kontaktieren Sie uns bitte vorher.

Auch nach einigen Lockerungen sind persönliche Zusammenkünfte in der Gemeinde noch immer eingeschränkt.

■ Evangelische Auferstehungsgemeinde Mehren-Schöneberg

Sonntag, 09.08.2020, 10.30 Uhr Wir laden herzlich ein zum Gottesdienst in die Ev. Kirche Mehren. Wir bitten darum, die erforderlichen Schutzmaßnahmen unbedingt einzuhalten! Da die Teilnehmerszahl leider auf 15 Personen beschränkt ist, bitte wir um telefonische Voranmeldung in unserem Gemeindebüro, Tel. 02681/2912 mit Namen, Adresse und Telefonnummer. Unangemeldete Gottesdienstbesuchende können nur bis zum Erreichen der maximal zugelassenen Teilnehmerszahl von 15 Personeneingelassen werden. Alltags- oder Schutzmasken sind mitzubringen. Wir bitten um Ihr Verständnis!

Helferkreis

Wir möchten diejenigen, die Hilfe benötigen bitten, sich in einem unserer Gemeindebüros (Mehren: Tel. 02686/237 und Schöneberg: Tel. 02681/2912) oder bei Pfarrer Bernd Melchert (Tel. 0160/92354178) zu melden, damit die Hilfe organisiert werden kann.

Kontakt:

Das Ev. Gemeindebüro Mehren, Mehrbachtalstr. 8, ist montags, mittwochs und freitags von 9 bis 12 Uhr geöffnet. Das Ev. Gemeindebüro Schöneberg, Hauptstr. 9, ist dienstags und donnerstags in der Zeit von 9 bis 12 Uhr geöffnet. Gemeindegemeinschaft Katja Matern, Tel. 02681/2912 und 02686/237, E-Mail: schoeneberg@ekir.de und mehren@ekir.de; Kontakt; Kontakt Küsterin: Veronika Scholz, Tel. 02681/9448070; Kontakt Küsterin Vertretung: Erika Zimmermann, Tel. 0170/9744063; Kontakt Jugendleiter Udo Mandelkow, Tel. 0178/2980647, E-Mail: udo.mandelkow@ekir.de; Kontakt Pfarrer Bernd Melchert, Tel. 02686/237, Mobil: 0160/92354178; Homepage: <http://kirchengemeinde-mehren-schoeneberg.de/>

■ Evangelische Kirchengemeinde Wahlrod

Sonntag, 09.08.2020, 11 Uhr Gottesdienst in Wahlrod mit Pfarrer Fritz. Der nächste Gottesdienst findet am 15.08.2020 um 18 Uhr statt. Natürlich gilt es, erforderliche Auflagen einzuhalten:

Wir haben die vorgeschriebenen Schutzmaßnahmen in die Wege geleitet und bitten Sie Ihre Maske mitzubringen. Am Eingang werden Anwesenheitslisten geführt, in die die Gottesdienstbesucherinnen- und besucher eingetragen werden. Die Listen dienen ausschließlich dazu mögliche Infektionsketten nachverfolgen zu können und werden nach 21 Tagen vernichtet.

Ohne die Eintragung in die Liste ist **kein** Gottesdienstbesuch möglich. Desinfektionsmittel werden von uns gestellt. Auf Singen im Gottesdienst wird wegen der hohen Infektionsrisiken verzichtet.

■ Kath. Kirchengemeinde St. Jakobus und Joseph Altenkirchen

Pfarrbüro Rathausstr. 9, 57610 Altenkirchen, Tel. 02681/5267; E-Mail: buero@wwkirche.de;

Informationen finden Sie auch im Internet unter www.wwkirche.de Pfarrsekretärinnen Ulrike Lang, Ursula Recke und Anne Au Das Pfarrbüro ist für den Publikumsverkehr weiterhin geschlossen, telefonisch sind wir allerdings von dienstags bis freitags zu erreichen.

Kirche St. Jakobus Altenkirchen

Sonntag, 09.08.20: 10.30 Uhr Hl. Messe

Mittwoch, 12.08.20: 9.30 Uhr Hl. Messe im Theodor-Fliedner-Haus; 18 Uhr Hl. Messe



kfd St. Jakobus

Nächster kfd Frauengottesdienst **am Dienstag, 18. August, um 19 Uhr in St. Jakobus**. Thema ist „Abschied und Neubeginn“. Im Anschluss daran treffen wir uns auf dem Kirchplatz mit unserem Präses

Bruno Nebel. Herzlich willkommen an diesem Abend. Eine Anmeldung im Pfarrbüro St. Jakobus (Tel. 02681 5267) ist erforderlich: Di. 14 - 16 Uhr, Mi. und Do. 9 - 16 Uhr und Fr. 9 - 12 Uhr.

Bitte beachten Sie die aktuellen Abstands- und Hygienevorgaben!

Kapellengemeinde St. Aloisius Beul

Nach den Sommerferien werden wieder Gottesdienste stattfinden.

Kirche St. Joseph Weyerbusch

Hl. Messe immer am 1. Sonntag im Monat.

Kirche Zur schmerzhaften Mutter Marienthal

Freitag, 07.08.20: 18 Uhr Hl. Messe

Sonntag 09.08.20: 12 Uhr Hl. Messe

Dienstag, 11.08.20: 18 Uhr Hl. Messe

Abschied von Pfr. Bruno Nebel

Zum 1. September 2020 wird Pfr. Nebel unsere Pfarrei verlassen und in Köln Buchheim, Buchforst und Mülheim, in der Pfarrgemeinde St. Clemens und Mauritius seinen Dienst als Priester und Seelsorger antreten.

Zu seinem Abschied wird er

am Samstag, 22.8 um 18 Uhr in Hamm, St. Joseph und

am Sonntag, 23.8 um 10 Uhr in Altenkirchen St. Jakobus

die Hl. Messen feiern, die, soweit es das Wetter zulässt, jeweils im Außenbereich der Kirchen stattfinden werden.

Anschließend ist noch Zeit und Gelegenheit bei Essen und Trinken für persönliche Gespräche.

Singen in der Kirche?

Das Singen der Liedrufe in der Liturgie ist inzwischen wieder erlaubt. Ebenso dürfen die Kehrerse der Lieder im Gottesdienst gesungen werden. Ganze Liedstrophen zu singen soll weiterhin unterbleiben. Normaler Gemeindegesang erfordert in Rheinland-Pfalz den doppelten Sicherheitsabstand von 3 Metern (das ist möglich z.B. in Werktaggottesdiensten).

Bitte bringen Sie Ihr Gotteslob mit zur Kirche, die Liednummern werden wieder angezeigt.

Nach den Vorgaben des Erzbistums Köln und des Landes Rheinland-Pfalz (10. CoBeLVO) feiern wir Gottesdienste unter folgenden Bedingungen:

Die Zahl der Messbesucher ist begrenzt und jeder Gottesdienstbesucher muss sich vorher im Pfarrbüro telefonisch unter 02681/5267 anmelden.

Die Anmeldung ist möglich: dienstags 14 - 16 Uhr, mittwochs und donnerstags von 9 - 16 Uhr und freitags von 9 - 12 Uhr.

Die Daten der Gottesdienstbesucher werden einen Monat aufbewahrt, um im Fall einer Ansteckung mögliche Infektionsketten nachvollziehen zu können. (Wir sind zur Zusammenarbeit mit dem Gesundheitsamt verpflichtet.)

Besonders gefährdete Menschen mögen bitte besonders auf sich achten und kein Risiko eingehen.

Es besteht weiterhin Dispens von der Sonntagspflicht.

- Die Gottesdienstbesucher müssen beim Betreten und Verlassen der Kirche eine Mund-Nasen-Bedeckung tragen. Am Platz selber darf der Mund-Nasenschutz abgenommen werden.

- Beim Betreten der Kirche sollen sich die Gottesdienstbesucher mit einem bereitgestellten Desinfektionsmittel die Hände desinfizieren.

- In der Kirche sind die Plätze markiert. Angehörige eines Hausstandes dürfen selbstverständlich zusammensitzen. Zu anderen bitte **2 m Sicherheitsabstand** wahren!

- Gebetbücher bitte von zu Hause mitbringen!

- Beim Empfang der Kommunion bitte den Sicherheitsabstand von 2 m einhalten!

- Auch nach dem Gottesdienst bitten wir weiter auf den nötigen Mindestabstand (mindestens 1,5 m) zu achten.

■ Katholische Pfarreiengemeinschaft Horhausen - Neustadt - Peterslahr

Pfarrbüro Neustadt: Tel.: 02683/3638

eMail: pfarrei.neustadt@t-online.de

Homepage: www.pfarrei-neustadt-horhausen-peterslahr.de

Mo, Di, Do, Fr 9.00 - 12.00 Uhr, mittwochs geschlossen

Pfarrbüro Horhausen: Tel.: 02687/1050

eMail: pfarrei-horhausen@t-online.de

Mo, Di, Mi, Do 9.00 - 11.30 Uhr, freitags geschlossen

Neustadt

Samstag, 08.08.2020, 15 Uhr Eucharistische Anbetung anl. des Ewigen Gebets

Peterslahr

Samstag, 08.08.2020, 17 Uhr Vorabendmesse (max. 27 Besucher)

Sonntag, 09.08.2020, 18 Uhr Eucharistische Anbetung anl. des Ewigen Gebets

Fernthal

Samstag, 08.08.2020, 18.30 Uhr Vorabendmesse (max. 28 Besucher)

Neustadt

Sonntag, 09.08.2020, 9.30 Uhr Hochamt (max. 50 Besucher)

Sonntag, 09.08.2020, 11 Uhr Hochamt (max. 50 Besucher)

Horhausen

Sonntag, 09.08.2020, 9.30 Uhr Hochamt (max. 36 Besucher); 11 Uhr Hochamt (max. 36 Besucher)

Dienstag, 11.08.2019, 18 Uhr Eucharistische Anbetung

Weiterhin müssen Sie sich zu den Gottesdiensten mit Namen und Adresse anmelden. Die Daten werden vier Wochen nach dem Gottesdienst im Pfarrbüro aufbewahrt, um Sie im Fall einer Coronainfektion eines anderen Gottesdienstbesuchers informieren zu können.

Sie können sich mit einem Anruf oder einer Mail immer für die Messen in dem laufenden Monat anmelden. Die Anmeldung für die Sonntagsgottesdienste in Horhausen muss bis spätestens donnerstags 11.30 Uhr im Pfarrbüro Horhausen (02687/1050 oder pfarrei-horhausen@t-online.de) eingegangen sein. Die Anmeldung für die Gottesdienste in Peterslahr, Fernthal und Neustadt muss bis spätestens freitags 12.00 Uhr im Pfarrbüro Neustadt (02683/3638 oder pfarrei.neustadt@t-online.de) eingegangen sein.

■ Kath. Kirche St. Antonius Oberlahr

Das Kontaktbüro ist geschlossen!

Tel. 02685-9885522 / Fax: 9885523, oberlahr@kkgvrv.de

Mittwoch, 12.08.: 9 Uhr Messe

Save the Date!

Liebe interessierte Pfarrmitglieder,

mit „Es ist Zeit“ sollte in unserem Seelsorgebereich ein Projekt starten, das sich mit unserem „pastoralen Zukunftsweg“ beschäftigen sollte. Als Auftaktveranstaltung war zu einer Pfarrversammlung auf Seelsorgebereichsebene eingeladen worden, die aufgrund

der aktuellen Situation abgesagt werden musste. Ein Neustart ist für November geplant! Parallel dazu gab es aus dem Bistum „Seelsorgebereichsforen“ die sich mit dem pastoralen Zukunftsweg des Bistums beschäftigen. Nach der Absage dieser Foren, gibt es jetzt einen neuen Termin: Wir sind eingeladen, uns in einer Livesendung über die zentralen Inhalte der Aktuellen Etappe des Pastoralen Zukunftsweges zu informieren. Diese Livesendung findet statt:

Am Mittwoch, 30. September 2020, 19 - ca. 21.30 Uhr

Wie über das Gesehene und Gehörte ins Gespräch gekommen werden kann, wird Anfang September entschieden. Im September werden wir es weitere Informationen geben, wie man an der Livesendung bequem aus dem eigenen Wohnzimmer teilnehmen kann. Bitte reservieren Sie sich den Termin! Wir bitten bei Interesse um **Anmeldung bis zum 31. August im Pastoralbüro.**

■ Friends of Jesus e.V. Altenkirchen

Überkonfessionelle Jugend-/Erwachsenenarbeit, Hofstr. 3, 57610 Altenkirchen | www.friends-of-jesus.de
Café ‚friends‘

Herzliche Einladung zu hausgemachten Torten, Salat & Suppe, Snacks und leckeren Kaffee-Spezialitäten.

Öffnungszeiten: Donnerstags 9 - 13.30 Uhr

Freitags ab 12.30 Uhr

SPECIAL: Im Rahmen des ‚Markttag Altenkirchen‘ hat das Café ‚friends‘ am Samstag, 08.08.2020, ab 12 Uhr geöffnet

Wohnzimmer-Gottesdienst

Herzliche Einladung zum nächsten Online-Gottesdienst am **09.08.2020 um 10.30 Uhr!**

SPECIAL: Mit Gastsprecher Adolf Rahman von „Voice in the City“ Indonesia (Dienst von Suzette Hattingh) - live aus Indonesien zugeschaltet!

Kontakt:

Bürozeiten: Mo 15.30 - 18 Uhr, Do 9 - 13.30 & 16.30 - 18 Uhr, Tel. 02681/950890 | E-Mail info@friends-of-jesus.de

■ Evangelisch-Freikirchliche Gemeinde Wölmersen KdÖR



Seit dem 26. Juli feiern wir wieder **Gottesdienst in unseren Gemeinderäumlichkeiten in Wölmersen.**

Momentan gibt es für unsere Gottesdienste Schutz- und Hygienemaßnahmen, dadurch sind sie anders als gewohnt. Bei allen Einschränkungen sind wir dankbar, dass wir wieder gemeinsam vor Gott treten können, auf sein Wort hören und Gemeinschaft mit ihm haben dürfen. Ein Teilnahme ist nur nach Anmeldung möglich.

Nähere Infos dazu, oder zu unserer Gemeinde unter: www.efg-woelmersen.de oder telefonisch bei Gemeindeführer Michael Voigt, Tel. 02681 70942.

■ FeG Altenkirchen

(Im Bund Freier evangelischer Gemeinden in Deutschland KdÖR) Koblenzer Straße 4 (2. Stock)

Aufgrund gegenwärtiger Lage fallen alle Veranstaltungen bis auf Weiteres aus. Aktuelle Informationen finden Sie unter www.feg-altenkirchen.de. Für Gespräche und weitere Unterstützung stehen wir Ihnen gerne zur Verfügung.

Pastor: Alex Breitreuz alex.breitreuz@feg-altenkirchen.de | Tel. 02681-9845404

■ Evangelische freie Gemeinde (EfG) Altenkirchen

Im Hähnchen 19, 57610 Altenkirchen

Die Evangelische freie Gemeinde Altenkirchen feiert sonntags wieder um 10.00 Uhr Gottesdienst im Gemeindehaus.

Wir freuen uns sehr, Sie wieder persönlich begrüßen zu dürfen. **Melden Sie sich bitte aber unbedingt dazu an**, weil nur eine begrenzte Teilnehmerzahl zugelassen ist (02681/9449940 oder über <https://altenkirchen.church-events.de/>).

Ihre Kontaktdaten müssen wir erheben und für die Dauer eines Monats aufbewahren. Es gelten die **Abstandsregeln und Hygienevorschriften.**

Das Tragen eines **Mund-Nasen-Schutzes** ist erforderlich. Gemeindegottesdienst ist untersagt.

Über unsere Homepage ist auch weiterhin ein **Videogottesdienst** eingestellt.

Gruppen und Kreise finden vereinzelt und nur nach Absprache statt. Unsere Pastoren stehen weiterhin für Einzelseelsorge unter den angegebenen Rufnummern zur Verfügung.

Weitere Informationen zu Veranstaltungen der Gemeinde zum Glauben an Jesus Christus erhalten Sie bei Thomas Held (Gemeindeführer, Tel. 02681/3340), Nikolaj Lohmann (Pastor, Tel. 0157/88359857), Simon Stanek (Jugendpastor, Tel. 0157/88204000) und Hans-Günter Schmidts (Stv. Gemeindeführer, Tel. 02681/2868).

Evangelische freie Gemeinde (EfG) Altenkirchen, Im Hähnchen 19, 57610 Altenkirchen, www.efg-altenkirchen.de

■ Neupostolische Kirche Gemeinde Altenkirchen

Sonntag, 09.08.2020: 10 Uhr Video-Gottesdienst aus Hamburg, zu empfangen auf YouTube zu Hause im Wohnzimmer; 10 Uhr Präsenz-Gottesdienst in Altenkirchen mit Telefonübertragung

Mittwoch, 12.08.2020: 20 Uhr Präsenz-Gottesdienst in Altenkirchen mit Telefonübertragung

Einlass: Nur nach vorheriger Anmeldung. Aktuelle Anschrift: Finkenweg 16, Altenkirchen.

Nähere Information: siehe Schaukasten am Kirchentor!

Aus Vereinen und Verbänden

■ Förderverein des Kompa Altenkirchen

Jahreshauptversammlung am 25. August

Herzliche Einladung zur diesjährigen Jahreshauptversammlung am Dienstag, 25. August 2020 um 19 Uhr im KOMPA Altenkirchen.

Tagesordnung:

1. Eröffnung und Begrüßung; 2. Feststellung der anwesenden vertretenden Stimmen; 3. Jahresbericht des Vorstands mit Aussprache; 4. Jahresbericht des Kassierers; 5. Bericht der Kassenprüfer; 6. Entlastung des Kassierers; 7. Entlastung des Vorstands; 8. Wahlen des Vorstands; 9. Förderanträge; 10. Sonstiges u.a. Bericht aus dem KOMPA

Wir freuen uns sehr auf Euer Kommen!

DRK Ortsverein Altenkirchen-Hamm e.V.



Deutsches Rotes Kreuz

Mitgliederversammlung - DRK wählt Vorstand neu!

Bei der Mitgliederversammlung der DRK Ortsverein Altenkirchen-Hamm e.V. begrüßte der Vorsitzende Volker Hammer den Vorstand sowie die anwesenden Mitglieder. Als Gast war Udo Schmidt (Kreisbereitschaftsleiter) eingeladen.

Nach den Vorgaben des Protokolls wurden zunächst die Jahresberichte der Bereitschaftsgruppe Altenkirchen durch Holger Seelbach (Bereitschaftsleiter), des Frauenarbeitskreises durch Anne Schneider (Schriftführerin) und des Jugendrotkreuz durch Lucas Trappmann (JRK-Leiter) verlesen. Im Anschluss stellte Schatzmeister Holger Mies den Kassenbericht vor.

Durch die Kassenprüfung wurde der Vorstand entlastet. Nach der Genehmigung des Haushaltsplan 2020 stand die Neuwahl des Vorstands an.



Folgende Personen wurde gewählt: Vorsitzender - Volker Hammer; Stv. Vorsitzender - Hermann-Josef Dörner; Stv. Vorsitzender - Dr. med. Bernd Czarnetzki; Schatzmeister - Holger Mies; Schriftführer - Jonas Becker; Bereitschaftsarzt - Dr. med. Thomas Pfeifer; Beisitzer - Benedikt Walkenbach; Beisitzer - Daniel Kuß; Beisitzer - Jörg Gerharz; Als geborene Mitglieder: Bereitschaftsleiter Holger Seelbach; JRK Leiter Lucas Trappmann und Leiterin FAK Ingeborg Krug.

Somit schieden auf eigenen Wunsch Bernhard Pohlmann, Anne Schneider und Stefan Streginski aus den Vorstand aus. Hammer würdigte den jahrlangen Einsatz der drei und übergab ein kleines Geschenk.

Kreisbereitschaftsleiter Udo Schmidt ehrte im Anschluss folgende langjährigen Mitglieder:

Für 5 Jahre:

Shirin Berner, Sarah Furchert, Christian Heisterkamp, Corinna Nöllgen, Annika Pfeil, Alexandra Redel, Timon Tross, Christof Wagner.

Für 10 Jahre: Tamara Tross. **Für 25 Jahre:** Edeltraut Schwarzbach.

Für 35 Jahre: Mario Benner. **Für 50 Jahre:** Manfred Klein, Hannelore Marenbach.

SG Neitersen/Altenkirchen



Neue Saison soll im September beginnen - Erste Partie beim FV Morbach

Die Testspiele unter den strengen Richtlinien während der Corona-Krise haben einmal mehr dokumentiert, dass nicht nur die Spieler, Trainer und Betreuer, sondern auch die Fans wieder „hungrig“ auf Live-Fußballsport sind. Somit hat der Fußballverband Rheinland die neue Meisterschaftsrunde unter den eingeschränkten Kriterien für September 2020 vorgesehen. Trainer Torsten Gerhardt möchte bis dahin in intensiven Trainingseinheiten sowie einigen Testspielen die geeignete Formation finden. Dabei ist genügend Potenzial vorhanden, das auf eine positive Entwicklung hoffen lässt.



Kapitän Stefan Peters und seine Jungs bereiten sich bestens auf die für September 2020 vorgesehene neue Saison in der Rheinlandliga vor.

Hier die ersten fünf vorgesehen Partien der neuen Rheinlandliga-Runde. Sonntag, 6. September, 15 Uhr: FV Morbach gegen SG; Mittwoch, 9. September, 19.30 Uhr: SG gegen VfB Wissen; Sonntag, 13. September, 14.30 Uhr: Hochwald/Zerf gegen SG; Sonntag, 20. September, 15 Uhr: SG gegen Ahrweiler BC; Samstag, 26. September, 18 Uhr: FC Bitburg gegen SG.

Region Flammersfeld - Die Leistungsgemeinschaft e. V.



Einladung zur Jahreshauptversammlung 2020

Turnusgemäß laden wir alle Mitglieder herzlich ein. Der Termin ist Freitag, **27. August 2020 um 19 Uhr**. Der Tagungsort ist das Bürgerhaus in Flammersfeld, Rheinstraße.

Tagesordnung: 1. Begrüßung, Formalia, Tagesordnung; 2. Jahresbericht des Vorstands, a. Bericht des Vorsitzenden, b. Bericht der Kassiererin, c. Bericht der Kassenprüfer, d. Entlastung des Vorstands; 3. Festsetzung des Mitgliedsbeitrags; 4. Satzungsänderungen (Textänderungen kursiv), a. Neuer Vereinsname: Leistungsgemeinschaft im Raiffeisenland e.V. (alt: Region Flammersfeld - Die Leistungsgemeinschaft e.V.), b. Änderung von § 1 - Name und Sitz des Gewerbevereins. Der Verein ist eine Vereinigung von Gewerbebetreibenden aus dem Bereich der Verbandsgemeinde Altenkirchen Flammersfeld (alt: Flammersfeld) und Umgebung. Die Leistungsgemeinschaft hat ihren Sitz in 57632 Flammersfeld, Rheinstraße 27, und ist beim zuständigen Amtsgericht als nichtwirtschaftlicher Verein in das Vereinsregister einzutragen. c. Änderung von § 3 - Zweck und Aufgaben des Gewerbevereins. Der Verein strebt den Zusammenschluss aller Gewerbebetreibenden (Industrie, Handel, Handwerk, sonstiges Gewerbe sowie die freiberuflich Tätigen der Region) zur Wahrnehmung und Durchsetzung der Interessen des selbständigen Mittelstandes auf regionaler (alt: örtlicher) Ebene an. d. Änderung von § 8

Der Vorstand des Gewerbevereins / der Vorstand des Vereins setzt sich zusammen aus: 1. dem 1. Vorsitzenden, 2. dem stellvertretenden Vorsitzenden, 3. dem Schriftführer, 4. dem Kassierer, 5. mindestens drei Beisitzern (alt: Pressewart, zwei Beisitzern) Anm.: der gewählte Pressewart wird als Beisitzer die Funktion bis zur nächsten Wahl beibehalten. e. Änderung von § 15 - Auflösung des Gewerbevereins.

Bei Auflösung des Vereins oder bei Wegfall seines bisherigen Zwecks fällt das Vermögen des Vereins an die Verbandsgemeinde Altenkirchen-Flammersfeld (alt: Gemeinde Flammersfeld) zwecks Verwendung für gemeinnützige Zwecke. 5. Nachwahl für den Vorstand (nur Beisitzer); 6. Ausblick auf das Jahr 2020: a. Jahresplanung Veranstaltungen, b. Bildung von Arbeitsschwerpunkten; 7. Sonstiges Vorschläge für Aktionen und Veranstaltungen im Jahre 2020/2021 sind herzlich willkommen. Über Eure rege Beteiligung werden wir uns freuen.

Westerwaldverein Fluterschen e.V.



... lädt Jung und Alt ein zur nächsten **Halbtagswanderung** unter dem Motto „Entlang des Rodenbach“. Treffpunkt **am 12.08.2020**, 14 Uhr, 57614 Steimel, Parkplatz Ortsmitte. Streckenführung: Steimel - Burgweg 1 - Lahrhach - Altenhofen - Udert und zurück zum Ausgangspunkt. ca. 8,5 km; leicht; keine Einkehr. Es besteht Anmeldepflicht!

Nähere Informationen und Anmeldung bei Franz Weiss, Tel. 02681/3261; Mail-Adresse: furweiss@t-online.de

Freunde der Kinderkrebshilfe Gieleroth e.V.



Nach erfolgreichem Umzug Ende März '20/Anfang April '20 in den Ringelsmorgen 2, 57577 Hamm/Sieg (ehemals Arztpraxis Dr. Schüchen) haben wir uns dazu entschlossen - coronabedingt -, anstelle eines „Tags der offenen Tür“ jeweils eine Spende an die Kinderkrebshilfe Gieleroth (vertreten durch Doris Düngen) und an den Förderverein der Freiwilligen Feuerwehr Hamm (vertreten durch Dirk Sälzer und Alexander Müller) zu übergeben.



Marion Funk, Doris Düngen, Alexander Müller, Dirk Sälzer, Thomas Funk

■ TuS Horhausen



Neues Kursangebot: „Workout“

Nach den Sommerferien startet der nächste Kurs „Workout“ bis zu den Herbstferien.

Termin: **mittwochs morgens 8.30 Uhr**; Beginn: ab 19.08.2020 (8 Einheiten); Dauer jeweils: 60 Minuten

Ort: Treffpunkt Sportplatz Güllesheim (Kleinspielfeld); bei Regen: Dorfgemeinschaftshaus Pleckhausen

Kursgebühr für 8 Einheiten: Vereinsmitglieder sind kostenlos, Nichtvereinsmitglieder: pro Stunde 7 EUR; Mindestteilnehmerzahl: 8 Personen; Höchstteilnehmerzahl: 12 Personen

Der Begriff Workout beschreibt ein Ganzkörpertraining und dient der Steigerung der Fitness durch gezielte Übungen. Ein Workout besteht aus gymnastischen Kräftigungsübungen für Bauch, Beine, Po sowie diversen Rückenübungen. Meist trainieren wir mit dem eigenen Körpergewicht oder mit kleineren Geräten (Theraband, Hanteln). Ab und zu kommt auch mal ein Intervalltraining (M.A.X. oder Tabata) hinzu. Sie erwartet ein abwechslungs- und variantenreiches Übungsprogramm. Da wir in der freien Natur trainieren, ist eine der Witterung angepasste Sportkleidung von Vorteil. Auch ein Getränk und eine Isomatte sollte mitgebracht werden.

Anmeldung (bitte bis zum 14.08.20) und weitere Infos gibt es bei Sonja Schneeloch, 0170-8318639 oder schneeloch@rahalfar.de

■ Waldinteressentenschaft Oberingelbach

Versammlung am 21. August 2020

Die Versammlung der Waldinteressentenschaft Oberingelbach findet am **Freitag, 21.08.2020**, um 19 Uhr, im Gasthaus „Crack“ in Ingelbach statt.

Tagesordnung:

1. Begrüßung; 2. Grundstücksangelegenheiten; 3. Verschiedenes

■ Tagesausflug mit Elvis Museum



Kircheib - Wetterau. Ein gelungener Tagesausflug in die Kurstadt Bad Nauheim und die Garnisonsstadt Friedberg in der Wetterau unternahmen am 26. Juli 32 Elvisfans aus der Region, um dort die Spuren vom King zu besichtigen. In besten Händen von Irma und Jonny Winters erfuhren die Rock'n'Roll-Begeisterten alles, was interessant ist über Elvis' Zeit in Deutschland.



Wie jedes Jahr gab es unterwegs jede Menge Musik und gute Laune.

■ Kulturwerkstatt Kircheib



Online-Release des „Corona-Videos“ von Posthum b eröffnet die „Digitale Kulturwerkstatt“

Am Sonntag, 26.07.20, um 10 Uhr veröffentlichte die Kulturwerkstatt Kircheib auf ihrer Homepage das erste Musikvideo der Altenkirchener Jazz-Band

Posthum b. Die vier jungen Musiker waren ursprünglich als Special Guests für die Eröffnung der Ausstellung des Fotografen Peter Rüsing im April gebucht, die wegen der Corona Pandemie ausfallen musste. Nach dem die Kulturwerkstatt wegen der Corona-Pandemie eine Zwangspause einlegen musste, konnte mit dem Sommerfest Ende Juni das Programm endlich wieder in lockerer Atmosphäre an der frischen Luft losgehen. Dennoch verlangt die Situation den Veranstalter*innen weiterhin Kreativität ab. Um dem Publikum auch in den Monaten ohne Live-Programm etwas bieten zu können, haben sich Stephanie Krah und Martin Zepfer, die das kleine Kulturzentrum an der B 8 leiten, etwas besonderes einfallen lassen. Teile der im März und April während des Corona Lockdowns ausgefallenen Veranstaltungen werden in Zusammenarbeit mit den beteiligten Künstlerinnen und Künstlern in den digitalen Raum verlegt.

-Anzeige-

KLETTERWALD
BAD MARIENBERG

erlebnisWald

12 Parcours | Kinderland | Spiderman-Swing | **NEU** Ninja-Parcours

www.kletterwald-badmarienberg.de



Für die erste digitale Veranstaltung der Kulturwerkstatt hat die Altenkirchener Jazz-Band „Posthum b“ in professioneller Manier ihr erstes Musikvideo produziert. Kennengelernt haben sich die vier jungen Männer am Altenkirchener Gymnasium, wo sie bereits als Varieté-Band in Erscheinung getreten sind. Dort haben sie übrigens auch in diesem Jahr ihr Abitur abgelegt. Aufmerksam geworden ist die Leitung der Kulturwerkstatt auf die talentierten Nachwuchsmusiker beim monatlich stattfindenden Musiker*innen-Treff „Open Stage“, bei dem sich Musiker*innen aus der Region treffen, um sich gegenseitig vorzustellen, woran sie gerade arbeiten und gemeinsam zu musizieren.

Das Video orientiert sich ästhetisch an zahlreichen Produktionen bekannter Bands wie sie in Zeiten des Corona-Lockdowns entstanden sind. Man sieht die vier Musiker jeweils in häuslicher Umgebung, wie sie gemeinsam und doch räumlich getrennt ein modernes Jazz-Standard neu interpretieren. Klavier, Bass, Trompete und Schlagzeug spielen gemeinsam und wechseln sich ab, inspirieren und unterbrechen sich, so als würde über die Distanz zwischen den Wohnungen ein schwungvoller Dialog entstehen, der die Lebensfreude in Zeiten von Corona wieder ankurbelt. Dabei unterstützt der rhythmische Schnitt in Splitscreen-Technik, in dem das Bild in mehrere Ausschnitte unterteilt ist, virtuos die hohe Qualität der musikalischen Darbietung.

Das Video ist seit dem 26.07.20 zusammen mit drei weiteren Videos von - im Studio Forstmehren bei Tom Dams entstandenen - Studio-Sessions der Band auf www.kulturwerkstatt-kircheib.de zu sehen. „Wir glauben, dass wir mit diesem Format unserem Stammpublikum in der Sommerpause etwas besonderes bieten können. Darüber hinaus ist der digitale Raum natürlich hervorragend geeignet, um auf die Kulturwerkstatt aufmerksam zu machen, so dass wir hoffen im zweiten Halbjahr wieder mehr Zuschauer*innen in unseren Räumlichkeiten begrüßen können“, kommentierte Stephanie Krah, die für das musikalische Programm des Kulturzentrums verantwortlich ist, die Premiere. Und mit fast 150 Aufrufen der Homepage und

weiteren 83 Aufrufen des Videos auf der Plattform Youtube bereits am Tag der Veröffentlichung hat die digitale Kulturwerkstatt einen guten Start hingelegt.

Weiter gehen mit der digitalen Veranstaltungsreihe soll es dann Ende August, wenn die im Mai ausgefallene Ausstellung der Kinderbuchautorin Micaela Iskenius als Videolesung mit Künstlerinnenportrait veröffentlicht wird.

Ein besonderes Highlight der digitalen Kulturwerkstatt ist dann für Dezember geplant, wenn im neu konzipierten Kulturvermittlungsformat „Stadt, Land, Fluss“ ein bekannter, älterer Musiker aus der Region auf eine junge, blinde Pianistin aus der Stadt trifft und dabei von einer Kamera begleitet wird.

Zur **Wiedereröffnung nach der Sommerpause** werden dann am **Sonntag, 13.09.20**, vier Künstler*innen und eine Musikerin einen spannenden „**Tag der Performancekunst**“ gestalten.

Wer das Video noch sehen möchte, findet es auf der Kulturwerkstatt-Homepage: www.kulturwerkstatt-kircheib.de

■ Rehasport im KSC: Asthma oder COPD Sport für deine Lunge hilft

Mammelzen. Wenn die Lunge nicht mehr so will wie sie soll, hilft Sport, diese fit zu halten. Wenn deine Lunge nicht mehr so will, wie du es gerne hättest. Sport im KSC hilft dir weiter.

Asthma:

Wenn du mit Asthma zu tun hast, hilft dir Sport enorm weiter. Regelmäßig Sport baut deine Lungenfunktion auf und hilft die Reizbarkeit der Atemwege zu reduzieren. Damit du wieder tief durchatmen kannst.

COPD:

Meist ausgelöst durch Rauchen, daher direkt unser Tipp: Jetzt mit dem Rauchen aufhören, deine Lunge wird dir dankbar sein. Heutzutage nur noch in seltenen Fällen ausgelöst durch den Beruf, z.B. durch ständiges Einatmen von Staub.

Selbst wenn du bereits Sauerstoff benötigst, hilft dir Sport deine Lunge fit zu halten.



Sport bei Asthma oder COPD im KSC Mammelzen

Frage deinen Hausarzt nach Rehasport für Asthma oder COPD. Alle gesetzlichen Kassen übernehmen die Kosten für bis zu 120 Einheiten im KSC. **Wir beraten dich gerne: 02684-956000**

Wir bieten fast täglich Rehasport in Mammelzen an... vormittags und nachmittags/abends. Bestimmt ist auch ein passender Kurs für Dich dabei.

Den aktuellen Kursplan findest Du auf unserer Webseite (www.ksc-puderbach.de). Mehr Informationen per Telefon (02684-956000), im Internet (www.ksc-puderbach.de) auf Facebook (www.facebook.com/kscpuderbach) oder direkt vor Ort.

■ Hobby Carnevalisten Erbachtal



Veranstaltungen für 2020 abgesagt

Am Mittwoch, 15. Juli 2020, trafen sich die befreundeten Vereine des Kreis Altenkirchen in Morsbach, um über den Ablauf der Session 2020/21 zu sprechen. Anwesend waren: KG Altenkirchen, HC-Erbachtal, FK Fensdorf, Föschber Jecken 2.0, KG Herdorf, HCC Herkersdorf, KC-Hövels, KKC Kaan-Marienborn, KG Malberg, KG Morsbach, Fidele Jungen Pracht, KV Scheuerfeld, KG Wissen, RKK-Bezirksvorsitzender Dennis Daprich.

„**Karneval ist toll - Gesundheit ist besser.**“ So formuliert es Vollblut-Karnevalist und MdB Erwin Rüdell in einer vorausgegangen E-Mail.

Diesem Denken schließen sich die meisten Vereine der Umgebung an und fassen den Entschluss, **im Kalenderjahr 2020 keine Veranstaltungen** auszurichten.

Die Vereine sehen dem Frühjahr 2021 optimistisch entgegen und hoffen, dass die gewohnten Karnevalsveranstaltungen stattfinden können, **ohne die Gesundheit der Jecken zu gefährden**. Jeder Karnevalsverein behält sich vor, die Veranstaltungen für 2021 abzusagen, sobald Hygienevorschriften oder andere Auflagen nicht mehr umsetzbar sind. Hoffen wir das Beste.

■ SSV Weyerbusch



Corona-Bitten -

Mit Mund-Nase-Schutz zum Training oder Spiel!

Das runde Leder rollt endlich wieder, und neben dem Trainingsbetrieb finden nun auch wieder Spiele bei uns in Weyerbusch statt. Um den Spiel- und Trainingsbetrieb durchführen zu dürfen, müssen auch wir verschiedene Regelungen und Verhaltensweisen auf dem Sportgelände beachten. Im Namen aller Verantwortlichen des SSV bitten wir Euch um Unterstützung!

Der Appell an alle SpielerInnen (Kinder, Jugendliche, Frauen, Männer und AHs) und ZuschauerInnen (Eltern, Großeltern, Freundinnen, Freunde und BesucherInnen aus nah und fern) lautet daher: Befolgt bitte unsere Regelungen, bringt immer einen Mund-Nase-Schutz zu Training oder Spiel mit, und seid immer ein Vorbild durch Euer Verhalten! Nehmt Rücksicht und zeigt, dass wir beim SSV zusammenhalten, auch wenn wir momentan nicht nah beieinander stehen dürfen. Zu den Spielen gibt es kleinere Veränderungen auf unserem Sportgelände: So wird nur ein Eingang geöffnet sein. Dies dient dazu, dass wir immer einen Überblick zur Personenzahl auf der Anlage behalten und die Zuschauerdaten erfassen können. Bitte vor dem Betreten der Anlage die Hände in der Sporthalle waschen oder am Eingang desinfizieren! Damit nicht immer ein Datenerfassungsbogen am Sportplatz neu ausgefüllt werden muss, **bitten wir alle Zuschauerinnen und Zuschauer, das editierbare Formular auf unserer Homepage (ssv-weyerbusch.de) zu nutzen** und dieses bereits ausgefüllt mit zum Sportplatz nach Weyerbusch zu bringen. Für uns alle sind die Änderungen auch in ihrer Summe eigentlich kleine Unannehmlichkeiten, die wir für den Sport in Weyerbusch gerne auf uns nehmen sollten und diese Regelungen, auch wenn es manchmal schwer fällt, einhalten müssen. Beim Kauf von Speisen und Getränken bei unseren lieben Bernd im bzw. am Vereinsheim bitten wir auch, den nötigen Abstand einzuhalten. Wir bedanken uns schon jetzt für das Verständnis und die Unterstützung! „Machen - Jetzt erst recht“ „Wir haben es gemacht“ „Dranbleiben - für den SSV“!

■ SG Ellingen/Bonefeld/Willroth

Sportplatz in Willroth bestand erstes Training

Der große Um- und Neubau der Sportanlage in der Ortsgemeinde Willroth geht auch unter der momentanen Situation mit riesen Schritten weiter.



Das konnten die Jungen Spieler der D-Jugend von der SG Ellingen/Bonefeld/Willroth bereits bei ihrem ersten Training und als erste auf dem neuen Rasenplatz, unter Einhaltung der momentanen Regeln, ausgiebig testen. Dabei gab es nur großes Lob vom Trainer und der Jugend für den „fantastischen Sportplatz“.

Frank Eul wird neuer Sponsor der zweiten Herrenmannschaft



von links: Co-Trainer Claudio Schmitz, Frank Eul, sportlicher Leiter Werner Eul und Trainer Michael Pieta

Mit der Wiederaufnahme des Trainingsbetriebs gab es weitere großartige Neuigkeiten für unsere zweite Mannschaft. Wir freuen uns riesig, den Willrother Vermögensberater Frank Eul als neuen Sponsor unseres Vereins vorzustellen. Der engagierte und sportbegeisterte

Geschäftsstellenleiter der Allfinanz Deutsche Vermögensberatung Frank Eul (Deutsche Vermögensberatung AG - DVAG) wird die Zweite mit einem neuen Trikotsatz der DVAG und Generali ausstatten. Der Stillstand der letzten Wochen hat uns, wie viele andere Vereine in Deutschland auch, vor eine große Herausforderung gestellt. Als regionaler Verein sind wir oft auf die Hilfe von ehrenamtlichen Trainern und engagierten Mitgliedern angewiesen. Auch die individuelle Unterstützung von Förderern aus der Wirtschaft leistet einen wichtigen Beitrag zum Fortbestand unseres Vereins. Daher freuen wir uns umso mehr, den neuen Sponsor Frank Eul vorstellen zu dürfen, der uns in diesen ungewohnten Zeiten seine Unterstützung angeboten hat.

„Wir freuen uns über die tolle Unterstützung und Zusammenarbeit mit Frank. Hier treffen zwei regional verwurzelte Partner aufeinander, die gemeinsam zum langfristigen Erfolg des Vereins beitragen wollen“, sagt der sportliche Leiter Werner Eul. Der Verein und besonders die Mannschaft freuen sich auf ihre neue Ausstattung und bedanken sich für die tolle Unterstützung. Top ausgestattet steht der Wiederaufnahme des Spielbetriebs nichts mehr im Weg.

Wissenswertes

■ Online Vorträge der Verbraucherzentrale

Die Energieberatung der Verbraucherzentrale bietet auch in den nächsten Wochen Online-Vorträge an, um Verbraucher über wichtige Energiethemen online und interaktiv zu informieren. Die Teilnahme ist kostenlos nach Anmeldung unter www.verbraucherzentrale-energieberatung.de/online-vortraege möglich.

- 27. August 2020, um 17:30 Uhr bis 19 Uhr: „Fördermittel fürs Haus“

Schwerpunkt des Vortrages sind die bundesweiten Programme zur Förderung neuer Heizungsanlagen und zur energetischen Sanierung von Gebäudehüllen (Dach, Außenwand, oberste Geschossdecke, Bodenplatte bzw. Kellerdecke und Fenster). Nie waren die staatlichen Hilfen so hoch!

- 9. September 2020, 18:30 Uhr bis 20 Uhr: Wärmeschutz im Altbau und Denkmal

Besonderheiten beim energieeffizienten Sanieren von Baudenkmalern und Gebäuden, deren äußere Ansicht unverändert bleiben soll. Erfahren Sie, welche Maßnahmen den Wärmeschutz verbessern, was bei Planungsleistungen zu beachten ist und welche Förderprogramme der Bund zur Verfügung stellt.

Neben den Online-Vorträgen bietet die Energieberatung der Verbraucherzentralen auch eine individuelle Beratung an. Sie findet persönlich (in einer Verbraucherzentrale, Beratungsstelle oder beim Verbraucher Zuhause), telefonisch oder online statt. Informationen gibt es auf www.energieberatung-rlp.de oder kostenfrei unter 0800 - 60 75 600.

Für weitere Informationen und einen kostenlosen Beratungstermin:

Energietelefon Rheinland-Pfalz: 0800 / 60 75 600 (kostenfrei); montags von 9 bis 13 und 14 bis 18 Uhr, dienstags und donnerstags von 10 bis 13 und 14 bis 17 Uhr.



Rinis
Brautmoden

www.rinis-brautmoden.com

Jedes neue
Brautkleid

€ 498,-

Über **1000** traumhafte hochwertige Kleider bekannter Markenhersteller. Von Größe 36 – 52.

Termin und Beratung nur nach telefonischer Vereinbarung unter 01 60/98 90 69 30

Inh.: Jutta Wittich
Koblenz-Olper-Straße 30
56170 Bendorf/Sayn

» Familienanzeigen



Statt Karten

Für die überaus zahlreichen Aufmerksamkeiten anlässlich meines

80. Geburtstages

möchte ich mich bei allen Gratulanten auf das Herzlichste bedanken.

Christel Geyer

Stürzelbach, im August 2020

Am Mittwoch, dem 12. August 2020

werde ich *90 Jahre.*

Nach reiflicher Überlegung habe ich mich nun doch entschlossen, aufgrund der aktuell unsicheren Zeit, keine Feier zu machen.

Ich bitte daher auch von Hausbesuchen freundlich abzusehen. Über jeden Kartengruß freue ich mich aber sehr.

Erika Kellner

Irserstalstr. 22, 57635 Oberirsen

Vielen Dank...

Am 07.09.2020 werde ich
80 Jahr alt.

Aus gegebenem Anlass findet keine Feier statt.
Über einen Kartengruß oder einen Anruf würde ich mich freuen.

Manfred Müller

Zum Acker 7, 57638 Obernau
(früher Werkhausen)
Telefon 02685/9880087





LINUS WITTICH

Lokal informiert. Druck. Internet. Mobil.

Mit Ihrer Anzeige ...

allen zeigen, dass Sie

sich jetzt trauen.



Anzeige online aufgeben

anzeigen.wittich.de

Gerne auch telefonisch unter Tel. 02624 9110

Eine Veröffentlichung der WITTICH Medien KG Foto: fotolia.com / Kzenon

anzeigen.wittich.de



LAGER VERKAUF

SAMSTAG, 08.08.2020

10.00 – 15.00 UHR

20 - 50% RABATT AUF LEGUANO BARFUßSCHUHE

Wer **günstig leguano Barfußschuhe** einkaufen will, sollte am 08.08.2020 einen Besuch beim Firmensitz der leguano GmbH einplanen. Bei diesem Lagerverkauf geben wir **20 - 50 % Rabatt** gegenüber dem UVP auf das gesamte angebotene Sortiment.

Es werden nicht alle Modelle in allen Größen angeboten. Preisreduzierte B-Ware ist vom Umtausch ausgeschlossen. Nur solange der Vorrat reicht.

Bitte beachten Sie: Es besteht Maskenpflicht!

ANZIEHEN, ERLEBEN, LOSLAUFEN!



BUCHHOLZ - MENDT
INDUSTRIEPARK NORD 99
53567 BUCHHOLZ

kobold

DIE KOBOLD FAMILIE IN IHRER NÄHE!

Besuchen Sie mich jeden 1. und 3. Samstag im Monat im TOOM-Baumarkt von 11.00 – 18.00 Uhr und jeden 2. und 4. Samstag im Monat im PROMOCENTER AK in der Kauftreff-Passage Frankfurter Straße 4 von 10 – 14 Uhr in Altenkirchen.

Ihre persönliche Ansprechpartnerin vor Ort



Ingrid Esser
Telefon: 02681-9823077 | Mobil: 0178 6609552
ingrid.esser
@kobold-kundenberater.de



Vorwerk Deutschland Stiftung & Co. KG, Mühlenweg 17–37, 42270 Wuppertal



LW-FLYERDRUCK.DE

Ihre Onlinedruckerei von LINUS WITTICH Medien

Wichtige Information für unsere Leser und Interessenten.

Mitteilungsblatt der VG Altenkirchen-Flammersfeld.

Anzeigen-Annahmeschluss
beim Verlag Montag, 9.00 Uhr
bei Feiertagsvorverlegung einen Werktag früher

Redaktions-Annahmeschluss bei der Verwaltung
Donnerstag, 18.00 Uhr
bei Feiertagsvorverlegung einen Werktag früher

Privat- und Familienanzeigen nimmt entgegen:
Annelieses Tabak & Schreibwaren Weyerbusch
Wolfgang Scharenberg
Kölner Str. 3, 57635 Weyerbusch
Telefon: 02686 9875087, Fax: 02686 9875088

Tabak - Zeitschriften - Lotto
Carmen Stangier, Marktstraße 11, Altenkirchen
Telefon: 02681 5321



Ihr Ansprechpartner für Geschäftsanzeigen und Prospektwerbung

Henry Kleinke
Medienberater
Mobil 0171 4960181
h.kleinke@wittich-hoehr.de



LINUS WITTICH

Lokal informiert. Druck. Internet. Mobil.

LINUS WITTICH Medien KG - Rheinstraße 41, 56203 Höhr-Grenzhausen

Promo Center AK – Neu in Altenkirchen

- Anzeige -

Altenkirchen: Seit über 10 Jahren ist Ingrid Esser bereits als Kundenberaterin der Fa. Vorwerk in Altenkirchen und Umgebung unterwegs. Ab 8. August hat sie mit dem Promo Center AK in der Kauftreff-Passage Frankfurter Str. 4 in Altenkirchen einen festen Platz gefunden.

Man kennt und schätzt sie in Altenkirchen und Umgebung seit vielen Jahren. Auf Veranstaltungen in Altenkirchen hat sie einen Standplatz, im mittlerweile geschlossenen REWE-Center war sie samstags zu finden oder immer noch an ihrem Stand im TOOM-Baumarkt. Freundlich und hilfsbereit erklärt sie ihren Kunden alle Vorteile und Vorzüge ihrer Vorwerk-Geräte. Berät bei Problemen und hilft bei der Anschaffung neuer Geräte, Ersatzteilen oder einfach bei der richtigen Auswahl der passenden Staubsaugertüten. Die Zufriedenheit ihrer Kunden ist ihr Ziel. Ab 8. August hat Ingrid Esser in der Kauftreff-Passage Frankfurter Str. 4 in Altenkirchen einen Platz gefunden, wo man sie zu festen Zeiten finden kann. Das Promo Center AK ist jeden Donnerstag von 10 bis 14 Uhr geöffnet, dazu jeden 2. und 4. Samstag im Monat von 10 bis 14 Uhr. Im TOOM-Baumarkt findet man sie weiterhin jeden 1. und 3. Samstag von 11 bis 18 Uhr. Nach telefonischer Vereinbarung sind natürlich auch weiterhin Termine bei Kunden zu Hause möglich.




zellertal
mache glücklich

Tourist Info Arnbruck
Tel: 09945 / 94 10 16
tourist-info@arnbruck.de

www.zellertal-online.de



Die EAM kommt zu Ihnen nach Hause

EAM-Kundenberater Uwe Horn besucht die Verbandsgemeinde Altenkirchen-Flammersfeld und berät Menschen vor Ort persönlich über die Vorteile des regionalen Energieversorgers

Seit 2014 betreibt die EAM Netz GmbH als Tochtergesellschaft der EAM-Gruppe Stromnetze im Landkreis Altenkirchen und sorgt für die sichere Stromversorgung von insgesamt rund 107.000 Menschen vor Ort. Zugleich beliefert die EAM-Gruppe mit ihrer Vertriebsgesellschaft EAM Energie GmbH auch Privatkunden mit Strom und Erdgas zu günstigen Preisen – und bietet dabei einen besonderen Service an: Derzeit besuchen kompetente EAM-Kundenberater die Städte und Gemeinden im Landkreis Altenkirchen und machen dabei auch in der Verbandsgemeinde Altenkirchen-Flammersfeld Station.

„Zahlreiche Kunden entscheiden sich für die EAM, da sie bei uns Geld sparen können und darüber hinaus reinen Ökostrom erhalten“, sagt Kundenberater Uwe Horn, der die Menschen in Altenkirchen-Flammersfeld fachkundig informiert. „Dabei sind viele sehr dankbar, dass wir sie auch zu Hause besuchen und persönlich beim Wechsel unterstützen.“ Alle Kundenberater sind durch EAM-Bekleidung gut zu erkennen und können sich im persönlichen Kontakt immer durch einen Ausweis als EAM-Mitarbeiter zu erkennen geben.

Attraktive Strom- und Erdgasprodukte

Egal ob Strom oder Erdgas – wer möchte, kann ganz einfach telefonisch unter 0151/1801-0266 einen Termin mit Uwe Horn vereinbaren und sich zu allen Fragen rund um die Belieferung mit Energie fachkundig informieren lassen. Jeweils zwei attraktive Erdgas- und Ökostrom-Produkte mit und ohne Preisgarantie bietet die



EAM-Kundenberater Uwe Horn.

EAM an. Auch mit Heizstrom können sich die Kunden beliefern lassen. Alle Stromprodukte im Privatkundenbereich stammen dabei zu 100 Prozent aus regenerativen Quellen.

Natürlich ist ein Wechsel zur EAM auch problemlos im Internet auf www.EAM.de oder klassisch auf dem Postweg möglich. „Entscheiden Sie sich für den Energieprofi und wechseln Sie zur kommunalen EAM – wir bieten Ihnen günstige Preise und faire Vertragsbedingungen“, erklärt Uwe Horn. „Ich freue mich auf Sie!“

Kontakt Uwe Horn:

0151/1801-0266 oder per E-Mail: Uwe.Horn@EAM.de
Weitere Informationen gibt es auch im Internet unter www.EAM.de.



Wir machen **Betriebsferien**
vom **11.08. bis 15.08.2020.**

Friseur Henzel

Herchener Straße 15, 57635 Weyerbusch
Telefon: 0 26 86 / 2 32

Rinis Brautmoden
in Bendorf bei Koblenz
www.rinis-brautmoden.com

Kai hat sich gerade
50 Liter Shell Heizöl
gratis* geschnappt

Bestellen Sie jetzt auf
www.heizoel-bellersheim.de
oder unter Tel. **02681/802 200**

*Bei Bestellung von mindestens 1500 l Heizöl erhalten Sie 50 l gratis. Angebot gilt für Shell Heizöl Eco im Aktionszeitraum vom 01.08. bis 15.09.2020.



Shell Markenpartner

BELLERSHEIM
ENERGIE

Wir sorgen für Behaglichkeit.

KFZ-MARKT

Kaufe Autos aller Art, auch alte Autos. Tel.: 0157/76955991

Wir kaufen Wohnmobile + Wohnwagen
03944-36160 www.wm-aw.de Fa

Tony Automobile: Wir kaufen alle Fahrzeuge in jedem Zustand. Tel.: 0261/30004551, 0177/6051102

Ankauf v. allen Gebrauchtw. ., auch m. Motorschaden, viele km, o. TÜV, Tel.: 06430/929396, Hahnstätt. o. 0177/8087371 KFZ H&S

Top Peugeot 206 CC „Platinum“ Cabrio, aus 2. Hd., 100 kW, grüne Plak., Bj. 08/2001, TÜV 04/2021, orig. 116 Tkm! Leder schwarz/rot, Klima, ZV, eFH, Alu, AHK, el. Klappdach, silb.-met. (einige Kratzer), sehr guter Zust., 1.850 €. KFZ Sutorius, Tel.: 0171/3114259

€ - **Auto für Export** ges. Zahle über Wert. Kaufe alle Kfz, Diesel + Benziner, auch m. Motorschaden, TÜV, km-Stand egal. NRW Autoexport, Tel.: 0261/88967012

Opel Astra H Kombi 1,9 CDTI Diesel „Cosmo“, 88 kW, gr. Plak., Bj. 2006, TÜV 07/2021, 229 Tkm, viele Neuteile, Klima, ZV, eFH, ABS, Stereo, Alu mit Breitreifen, (Kupplungsgeräusch), 999 €. KFZ Sutorius, Tel.: 0171/3114259

Achtung Höchstpreise! Kaufe Pkw, Lkw, Baumaschinen und Traktoren in jedem Zustand, sof. Bargeld. Auto-Export Schröder, Bruchweg 37, 56242 Selters, Tel.: 02626/1341, 0178/6269000

Top Opel Corsa C GSI, 92 kW, grüne Plak., Bj. 2003, TÜV 1/2022, ca. 236 Tkm, Motor überholt, eFH, ZV, Alu, Klima, ABS, 3-trg., silb.-met., guter Zust., läuft bestens, 1.600 €. KFZ Sutorius, Tel.: 0171/3114259

Ford Focus Kombi TDCI (Diesel), 74 kW, Mod. 2003, 165 Tkm, Turbolader def., ZV, eFH, Alu, M+S, silb.-met., läuft, guter Zust., 350 €. KFZ Sutorius, Tel.: 0171/3114259

Top Skoda Fabia Kombi „Classic“ aus 2. Hd., 47 kW, grüne Plak., Bj. 2005, TÜV neu, orig. 119 Tkm, Klima, ZV, Stereo, 8-fach ber., silb.-met., top gepfl., 2.400 €. KFZ Sutorius, Tel.: 0171/3114259

Top VW Golf III „Joker“ aus 2. Hand, Mod. 1998 (10/97), 44 kW, gr. Plak., 132.000 km, TÜV neu, 3-tür., eSD, Stereo, 8-fach ber., silbermet., s. gt. Zust., 1.250 €. Tel.: 0175/2281606

Mitsubishi Carisma, Bj. 06, 172 Tkm, 125 PS, TÜV 06/21, MP3-Player, Klima, 8-fach ber., 600 €. Tel.: 0151/52095605

Achtung! 1A Handwerker, Anstreicher, Maurerarbeiten, Fliesenlegerarbeiten, Rigips, Renovierungen aller Art. Eurobau, Minibagger vorhanden. Tel.: 0162/9646855

Achtung! Top VW Crafter TDI, LKW, geschl. Kasten, 80 kW, grüne Plak., Bj. 2008, TÜV neu, 156 Tkm, alle Insp., AHK, ZV, eFH, Radio, grün, sehr guter Zust., 5.999 € (MwSt. awb.). KFZ Sutorius, Tel.: 0171/3114259

SONSTIGES

Brennholz Buche/Eiche, srm ab 55 €, Stammholz rm ab 39 €. Tel.: 06435/5158

Benzin-Freischneider, BT 2640, neuw., wenig gebr., Preis VB. Tel.: 02686/1380

Zu verkaufen: VW Up! EZ 10/12, TÜV 10/21, Garagenwagen/Unfallfrei, alle Insp., guter Zustand, elek. Schiebedach, Klimaanlage, 108 Tkm, 55 kW, VB 4.800 €, Tel.: 0151/64010027 ab 19 Uhr

Flohmarkt am Fr., 07.08.2020, v. 17-20 Uhr, Sa. 08.08.2020 v. 9-13 Uhr, aus ehem. Gaststätte, 57632 Eichen, Hauptstr. 39, Tische, Stühle, Eckbänke zu verschenken. Kl. Spende für Fly & Help Afrika. Zu kl. Preisen Vasen, Gläser, Porzellan, Bilder, Zinnbecher, Gardine, Wäsche, Tischdecken, usw., Erlös Fly & Help. 3 Antike Schränke.



Wie werden energetische Heilweisen angewandt? In einem Einsteiger-Seminar kannst du energetische Hilfen selbst erlernen und direkt anwenden. Vielleicht kommt auch eine tiefgreifende Ausbildung zur/zum Heiler/in in Frage?! Termin Einführungskurs: 22. August. Beginn der Heiler-Ausbildung in Kleingruppen im Oktober. Werde, was du BIST! Info unter Tel.: 02681/9848088, www.heilungszentrum-westerwald.de

Zuschriften mit Chiffre-Nr. senden Sie bitte an LINUS WITTICH Medien KG, Rheinstr. 41, 56203 Höhr-Grenzhausen



LINUS WITTICH
Lokal informiert. Druck. Internet. Mobil.

Traueranzeigen aufgeben:

- ✓ Anzeige online buchen und gestalten: anzeigen.wittich.de
- ✓ per E-Mail: anzeigen@wittich-hoehr.de
- ✓ per Telefon: **02624 911-0**
- ✓ wenden Sie sich direkt an Ihre Annahmestelle oder Ihr Bestattungsunternehmen



Trennung ist unser Los, Wiedersehen ist unsere Hoffnung. So bitter der Tod ist, die Liebe vermag er nicht zu scheiden.

Aus dem Leben ist er zwar geschieden, aber nicht aus unserem Leben; denn wie vermöchten wir ihn tot zu wöhnen, der so lebendig unserem Herzen innewohnt!

Aurelius Augustinus

Herzlichen Dank

für die tröstenden Worte, gesprochen oder geschrieben, für einen Händedruck, wenn die Worte fehlten, allen, die sich mit uns verbunden fühlten und ihre Anteilnahme auf vielfältige Weise zum Ausdruck brachten.



Heinz Räder

† 14.6.2020

Im Namen aller Angehörigen
Otilie Räder

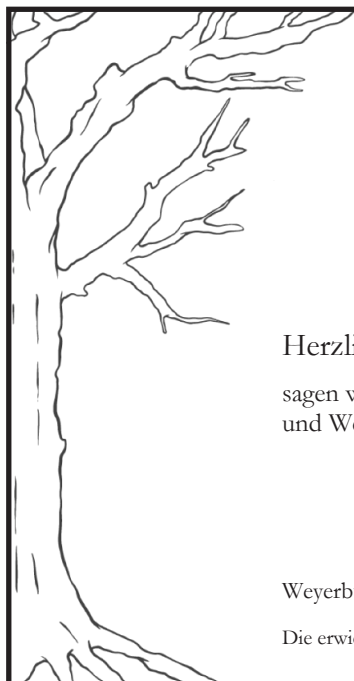
Ingelbach, im August 2020

Nehmen Sie sich Zeit zum Trauern.
Hat Sie der Tod eines lieben Menschen überraschend getroffen und Sie wissen nicht, wie es weitergeht?

UWE BÜRGER
Erledigung sämtlicher Formalitäten **Bestattungen**

Das gute Gefühl, alles geregelt zu wissen.

Koblener Str. 32 • 57614 Fluterschen
E-Mail: uwe_buerger@t-online.de
Tel. (0 26 81) 98 29 947
Mobil: 01 70 - 38 44 766



Danke für deine Nähe, die uns Geborgenheit gab.
Danke für den Weg, den du mit uns gegangen bist.
Danke für die Hand, die uns so hilfreich war.
Danke, dass es dich gab.

Udo Bettgenhäuser

* 8. Dezember 1951 † 26. Juni 2020

Herzlichen Dank

sagen wir allen, die sich in stiller Trauer mit uns verbunden fühlten, ihre Anteilnahme und Wertschätzung auf so liebevolle und vielfältige Weise zum Ausdruck brachten.

In Liebe

Sigrid und Kinder mit Familien

Weyerbusch, im August 2020

Die erwiesenen Geldspenden haben wir an die ambulante Palliativversorgung Westerwald und HELFT UNS LEBEN übergeben.

Über alle Gräber wächst zuletzt das Gras,
Alle Wunden heilt die Zeit, ein Trost ist das,
Wohl der schlechteste, den man dir kann erteilen;
Armes Herz, du willst nicht, dass die Wunden heilen.
Etwas hast du noch, solange es schmerzlich brennt;
Das Verscherzte nur ist tot und abgetrennt.

Friedrich Rückert



*Du bist nicht mehr da.
Du fehlst uns so sehr.*

Anneli Räder

geb. Hülpert

* 15.09.1944 † 18.05.2020

Die überwältigende und aufrichtige Anteilnahme am Tode von Anneli hat uns sehr berührt und dass sich so viele in der Trauer mit uns verbunden fühlen.

Wir danken allen herzlich, die ihre Anteilnahme in so liebevoller und vielfältiger Weise zum Ausdruck brachten.

Ein besonderer Dank gilt Pfarrerin Gudrun Weber-Gerhards für die würdevolle und emotionale Beisetzung in dieser schwierigen Zeit.

Im Namen aller Angehörigen

Günter Räder

Mammelzen, im August 2020

Niemand ist fort, den man liebt.
Liebe ist ewige Gegenwart.

Stefan Zweig

BEILAGENHINWEIS

Einem Teil dieser Ausgabe liegt eine Beilage der Firma **Mein Schnäppchenparadies GmbH** bei.

Wir bitten unsere Leser um Beachtung.

Danke

Für die große und aufrichtige Anteilnahme in der schweren Zeit des Abschiednehmens möchten wir uns auf diesem Wege bei allen herzlich bedanken.

Leon Müller

Die entgegengebrachte Wertschätzung hat uns sehr berührt.

Im Namen aller Angehörigen

**Stefanie und Mark
Thorsten und Melanie
Rene Marcel**

Altenkirchen und Kraam, im August 2020

Traueranzeigen online aufgeben

anzeigen.wittich.de

Herzlichen Dank



allen, die mir Beistand leisteten in der Zeit der schweren Krankheit meines Mannes

Toni Stüber

* 02.03.1951 † 18.07.2020

und die ihre Anteilnahme auf vielfältige Weise bekundeten und mir damit sehr in meiner Trauer geholfen haben.

Besonderer Dank gilt den Nachbarn, die in der schlimmen Zeit immer für uns da waren und uns Mut zugesprochen haben, trotz allem weiterzumachen sowie dem Hospizverein, der das Leiden der letzten Wochen und Tage etwas gemildert und meinem Mann die verbleibende Zeit so leidensfrei wie möglich gestaltet hat.

Nur die Erinnerung bleibt.
Petra Stüber

Krumbachtalstr. 3, 53567 Limbach

Alles hat seine Zeit.

Kohelet 3,1

Heinz Pritz

* 3. Januar 1950

† 31. Juli 2020

Es vermissen Dich:

**Helga Pritz
Michael Pritz
Andrea Pritz
Bettina u. Peter Hombach
mit Kindern
Carina und Nico Grimpe
mit Kindern
und alle Anverwandten**



Schürdt, Hilgenroth und Eichen, den 31. Juli 2020

Auf Wunsch des Verstorbenen findet die Beisetzung im engsten Familienkreis im Ruhewald in Steimel statt.



LINUS WITTICH

Lokal informiert. Druck. Internet. Mobil.

Auch in der Zeit der Trauer

sind wir für Sie da.



Anzeige online aufgeben
anzeigen.wittich.de

Gerne auch telefonisch unter Tel. 02624 911-0

Eine Veröffentlichung der WITTICH Medien KG Foto: fotolia.com / xxknightwolf

Es wird aussehen, als wäre ich tot,
und das wird nicht wahr sein ...
Und wenn du dich getröstet hast,
wirst du froh sein, mich gekannt zu haben.
Du wirst Lust haben, mit mir zu lachen.
Und du wirst manchmal dein Fenster öffnen,
gerade so zum Vergnügen...
Und deine Freunde werden sehr erstaunt sein,
wenn sie sehen, dass du den Himmel anblickst
und lachst.

Antoine de Saint-Exupéry

*Ich bin jetzt auf meiner letzten
großen Reise...*



...bleibt in Gedanken bei mir.

**Hans Rolf
Mückler**

* 13. Juli 1939 † 14. Mai 2020

*Die Schwachen kämpfen nicht,
die Starken ein paar Stunden,
die Stärkeren viele Jahre,
aber die Stärksten ein Leben lang.
Diese sind unentbehrlich.*

B. Brecht

Danke, sagen wir von ganzem Herzen allen, die ihre Verbundenheit in so liebevoller und vielfältiger Weise zum Ausdruck gebracht haben.

Unser ganz besonderer Dank gilt dem Posaunenchor Birnbach und seinem Leiter Alfred Stroh.

**Hannelore Mückler
Rolf Michael Mückler
Marius, Matthias und Sophia Mückler**

Birnbach, im Juli 2020



Immobilienwelt

Vermieten · Mietgesuche · Kaufen · Verkaufen
Anzeige aufgeben: anzeigen.wittich.de



Suchen oder suchen lassen

Auf eigene Faust auf Immobiliensuche gehen oder lieber einen Makler beauftragen? Für viele Kaufinteressierte eine Abwägungssache: Ein Makler hat in der Regel einen guten Überblick über den Markt und erspart dem

Suchenden viel Zeit und Arbeit. Wer selbst Anzeigen durchforstet oder eine Suchanzeige schaltet, spart sich dafür die Maklerprovision – muss im Gegenzug aber auf die Expertise eines Fachmannes verzichten.

Bender & Bender Immobilien Gruppe

Nettes Rentner-Ehepaar sucht gepflegten Altersruhesitz, wenn möglich stufenlos mit guter Bus-/Bahnbindung!

Einen Makler beauftragen - 60 Makler arbeiten für Sie!

0 26 81 / 78 99 70 • www.bender-immobilien.de

Zusatzkosten im Auge behalten

Bei der Immobilienfinanzierung sollten Käufer mit weiteren Kosten rechnen: Schon die regulären Ausgaben für Makler, Notar- und Grundbuchamt sowie Grunderwerbssteuer können mit über zehn Prozent des Kaufpreises zu Buche schlagen, weitere Kosten kommen oft hinzu. Je nachdem, was Immobilienkäufer mit ihrer Immobilie vorhaben, können sie unter Umständen unterschiedli-

che Förderungsmöglichkeiten in Anspruch nehmen: Für den Kauf oder Bau des Eigenheims bietet die KfW-Bank zinsgünstige Darlehen. Einkommensschwache oder kinderreiche Familien können durch das Wohnraumförderungsgesetz unterstützt werden. Wer Wohnung und Haus vermieten will, kann stattdessen von der Absetzung für Abnutzung profitieren – kurz Afa.

Immobilienverkauf mit der Nr.1*

Vertrauen Sie dem Marktführer*

*Laut Immobilienmanager Ausgabe 9/2019 ist die Finanzgruppe Deutschlands größter Makler für Wohnimmobilien.

www.skwws.de

<p>Investor aus Köln sucht vermietetes Mehrfamilienhaus. Idealerweise befinden sich PKW-Stellplätze und/oder Garagen am Objekt.</p> <p style="text-align: center; font-weight: bold; background-color: #e91e63; color: white; padding: 2px;">KP: bis 850.000 Euro</p>	<p>Malermmeister sucht kleines Einfamilienhaus mit Carport oder Garage, ab ca. 100 m² Wohnfläche. Renovierungen sind kein Problem.</p> <p style="text-align: center; font-weight: bold; background-color: #e91e63; color: white; padding: 2px;">KP: bis 180.000 Euro</p>
<p>Steuerberater mit Familie sucht Anwesen mit Charme und guter Ausstattung in ruhiger Wohnlage. Wfl. ab ca. 170 m², Grdst. bis ca. 1.500 m²</p> <p style="text-align: center; font-weight: bold; background-color: #e91e63; color: white; padding: 2px;">KP: bis 600.000 Euro</p>	<p>Patchwork-Familie sucht dringend ein freistehendes Einfamilienhaus mit Platz für die Kinder und mind. 4 Zimmern. Carport oder Garage erwünscht.</p> <p style="text-align: center; font-weight: bold; background-color: #e91e63; color: white; padding: 2px;">KP: bis 350.000 Euro</p>

Ihr Ansprechpartner:
 Sebastian Schürt
 02661 620-3530
sebastian.schuert@skwws.de

**Sparkasse
Westerwald-Sieg
Immobilien-Center**

Ihr Immobilien-Profi für den Verkauf exklusiver Anwesen im Westerwald!
Provisionsfreier Rundum-Service für Verkäufer.
 Spezialisierung auf hochwertige Immobilien, attraktive Einfamilienhäuser, große Anwesen mit Weideland.

Dipl.-Kfm. Klaus-Peter Held
 Tel.: 0170-9988979
info@Held-Immobilienwerte.de | www.Held-Immobilienwerte.de

Von der Planung bis zur Fertigstellung

Was ist gestalterisch und technisch machbar, was sinnvoll und wieviel kostet es? Wenn es um die planerische Umsetzung bei der Errichtung eines Neubaus geht, werden die fachlichen Kompetenzen eines Architekten benötigt. Er begleitet

maßgeblich das Bauvorhaben von Beginn an bis zu seiner Fertigstellung. Der Architekt plant, organisiert und überwacht das komplette Bauvorhaben und vertritt den Bauherren gegenüber Behörden und den am Bau beteiligten Firmen.

LINUS WITTICH

Lokal informiert. Druck. Internet. Mobil.

Lassen Sie Ihren Traum Wirklichkeit werden!

Ihr Wochenblatt hilft Ihnen bei der Suche!

anzeigen@wittich-hoehr.de

Gerne auch telefonisch unter Tel. 02624 9110

Wünsche und Bedürfnisse richtig umsetzen

Beim Bau eines Hauses ist die gründliche Beschäftigung mit dem Grundriss unverzichtbar: Dazu ist es notwendig, die eigenen Wünsche und Bedürfnisse und den künftigen Alltag sorgfältig zu analysieren. Nur wenn der Grundriss zu den späteren Nutzern passt, werden sich diese dauerhaft in den eigenen vier Wänden wohl fühlen. Ob offene Küche mit großzügigem Essbereich, lichtdurchfluteter Wintergarten oder komfortables Familienbad mit viel Platz: Gerade Häuser in moderner Fertigbauweise sind längst keine „Häuser von der Stange“ mehr,

sondern bieten alle Gestaltungsoptionen. Viele Hersteller beschäftigen Architekten, die die Häuser ihrer Kunden ganz individuell planen. Sinnvoll ist es auch, bei der Grundrissplanung die Stellflächen für Möbel zu berücksichtigen. Große, verbundene Räume eignen sich für echte Familienmenschen, Ruhebedürftige schätzen Rückzugsmöglichkeiten. Auch der Blick in die Zukunft ist wichtig, denn Kinder wachsen heran, ziehen aus und Großeltern eventuell ein. Daher sollten Räume mühelos umgebaut oder zusammengelegt werden können.

– Anzeige –

Ihre Gesundheit in besten Händen



Auswahl eines Hörgeräts braucht Zeit

Bei der Suche nach einem passenden Hörgerät ist viel Ausdauer und Geduld nötig. „Ein guter Akustiker gibt den Kunden zwei oder drei Geräte nacheinander mit nach Hause. Die sollten sie jeweils mindestens zwei Wochen testen“, rät Hörgeräteakustikermeister Matthias Müller aus München im Gesundheitsmagazin „Apotheken Umschau“. Die Erwartungen der Patienten sollten am Anfang nicht zu groß sein: Die Hoffnung, gleich wieder super hören zu können, sei leider

illusorisch. Müller erläutert: „Das Gehirn muss erst trainiert werden. Sie können ja auch nicht von heute auf morgen eine Stunde lang joggen.“ Mindestens zehn Stunden pro Tag sollten Patienten ein neues Gerät bereits beim Testen tragen. Woche für Woche werde dann die Lautstärke angepasst. „Wenn Sie Ihr Gerät nur mittwochs beim Stammtisch anlegen, wird das nicht funktionieren.“ Vielmehr sei Ausdauer nötig – und „tragen, tragen, tragen“.

ots / Wort und Bild

HÖRTESTWOCHE

vom 10. bis 14.08.2020!

Ohne Terminvereinbarung vorab!

Testen Sie kostenfrei Ihr Gehör bei uns und informieren Sie sich über innovative Hörlösungen.

Wir freuen uns auf Ihren Besuch!



Grabenstraße 17
53567 Asbach
0 26 83 - 966 34 06
info@hoerakustik-krell.de
www.hoerakustik-krell.de

GESUNDES LEBEN FÜR JUNG UND ALT

Viel zu hören, nichts zu sehen



Foto: djd/Phonak

Wer mitten im Berufsleben steht, möchte oft nicht, dass die eigene Hörminderung anderen auffällt. Seit Jahren werden Hörgeräte deshalb immer kleiner und dezenter. Mittlerweile gibt es sogar komplett unsichtbare Lösungen. Vom Fachmann, dem Hörakustiker, eingesetzt und individuell angepasst, verbleiben sie mehrere Monate rund um die Uhr im Gehörgang und passen sich jeder Hörsituation automatisch an.

Entwickelt wurden die Geräte für Menschen mit leichter bis mittelgradiger Hörminderung, denen neben dem exzellenten Hören zwei Dinge wichtig sind: Das Gerät soll möglichst nicht auffallen und denkbar leicht in der Handhabung sein. Der Klang von Im-Ohr-Geräten gilt als noch natürlicher als der von Modellen, die hinter dem

Ohr getragen werden. Der Grund ist ganz einfach: Sie nutzen die natürliche Anatomie des Ohres und nehmen den Schall direkt im Gehörgang auf anstatt bereits außerhalb des Gehörgangs. Die unsichtbaren Hörgeräte sind nur ca. zwölf Millimeter groß und von einer weichen flexiblen Hülle umgeben. Diese gibt es in unterschiedlichen Größen, sodass sie sich an fast jede anatomische Gegebenheit anpassen. Die Hörgeräte werden durch einen speziell geschulten Hörakustiker genau auf die persönlichen Bedürfnisse des Nutzers programmiert. Die Geräte sitzen gut geschützt im Gehörgang und machen alles problemlos mit, egal ob Duschen, Schwitzen beim Sport, Fahren mit Helm oder Telefonieren.

djd 64483

Tinnitus – was tun bei leidigen Ohrgeräuschen

Lästige Töne wie Klingeln, Pfeifen oder ein andauerndes Rauschen plagen immer mehr Menschen. Schätzungsweise rund drei Millionen Menschen leiden in Deutschland an Tinnitus.

Stress und starke Aufregung sind mögliche Auslöser für das störende Zischen, Piepsen oder Summen. Bei den meisten treten diese Geräusche nur vorübergehend auf. Gründe sind meist ein Zuviel an Lärm oder Entzündungen, die das Gehör schädigen. Als chronisch werden die Beschwerden eingestuft, wenn sie länger als drei Monate andauern.

Mehr Gelassenheit ist ein gutes Ziel im Kampf gegen Tinnitus. Mit zunehmender innerer Entspannung lassen Stress und damit

Geräusche im Ohr nach. Vieles können Betroffene selbst beeinflussen. Genügend Schlaf, regelmäßige Bewegung, ausgewogene Ernährung – all das fördert das seelische Gleichgewicht.

Auch Mutter Natur weiß Rat. Das pflanzliche Arzneimittel ‚Tebonin bei Ohrgeräuschen‘ mit einem hochwirksamen Extrakt aus Ginkgo-Blättern ist speziell für die Behandlung von Tinnitus zugelassen. Das Konzentrat fördert die Durchblutung von Gehirn und Innenohr, sodass am Hörvorgang beteiligte Zellen besser mit Sauerstoff und Nährstoffen versorgt werden. Je früher mit der Therapie begonnen wird, desto größer sind die Aussichten, dass wieder Ruhe im Ohr einkehrt.

akz-o

Hier werden Sie gut informiert!

SCHÄFER HÖRGERÄTE

■ Zuhören. ■ Verstehen. ■ Mitreden.



Gutes Hören muss nicht teuer sein

Unser geschultes Fachpersonal steht Ihnen in allen Belangen rund um das Hörgerät – zu den gewohnten Öffnungszeiten – (unter Berücksichtigung der erforderlichen gesetzl. Voraussetzungen) **wieder voll zur Verfügung!** Wir freuen uns auf Sie!

Frankfurter Str. 4 • 57610 Altenkirchen
Tel.: 02681 / 989038 • www.schaefer-hoergeraete.de



STELLEN Markt

Wir suchen Sie!

Die Verbandsgemeinde Selters sucht zum nächstmöglichen Zeitpunkt



**eine/einen Bauingenieur/in
oder Bautechniker/in (m/w/d)**

Fachrichtung Hochbau
Vollzeit, unbefristet

**eine/einen Verwaltungsangestellte/n
(m/w/d)**

Teilzeit 19,5 Std.,
zunächst 2 Jahre befristet als Elternzeitvertretung

Die vollständigen Stellenausschreibungen und nähere Informationen finden Sie auf der Homepage der Verbandsgemeindeverwaltung Selters: www.vg-selters.de

Wir bieten Ihnen eine abwechslungsreiche und verantwortungsvolle Tätigkeit mit guten Aufstiegs- und Fortbildungsmöglichkeiten in einem modernen Dienstleistungsunternehmen. Das Beschäftigungsverhältnis und die leistungsbezogene Vergütung richten sich nach dem Tarifvertrag für den öffentlichen Dienst. Flexible Arbeitszeiten und eine betriebliche Altersvorsorge sind für uns selbstverständlich.

Wir freuen uns auf Ihre Bewerbung **bis zum 21. August 2020**

Verbandsgemeindeverwaltung Selters
- Personalservice -
Am Saynbach 5-7
56242 Selters

Bitte reichen Sie Ihre Bewerbungsunterlagen mittels Kopien ein und verwenden Sie keine Bewerbungsmappen, da die Unterlagen nicht zurückgeschickt werden. Bewerbungen per E-Mail senden Sie bitte zusammengefasst in einer PDF-Datei an bewerbung@selters-ww.de. Die Bewerbungsunterlagen werden nach Abschluss des Auswahlverfahrens unter Beachtung des Datenschutzes vernichtet.

Lächeln am Telefon

Gerade weil wir am Telefon unseren Gesprächspartner nicht sehen, ist die Stimme ein wichtiger Emotionsträger. Ihre Stimme verrät, ob Sie angespannt und nervös, gelangweilt und desinteressiert oder aber aufmerksam und zugewandt am Telefon sitzen. Ein häufig gegebener Rat in Coachings ist, mit der Stimme zu lächeln. Dabei genügt es nicht, einfach die Mundwinkel nach oben zu ziehen, denn unsere gesamte Haltung spiegelt sich in unserer Stimme wider. Führen Sie wich-

tige Gespräche im Stehen, so wirken Sie selbstsicherer auf Ihren Gesprächspartner. Mit Hilfe eines Spiegels können Sie Ihre Mimik kontrollieren, ein echtes Lächeln spiegelt sich positiv in Ihrem Tonfall wider. Gestikulieren Sie und verhalten sich so, als ob Ihr Gesprächspartner gegenüber säße, so wird das Telefonat dynamisch. Achten Sie auf eine deutliche Aussprache. Und ganz wichtig: Bereiten Sie das Telefonat vor, um nicht währenddessen in Unterlagen kramen zu müssen.

Mut zur Bewerbung

Jeder beruflichen Veränderung geht eine Phase der Unsicherheit und des Abwägens voraus, ob dieser Schritt wohl der richtige sein wird. Doch nach dem intensiven Überlegen und der schließlich getroffenen Entscheidung zum Jobwechsel

braucht es den Mut, die Bewerbung tatsächlich anzugehen. Jetzt sind Selbstzweifel nicht mehr angebracht, um nicht aus Furcht in letzter Sekunde zu kneifen.

Trauen Sie sich und schreiben Ihre erste Bewerbung!

Klasse statt Masse

Ein häufig gemachter Fehler im Bewerbungsprozess ist das wiederholte Versenden des immer wieder gleichen Bewerbungsschreibens an unterschiedliche Unternehmen. Wer denkt, die Masse macht's, der irrt. Man spart vermeintlich Zeit und Mühe, schmälert aber gleichzeitig seine Erfolgsaussichten. Denn jeder erfahrene Personaler

erkennt direkt, dass es sich um eine Massenbewerbung handelt. Die Schlussfolgerung lautet dann: Fehlende Motivation und geringes Interesse an der ausgeschriebenen Position. Dagegen lässt eine individuellen Bewerbung, die passgenau auf Job und Unternehmen zugeschnitten ist, auf großes Engagement und echtes Interesse schließen.

Wir stellen Sie ein als Zeitungszusteller (m/w/d)



im Rahmen eines Minijobs.



Wir suchen zuverlässige Schüler, Rentner, Hausfrauen oder Berufstätige. Sie verteilen in Ihrem Bezirk jeden **Donnerstag** die Zeitungen.

Ref.-Nr.	Bezirk
0401-007	Altenkirchen/TB Urlaubsvertretung vom 03.08.2020 – 09.08.2020
0401-031	Hilgenroth Urlaubsvertretung vom 03.08.2020 – 16.08.2020
0401-079	Altenkirchen/TB Urlaubsvertretung vom 27.07.2020 – 31.07.2020

Wir liefern Ihnen die Zeitungen bis an die Haustür.

Bewerben Sie sich mit folgenden Angaben unter:

- ✓ Name, Vorname
- ✓ Geburtsdatum
- ✓ Straße, Hausnummer
- ✓ Postleitzahl, Ort
- ✓ Telefon (Festnetz und Mobil)
- ✓ E-Mail-Adresse
- ✓ Ref.-Nr.



Zur Bewerbung

Füllen Sie einfach und bequem das Bewerbungsformular auf unserer Homepage aus: zusteller.wittich-hoehr.de schicken uns eine E-Mail: vertrieb@wittich-hoehr.de oder rufen Sie uns an: **Telefon 02624 911-222**

Weitere Stellenangebote online unter:
wittich.de/jobboerse

**JETZT
NEU!**

© Antonisquillien -
stock.adobe.com



Die Verbandsgemeindewerke Hachenburg bieten zum
nächstmöglichen Zeitpunkt zwei neu geschaffene Stellen für

technische Beschäftigte (m/w/d)

Die ausführliche Stellenausschreibung finden Sie auf der Internetseite der Verbandsgemeinde Hachenburg unter www.hachenburg-vg.de/stellenanzeigen. Bewerbungen werden mit den üblichen Unterlagen (Lebenslauf, Lichtbild, Zeugnisse) bis zum **31.08.2020** erbeten an:

Verbandsgemeindeverwaltung Hachenburg
Gartenstraße 11 · 57627 Hachenburg
E-Mail: info@hachenburg-vg.de



Info unter
[www.hachenburg-vg.de/
stellenanzeigen](http://www.hachenburg-vg.de/stellenanzeigen)

Neuer Job mit Herzblut gesucht?

Mit einem Blick in den Stellenmarkt Ihrer
Wochenzeitung können Sie fündig werden!

100 PLUS

Mitarbeiter gesucht!

Jetzt bewerben!



Für die kommende Saison suchen wir für unseren
Standort Dürrholz / Daufenbach (Kreis Neuwied):

- **Produktionsmitarbeiter** (m/w/d)
– ab sofort
- **Maschinenbediener** (m/w/d)
– ab sofort
- **Logistikmitarbeiter** (m/w/d)
– ab September 2020
- **Auslieferungsfahrer** (m/w/d)
– Voll- / Teilzeit / Aushilfe – ab September 2020



Werden Sie Teil unseres Teams!

Weitere Details zu den Positionen und zur Onlinebewerbung finden Sie auf unserer Internetseite career.gundlach-automotive.com.

Lena Hungsberg | Personalwesen |
Gundlach Automotive Corporation
Reifen Gundlach GmbH
Tel.: 02684 95719-616



Die Unternehmensgruppe **GÄFGEN** ist ein leistungsstarker, filialisierter Elektro-Fachgroßhandel mit einem Marken-Vollsortiment für den Elektrofachhandel, das Elektroinstallationshandwerk sowie die Industrie und Behörden.

Zur Verstärkung unseres Innendienst-Teams suchen wir ab sofort:

Elektriker im Lager- und Abholkundenbereich (m/w/d)

Sie kommissionieren Elektroartikel und erledigen alle anfallenden Lagerarbeiten. Idealerweise haben Sie Erfahrungen in der Elektrobranche und können unsere Abholkunden auch an der Warenausgabe kompetent persönlich beraten.

Innendienstverkäufer Elektro-Installationstechnik (m/w/d)

Sie beraten unsere Elektro-Installateure und Industriekunden telefonisch, bearbeiten Aufträge und erstellen eigenständig Angebote. Sie sind Teamplayer zusammen mit dem Außendienst und genießen aufgrund Ihrer Kompetenzen auch das Vertrauen unserer Kunden, zeitnah und zuverlässig eine Lösung für ihren Bedarf zu finden. Deshalb verfügen Sie über eine Qualifikation als Elektromeister, Elektrotechniker oder Elektriker und haben idealerweise bereits Kundenerfahrungen und ein ausgeprägtes kaufmännisches Verständnis und vertriebliches Gespür.

Kaufmännischer Sachbearbeiter (m/w/d)

Sie sind für die Auftragsabwicklung; Lieferterminüberwachung; internationale Lieferantenkorrespondenz; Verteilung der Wareneingänge nach Vorgaben der Einkaufsabteilung; Rechnungs- und Dokumentenprüfung zuständig. Sie haben eine abgeschlossene Ausbildung im kaufmännischen Bereich, verfügen über einen routinierten Umgang mit dem PC, selbständige Arbeitsweise, sowie Flexibilität und Engagement sind für sie selbstverständlich.

Informationselektroniker (m/w/d)

Sie verfügen über fundierte berufliche Kenntnisse und sind in unserer Serviceabteilung für die Reparaturen und deren Abwicklung zuständig. Telefonische Service Beratung unserer Kunden ist für sie selbstverständlich.

Ihre Bewerbung senden Sie bitte an:

GÄFGEN Elektrogroßhandel GmbH

Grenzweg 3, 57648 Unnau
oder per Mail an: personal@gaefgen.de
www.gaefgen.de

Hier ist eine Stelle frei.
Für Ihre Anzeige im Stellenmarkt Aktuell.



STELLEN Markt

Wir sind ein inhabergeführtes Unternehmen und in der Region Betzdorf der führende Möbel- und Küchenanbieter mit einem klassischen Einrichtungshaus und drei SB-/Mitnahmemärkten. Getreu unserem Motto „Wir liken es persönlich“ legen wir viel Wert auf ein harmonisches Miteinander mit unseren Kunden und unter den Kollegen. Die kurzfristig Verstärkung suchen:

Monteur / Schreiner m/w/d Vollzeit
Freuen Sie sich auf geregelte Arbeitszeiten von 7 bis 15 Uhr

Verkäufer m/w/d Teilzeit in der Boutique
Ein starkes Team und eine 3 Tage/Woche erwarten Sie

Verlassen Sie sich auf die grundsoliden Leistungen eines kerngesunden Familienbetriebes mit Tradition.

Sie sind zuverlässig, zielstrebig und haben Berufserfahrung im Einzelhandel. Ihre große Leidenschaft ist der hervorragende Service und Ihre Stärke ein perfektes Teamwork. Dann freuen wir uns auf Ihre schriftliche Bewerbung.

Bei uns steht der Mensch im Mittelpunkt!



WIR LIKEN ES PERSÖNLICH

MÖBEL PAGNIA GmbH

Geschäftsleitung
Kölnerstraße 38-48
57518 Betzdorf
Telefon 02741 28090
www.moebel-pagnia.de

MÖBEL PAGNIA

DIE MÖBEL- & KÜCHENMEILE IN BETZDORF DIREKT AN DER B62



WIR SUCHEN DICH!

Fachverkäufer Werkzeuge / Eisenwaren (m/w/d)

Mitarbeiter Zentraldisposition und

Fuhrparkverwaltung (m/w/d)

Sachbearbeiter Produktmanagement

im E-Commerce (m/w/d)

Alle ausführlichen Stellenangebote finden Sie auf unserer Webseite unter:

www.bauzentrum-mies.de

Friedrich Mies GmbH & Co. KG · Ziegeleiweg 2 · 57627 Hachenburg



LINUS WITTICH

Lokal informiert. Druck. Internet. Mobil.

Hier ist eine Stelle frei.

Für Ihre Anzeige im
Stellenmarkt Aktuell

Wenn die Stellenanzeige unklar ist

In der Regel beschreibt der Jobtitel die Funktion der ausgeschriebenen Stelle.

Doch manchmal ist man nach Lesen der Stellenanzeige ratlos, denn immer häufiger findet man englische oder auf den ersten Blick völlig unverständliche Positionsbezeichnungen.

Oft gibt erst die detaillierte Aufgabenbeschreibung nachvollziehbare Anhaltspunkte.

Zögern Sie bei Unklarheiten nicht, telefonisch mit dem Unternehmen Kontakt aufzunehmen und nachzufragen, damit Sie keine passende Stellenanzeige übersehen.

Vermittlung bitte! **Die aktuellen Stellenangebote helfen Ihnen dabei!**

Weitere Stellenangebote online unter:
wittich.de/jobboerse

**JETZT
NEU!**

© Antonisquillien -
stock.adobe.com

Wecken Sie Aufmerksamkeit

Personaler nehmen sich im Schnitt weniger als zwei Minuten Zeit, um Bewerbungsunterlagen zu sichten. Daher sollte das Anschreiben niemals länger als eine Seite sein und der Lebenslauf gut gegliedert und umgekehrt chronologisch aufgebaut sein. Das Anschreiben sollte aus der Masse herausstechen, dies

gelingt mit knackigen Formulierungen. Vermeiden Sie Konjunktive und wählen statt dessen aktive Formulierungen, in den Sie in der Ich-Form Ihre Eigenschaften und Fähigkeiten erläutern. Auch auf floskelhafte Einleitungs- und Abschlusssätze, die einfach aus Vorlagen kopiert werden, sollten Sie verzichten.

PFLEGEDIENST WELLER GbR



Motivierte und freundliche Mitarbeiter suchen Kolleginnen

- examinierte Pflegefachkräfte
- Pflegehelfer
- Mitarbeiter für Hauswirtschaft

auch in Teilzeit oder 450-€-Basis.

Wir freuen uns auf Sie.

Pflegedienst Weller GbR Tel. 02681 / 70 200
Gartenweg 1 Fax 02681 / 70 880
57612 Helmenzen e-Mail: pd.weller@t-online.de

Keine Lügen im Lebenslauf

Ehrlichkeit ist eine wichtige Basis für ein gutes Arbeitsverhältnis. Und auch wenn die Versuchung zu tricksen groß ist, falls die eigenen Qualifikationen nicht ganz zur Stellenausschreibung passen, beginnt Ehrlichkeit schon in der Bewerbungsphase. Daher machen Sie in Ihrem Lebenslauf keine falschen Angaben. Diese können, wenn Sie aufgedeckt

werden, auch nach der Probezeit zur fristlosen Kündigung führen. Gefälschte Zeugnisse oder erschwandene akademische Titel sind Betrug. Ebenfalls tabu ist es Arbeitsstationen und Anstellungen zu erfinden, die Sie gar nicht gehabt haben, oder Ausbildungen vorzutäuschen ohne sie absolviert oder abgeschlossen haben.

Bewerbungscoaching als Hilfestellung

In der Bewerbungsphase kann ein professionelles Bewerbungscoaching die Chancen erhöhen. Ganz allgemein bietet Coaching Hilfe zur Selbsthilfe. Der Coach unterstützt mit zielgerichteten Fragen dabei, den eigenen Weg zu finden und erfolgreich zu gehen, und berät je nach individueller Fragestellung. Im Bewerbungscoaching wird gemeinsam mit dem Coach auf das Ziel

hingearbeitet, möglichst schnell den richtigen Job zu finden. Dabei kann – je nach Ausgangslage – an der Berufsorientierung gearbeitet, Stellenanzeigen analysiert, Bewerbungen oder Online-Profile erstellt oder die vorhandenen Unterlagen verbessert werden. Auch Vorstellungsgespräche, Assessment-Center oder Gehaltsverhandlungen lassen sich üben.

Montagehelfer (m/w/d)

mit LKW-Führerschein C 1 gesucht:

STEINHAUER Holzhaus GmbH

Personalabteilung, 02683/9782-0, 57635 Kircheib a.d. B 8
 Bewerbung auch gerne per Mail:
 kontakt@steinhauer-gmbh.de

Suchen zuverlässige Reinigungskraft in Altenkirchen



Arbeitszeit:
 Mo. - Fr. 17:00 bis 19:00 Uhr
 Geringverdiener
info@ubg-service.de

Telefon: 0 26 66 / 95 22 0 · Mobil: 01 71 / 9 72 60 10

Hier ist eine Stelle frei.



Neue
 Perspektiven
 eröffnen



Der Caritasverband Westerwald-Rhein-Lahn e.V. ist ein modernes und zukunftsorientiertes Sozialunternehmen mit vielfältigen Arbeitsbereichen.

Für unser **Caritas-Altenzentrum Haus Helena** in **Hachenburg** suchen wir **ab 01.09.2020** zwei

Mitarbeiter für die Küche

(w/m/d) in Teilzeit 30% und 60%

Unser Angebot an Sie:

- **Wertschätzende Vergütung nach dem Caritas-Tarif (AVR) mit regelmäßigen Entgeltsteigerungen und betrieblicher Altersvorsorge**
- **Vielfältige Fort- und Weiterbildungsangebote**
- **Ansprechendes Betriebsklima und Raum für eigene Ideen**

Sie identifizieren sich mit den Zielen der Caritas und bejahen die Besonderheiten des kirchlichen Dienstes? Neue Gesichter sind uns immer herzlich willkommen. Bewerbungen von Menschen mit Behinderungen sind selbstverständlich erwünscht.

Bitte senden Sie Ihre Bewerbung **bis 18.8.2020** an **anja.kohlhaas@cv-ww-rl.de** oder bewerben Sie sich telefonisch **(0 26 62 / 96 22 20)**.

Erste Fragen beantwortet Ihnen gerne:
 Frau Anja Kohlhaas
Telefon-Nr.: 0 26 62 - 96 22 20
Haus Helena · Hachenburg
www.caritas-ww-rl.de



24-Stunden-Abschleppdienst 0 26 81 / 7 00 70



Autohaus RAMSEGER GmbH
57636 Mammelzen · Siegener Str. 81

Edelmetallkontor
Öffnungszeiten:
Mo., Do., u. Fr.
10 - 17 Uhr

Sofort Bargeld
Für Gold - Silber - Schmuck
Zahngold und Münzen

**Wiedstr. 1
Altenkirchen**

Fa. W. Welker - Das Handwerker-Haus
Meisterbetrieb für Fliesenarbeiten
Fachbetrieb für Wasserschadensanierung
Feuchtemessungen, Bautrocknung, Schimmelpilz beseitigung
Leckortung an Wasserleitungen
Altenkirchener Str. 8, 57639 Neitzert, Tel. 02684-7498
wiwelker@web.de

KÜCHEN-CENTER
Schranksysteme Badmöbel
– eigene Schreinerei seit 1880 –



Musterküchen
▶▶▶ bis zu **70%** reduziert! ◀◀◀

Euteneuer

Telefon: 0 26 81 – 24 88 57610 Gieleroth / AK
www.moebelhaus-euteneuer.de Auf der Semseg 2

Egal was. Egal wann.
Egal wo. Entsorgung
von A bis Z.

Container/
BigBag noch heute
online bestellen:
remondis-shop.de
0800 100 39 64



SINGEN MACHT FREUDE!

Sie singen gerne, trauen sich aber nicht so recht oder brauchen neue Impulse von erfahrener Gesangslehrerin ...
Ich freu mich auf Sie im Einzelunterricht in Oberirsens!

Nähere Infos unter Tel. 0178-9189231

Balkon undicht?

Balkon- u. Terrassenbeschichtung mit Polyesterharz und Glasfasermatte in verschiedenen Farben auf Estrich oder vorhandenen Fliesen sowie Schwimmbäder, Garagen- u. Kellerbeschichtung **mit Garantieleistung.**

Pritz Bautenschutz · Wissen · Tel. 02742 / 9118 27 oder 0171 / 4 44 40 46 · E-Mail: juergenpritz@t-online.de

METZGEREI SCHNUG
... der Spezialist mit Ideen

3 x wöchentlich eigene Schlachtung von Tieren aus nächster Nähe, alle Wurstwaren aus eigener Produktion

**Volkhard Schnug · Frankfurter Straße 1 · 57614 Wahlrod
Telefon: 0 26 80 / 80 90**

REMONDIS®
IM AUFTRAG DER ZUKUNFT

Unser Service für Sie:

- ✓ Komplettpreis ohne versteckte Kosten
- ✓ einfache Bestellung - bequem von Unterwegs oder Zuhause
- ✓ unkomplizierte Bezahlung
- ✓ individuelle Angebote auf Anfrage
- ✓ kompetenter Ansprechpartner bei Ihnen vor Ort
- ✓ fachgerechte Verwertung Ihrer Abfälle
- ✓ zertifizierte Entsorgungslösungen

JETZT NEU unser **BigBag-Service** für Kleinstmengen:

- ✓ Anlieferung bzw. Versand des/der BigBag/s an Ihre gewünschte Lieferadresse
- ✓ Abholung per Kranfahrzeug
- ✓ Komplettpreis ohne versteckte Kosten



REMONDIS Mittelrhein GmbH
56645 Nickenich | Auf dem Teich 14
56566 Neuwied | Rudolf-Diesel-Straße 14
56070 Koblenz | Daimlerstraße 7
57610 Altenkirchen | Graf-Zeppelin-Straße 9-11